

# Wiesbadener Tagblatt.

41. Jahrgang.

Verlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

Ercheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabedirektionen bestellt werden.

12,000 Abonnenten.

Die einpaltige Zeitzeile für lokale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reklamirte Zeitzeile für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 281.

Dienstag, den 20. Juni

1893.

Specialität: Spitzen.

## Ch. Hemmer

11 Webergasse

empfiehlt

Webergasse 11.

Tüll- und Valencienn-Spitzen, Mtr. v. 6 Pf. an.

Spachtel-Spitzen, weiss, crème

und grau, 7 Cmtr. breit, „ „ 20 „ „

20 Cmtr. breit, „ „ 46 „ „

Schwarz seid. Chantilly-Spitzen,

8 Cmtr. breit, „ „ 16 „ „

35 Cmtr. breit, „ „ 150 „ „

Schwarz seid. Irische Spitzen,

14 Cmtr. br., „ „ 55 „ „

Hochfeine ächte Luft-Spitzen. Mtr. v. 50 Pf. b. 10 Mk.

Filet-Guipure-Spitzen u. Einsätze,

Leinen, Handarbeit, 15 Cmtr. br., Mtr. 75 Pf.

10 Meter Hemden-Spitzen von 9 Pf.

Gardinen-Spitzen Mtr. 6, 9, 10, 11 Pf. etc.

Imit. Häkel-Spitzen, 10 Cmtr. br., Mtr. 24 Pf.

Leinene Spitzen u. Einsätze,

12 Cmtr. breit, Mtr. v. 35 Pf. an.

Leinene Klöppel-Spitzen u. Einsätze (Handarbeit)

in allen Breiten und in den besten Qualitäten.

Gehäkelte Bett-Einsätze u. Hemden-Passen.

Congress-Stoff, 110 Cmtr. br., Mtr. v. 25 Pf. an.

Congress - Einsatz, schwere

Qual. mit schön. Durchbruch,

15 Cmtr. breit, „ „ 19 „ „

Chantilly-Einsätze. — Valencienn-Einsätze. — Spachtel-Einsätze.

### Weiss-Stickereien

in allen Breiten mit passenden Einsätzen. Ganz besonders empfehle ich meine vorzügliche Qualität Madapolam-Stickereien auf einfachem und doppeltem Stoff als vollständiger Ersatz für Handarbeit.

#### Kleider-Besätze.

Perlgimpfen Mtr. 7, 10, 15, 25 Pf. bis 6 Mk.

Matte Besätze Mtr. 8, 15, 20 Pf. bis 7 Mk.

Tressen in allen Farben.

Bänder in Sammet, Rips und Atlas.

Knöpfe — Futterstoffe.

#### Handschuhe u. Strümpfe.

Atlas-Handschuhe, 4 Kpf. lg., f. Damen Paar 10 Pf.

Fil de perse-Damen-Handschuhe P. v. 25 Pf. an.

Handschuhe in Leinen, Halbseide und Seide.

Strümpfe, acht schwarz, f. Kinder, Paar v. 15 Pf. an.

Strümpfe, acht schwarz, f. Dam., P. v. 45 Pf. b. 4 Mk.

#### Damen-Gürtel. Korsetten. Kinder-Kleidchen.

Detail-Verkauf zu den billigsten Engros-Preisen.



## Große Herren- und Knaben-Kleider-Versteigerung.

Dienstag, den 20. Juni cr., Vormittags 9 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrage eines hiesigen feineren Confectionsgeschäftes in dem Gasthause „Zum Rheinischen Hof“, Mauergasse 16 dahier, einen großen Posten feinerer Herren- und Knaben-Anzüge, einzelne Hosen, Röcke, Saccos und Blousen, ferner 1 gold. Uhr und 1 Nähmaschine

öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung.  
Wiesbaden, den 17. Juni 1893. 399

**Eschhofen,**  
Gerichtsvollzieher.

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 21. Juni, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, sollen in dem Rheinischen Hof, Mauergasse 16 hier, eine große Partie

## Damen-Confections-Sachen

in den modernsten Façons, als:

Blousen in Seide, Wolle u. Wäschstoffen, Jaquets, Umhänge Capes, Staubmäntel, Tricotailsen, Kinder-Anzüge etc. öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden.

Es ist dies bei der zu Ende gehenden Saison die letzte Versteigerung in diesen Artikeln und kommen deshalb nur moderne Sachen zum Verkauf. 399

Wiesbaden, den 17. Juni 1893.

**Salm,**  
Gerichtsvollzieher.

## Schälholz-Versteigerung.

Mittwoch, den 21. Juni d. J., Morgens 9 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindevaub, District Hammerstein:

**5060 Stück schöne Eichen-Baumstüben,**

4150 Stück Eichen-Schälwellen,  
1500 „ gemischte Wellen

an Ort und Stelle öffentlich versteigert.  
Schierstein, den 16. Juni 1893. 357

Der Bürgermeister.  
Wirth.

## Drucksachen aller Art,

ferner:

Düten, Buntel und Einwickelpapiere, sowie alle Papier- und Schreibwaaren empfehlen in guten Qualitäten zu mäßigsten Preisen 2171

**Carl Schnegelberger & Cie.,**

26. Marktstrasse 26.  
Fernsprech-Anschluss No. 236.

## Interlaken, Berner Oberland.

Hotel Unterseen, Besitzer J. Speich.

5 Minuten vom Bahnhof, Gasthof 2. Rang. Blick auf Jungfrau. Pensionpreis 5 Frs. Bassanten-Preise: Zimmer u. 1 Fr. 50 an, Frühstück 1 Fr., Table d'hôte 2 Fr., Nachtessen 1 Fr. 50.

Einjender Dieses (dessen Adresse im Tagbl.-Verlag zu erfragen) hat mehrere Wochen dort gewohnt und kann dieses bürgerliche, billige, aber gediegene Haus sehr empfehlen.

Kartoffeln, Magnum bonum, zu haben Herrnmühlasse 9. 12198

## Fleisch = Auction.

Heute, sowie alltäglich,

Abends von 6-9 Uhr:

## Auction von Ia Fleischwaaren,

als: Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch,

in der Fleischhalle des Herrn Metzgermeisters Jacob Ulrich,

**11. Friedrichstraße 11.**

Das zur Versteigerung kommende Fleisch ist tagsüber zur Ansicht ausgelegt und findet

täglich Freihandverkauf zu ermäßigten Preisen in jedem gewünschten Quantum statt. 384

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator und Taxator.

## Mobiliar-Versteigerung.

Heute Dienstag, den 20. cr., Vormittags 9 1/2 u. Nachmittags 2 1/2 Uhr anfangend,

versteigere ich in meinem Auktionslokale

**3. Adolphstraße 3**

nachverzeichnete, mir zur Veräußerung übergebene Gegenstände, als:

compl. sehr feine, schwarze Salon-Einrichtung, mehrere elegante Schlafzimmer-Einrichtungen, mehrere Salons, Garnituren, Sophas, compl. Betten, Spiegel, Kleider-, Silber-, Eis- u. Küchenchränke, Verticow, runde, ovale, 4-edige, Musch., Antoinetten-, Spiel- u. andere Tische, 1 Pianino v. Klänge als. Paris, 2 Kaffeechränke, 1 prachtvoller 2ter 2 Marmor-Balen, Stereoskop, 1 Standuhr in Eisen und Bronze, Schreibische, Secretär, 3 Belvédère, Brochhaus' Conversations-Verikon (neueste Auflage), Wals- und andere Kommoden, Consolen, Nachttische, Salons- und andere Spiegel, Regulator, Pariser Stuhle, Pelgemäde, Bilder, Gas- und Lampenständer, Lampen, Teppiche, Vorläge, Maraisen, gold. u. silb. Taschenuhren, Ringe, Brochen, Armbränder, Uhrenketten, Ohrringe etc., Christofle, eine große Partie Rotenbacher, Flaschenständer und -Bringmalchen, Gartenmöbel, Doppelleiter, Glas, Porzellan, Nischen- und Kochgeschirr, große Partie Schwämme, Eisenwaaren, als: Spaten, Schuppen, Heugabeln, Heckenrechen, Strickle, Reiten, Blumenbrat etc., Hand-Harmonikas, Rabentische, wess. Erlebeleuchtungs-Einrichtung, Bierkarren und noch vieles Andere mehr.

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Der Zuschlag erfolgt ohne Rücksicht des Werthes.

**Wilh. Klotz,**  
Auctionator und Taxator.

## Peter Quint, Wiesbaden,

am Markt.

## Grosses Lager in rohen Kaffees,

gebrannter in anerkannt vorzüglicher Qualität zu ermäßigten Preisen.

**Eigene Brennerei.**

Sämtliche Colonialwaaren der Qualität entsprechend, zum billigsten Preise. 10152

Guten Mittagstisch erhalten noch einige Damen bei mäßigen Preis Moritzstraße 88, 2. 181



# SCHUTZMITTEL gegen EPIDEMIEEN. 50-JÄHRIGER ERFOLG.

Der einzig echte Alcool de Menthe  
ist der Alcool de Menthe

## DE RICQLÈS.

Allen ähnlichen Produkten unendlich überlegen

### UND ALLEIN AECHT.

Er bildet ein köstliches, gesundes, erfrischendes und billiges Getränk. Unfehlbar gegen Verdauungsbeschwerden, Magen-, Herz-, Nerven-Uebel, Kopfweh; gegen Dysenterie und Cholera.

Er wird ferner allgemein für die Toilette, sowie als Zahnmittel gebraucht. (Manuscr.-No. 7791) 6  
54 Belohnungen, worunter 30 Goldmedaillen, bezeugen seine Ueberlegenheit. Niederlagen überall.

Man verlange den Namen **DE RICQLÈS** auf den Flacons.

Ziehung ohne Aufschub schon 4. Juli d. J.

## XXVI. grosse Hannoversche Lotterie.



**3323** Gewinne **90 Procent** garantirt  
mit sämtlich **Barwerth.**  
Haupt-Treffer **10,000 Mark, 5000 Mark,**  
**4000 Mark, 3000 Mark, 2000 Mark,**

**3 à 1000, 5 à 500, 10 à 300, 10 à 200, 40 à 100 Mark etc.**

**Loose à 1 Mark, 11 Loose für 10 Mark. Porto und Liste 30 Pf.,**

versendet das Generaldebit von  
**Hermann Franz, Hannover.**

In Wiesbaden zu haben bei F. de Fallois und Jos. Ritter.

12047

Man verlange ausdrücklich Hannoversche Loose.

### Neu eröffnet! P. P.

Hierdurch die ergebenste Mittheilung, daß ich am hiesigen Tage  
Säbnergasse 7, Annahme bei Herrn August Christmann,  
eine Filiale meiner Special-Waschanstalt für Kragen, Manschetten und Herren-Hemden nach Berliner System errichtet habe.

## Erste Berliner Neuwascherei (J. Schönthal),

Säbnergasse 7.

Specialität: Kragen, Manschetten, Herren-Hemden und feine Damen-Stärkewäsche.

Meine Methode hat den Vorzug, die schon getragene Wäsche stets wie neu nach richtiger Façon herzustellen, derselben eine elastische Appretur, sowie einen zarten Glanz zu verleihen, so daß die Wäschestücke fortdauernd ein neues Aussehen behalten. Anerkannt und empfohlen von den Hemden- wie Kragen-Fabrikanten als die schönste und bis jetzt unerreichte an Schönheit der Arbeit. Ein Ausreichen der Knopflöcher, sowie Ausstrichen der Wäsche ist bei meinem Verfahren gänzlich ausgeschlossen.

Die Wäsche wird auf Wunsch pünktlich von 3 zu 3 Tagen im Hause der verehrlichen Kunden abgeholt und wieder abgeliefert. Auf Wunsch wird eilige Wäsche innerhalb 24 Arbeitsstunden geliefert. Verehrliche Hotels und Geschäfte mache ganz besonders hierauf aufmerksam.

Auf Ihre gütigste Unterstützung für mein neues Unternehmen hoffend, empfehle mich Ihnen

Hochachtungsvoll

**J. Schönthal,**

Mainz, Große Bleiche 21. Wiesbaden, Säbnergasse 7. Frankfurt a. M., Nechneisstraße 4.

## Bei keiner Dame

sollte man das Tragen einer falschen Haarfrisur bemerken. Haarfrisuren jeder Art, welche die höchste Natürlichkeit des Aussehens besitzen, werden ausgeführt von

Moritzstr. Fr. Häusler, Coiffeur, Ecke Rheinstr.

Anleitung zum Selbstfrisiren.

11432

## MYKOTHANATON

(Schwammtoth).

11927

Seit 1861 amtlich erprobtes Mittel gegen

**Hauschwamm.**

Prospekte gratis und franko.

**Vilain & Co., Berlin SO.**

Für Wiesbaden u. Umgegend Alleinverkauf  
bei Otto Siebert, Droguerie, Marktstr. 10.



## Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

**Mauergasse 17**

bei

**Fran Martini, Wittwe.**

Es ist noch zu verkaufen Folgendes: vollständige Kuch- u. Lannen-Betten, Sprungrahmen, Kuchhaar- oder Seegrass-Matratzen, Deckbetten, Kissen, Kuch- u. Lannen-Kleiderchränke, Waschkommoden mit u. ohne Marmor, auch Nachtsche, Kommoden, Consolen, alle Sorten Stühle, auch gepolsterte, ovale und viereckige Tische, Küchenschränke, Anrichten, Schüsselbretter, kleine und große Spiegel mit Consolen, 20 gebrauchte Betten mit und ohne Einlage, Sophas, auch neue Sophas und Stühle, Chaiselongues, Gallerierosetten, Schreibtische. Alles sehr billig und gut. 11478

**Fran Martini, Wittwe.**

Wohnung 1 St. hoch, über dem Laden.

**Geländerpfosten** (Bärchen u. Fischen) per Stück  
40 Pf., Ringel 20 Pf., Latzen  
à 4 1/2 Pf. empfiehlt L. Debus, Hermannstraße 30. 12220



# Von allen Fremden besucht!

**Caspar Führer's  
Riesen-Bazar**

(Inh.: J. P. Führer)

im Neubau

**Kirchgasse 34,**

am Mauritiusplatz.

**Erster und grösster Bazar Wiesbadens**

in Galanterie- u. Spielwaaren, Portefeuille- u. Lederwaaren, Reiseartikeln, Reisekörben, Handkoffern u. -Taschen etc., Klappstühlen, Kinderstühlen, Kinderwagen etc.

**Specialität:** Gelegenheitsgeschenke und Andenken an Wiesbaden mit Schrift oder Ansichten der Stadt. 5 Stück Cabinet-Photogr. von Wiesbaden nur 50 Pf., alle anderen Waaren entsprechend billig.

11212

Steter Eingang von **Neuheiten** in 50-Pf., 1-, 1.50-, 2- u. 3-Mark-Artikeln.

## Die Frankfurter Bank

(Neues Bankgebäude, 69 Neue Mainzerstrasse)

übernimmt  
**Werthpapiere zur Verwahrung und Verwaltung**  
(offene Depots)

auch Testamente, Hypotheken und dergleichen Documente,  
ebenso

**Vormundschafts-, Pflegschafts- und gesperrte Depots, sowie solche, wovon die Rückzahlung dritten Personen zusteht, unter den im Reglement festgesetzten Bedingungen; sie besorgt hiernach:**

Die Abtrennung und Einziehung der Zins- und Dividenden-Coupons, die Entgegennahme von Hypothekenzinsen, die Kontrolle über Verloosungen und den Zucasso verloofter, respective rückzahlbarer Papiere.

den Bezug neuer Couponsbogen oder definitiver Stücke, die Beforgung angeschriebener Einzahlungen, Convertirungen und Ausübung von Bezugsrechten nach vorher erhaltenem Auftrage und Einzahlung der erforderlichen Gelddbeträge;

ferner: den An- und Verkauf von Werthpapieren, sowie alle mit der Anlage und Verwerthung von Capitalien verbundenen Manipulationen.

Das Reglement, sowie die zur Deponirung erforderlichen Formulare sind von der Bank unentgeltlich zu beziehen.

(F. a 316/5) 183

Frankfurt a. M., Juni 1893.

Direction der Frankfurter Bank.

Mit der Uebernahme des **Theelagers** des Herrn **Ed. Krah**, Marktstrasse 6, zum Chinesen, wurde mir auch von Herrn Oberst **von Hirschfeld** der Verkauf seiner

## Original Tokayer Weine

übertragen. Diese ächten **Tokayer Weine**, gewonnen in Hangács-Muzsai, ehemals fürstlich **Rákoczy'schen** Besitzung, zwischen Mád und Tokay, beste Lage der Hegyallya, bin ich in den Stand gesetzt, zu Original-Preisen abzugeben.

Besondere Preislisten mit Analyse und Attest des Oberstuhlrichter-Amtes des Zempliner Comitates stehen zur Verfügung.

8169

**J. M. Roth Nchf.,**

Kleine Burgstrasse 1, zum Chinesen.

**12 Orhoße**

gute flaschenreife **Bordeaux- und Burgunder Weine** werden wegen Geschäfts-Aufgabe **billig** abgegeben. (Die Abfüllung in Flaschen kann auf Wunsch in dem Keller, worin die Fässer bis Ende dieses Monats lagern, besorgt werden.)

11714

Wollweber, Louisenstrasse 43.

**1a Preiselbeeren** per Pfd. 50 Pf.,  
**Kleine Cigurken** per Pfd. 60 Pf.

empfiehlt

**Kirchgasse 38. J. C. Keiper, Kirchgasse 38.**

**Vorzüglich zubereiteten Mittagstisch**

in und außer dem Hause **Nerostraße 21, 2.**

9453

**Bade-Anzüge,  
Bade-Hosen,  
Bade-Baden,  
Bade-Handtücher**

empfiehlt

5981

in großer Auswahl sehr billig

**Carl Claes, Bahnhofstr. 3.**



Der weltberühmt gewordene  
**Triumphstuhl,**

zu benutzen als Stuhl, Fauteuil, Chaiselongue und Bett, unentbehrlich für Verandas und Gärten, Verlängerung 5.50.

Mt. 2.50, mit Armlehne oder Verlängerung Mt. 4, mit Armlehne und Verlängerung 5.50.

7765

Post-Versandt gegen Nachnahme.

**J. Keul,**

12. Ellenbogengasse 12,

best assortirtes Galanterie- und Spielwaarengeschäft.

**In kurzer Zeit**

wird der Laden 51. Kirchgasse 51 (neben Herrn Kohlhaas) geschlossen. Die noch vorhandenen Waaren, als:

**Jaquetis, Capes, Tuch-Tragen, Blousen** etc.

werden gegen Baarzahlung zu jedem nur einigermaßen annehmbaren Preise ausverkauft.

11986

**Billiger und besser wie bei jeder Concurrrenz**

kauft man durch Ersparung der hohen Ladenmiete kostbare

**Foulards, Bengalins** und schwarze **Seidenstoffe**

in herrlichster Auswahl und feinsten Qualität zu jedem annehmbaren Preise, weisser und schwarzer **Cachemir, Kleiderstoffe**

in allen Farben, reine Wolle, Robe 6 Mk., **Cheviots**

**Rest** zum Anzug 9 Mk., Rest zur Hose 3 Mk., Teppiche u. s. w.

werden sehr billig abgegeben

**Leipziger Parthiewaaren-Geschäft,**

21. Nerostrasse 21, Part., kein Laden,

English spoken. 1/2 Minute vom Kochbrunnen.

**Feinst. Holl. Mai-Käse,  
frische Edamer Käse.**

**F. A. Müller, Adelheidsstrasse 28.** 12020



# Lüster-Röcke

in allen Grössen, selbst für die stärksten Personen und ganz gefüttert,  
Preis Mk. 4.—.

14. Ellenbogengasse 14.

Da unser Geschäft mit dem 1. Juli d. J. in andere Hände übergehen wird, so verkaufen wir bis dahin

**unseren ganzen Vorrath von Damen- u. Kinder-Strümpfen, Kinder-Kleidchen, eine Parthie Decken verschiedener Art, sowie eine Parthie Korb- u. Holzwaaren und ältere Stickereien**

zu jedem annehmbaren Preis.

**E. L. Specht & Co.,**

Königl. Hoflieferanten.

10736

## Diplomaten-Schreibtische mit feinerstem Cassachraut

in Eichenholz, antik geschnitten, Nr. 200, auch in Buchbaum, antik, schwere Bücherschränke, Schreibtische empfiehlt sehr billig  
Martin Joh. Haas. 4249  
Wiesbadenerstrasse 47. Dieblich a. Rh., Wiesbadenerstrasse 47.

## Möbel, Betten.

Wegen Räumung am 1. Juli sind noch sehr billig abzugeben vollständige Betten, sowie einzelne Theile, Sophas, Ottomanen, Patent-Schlafsofas, Garnituren in Blüsch, Schränke, Tische, Stühle, Kommoden, Verticows, Secretäre, Schreibtische, Büffet-Ausziehtische, Spiegelschränke,  
Philipp Lauth, Marktstrasse 12, 1 St. 11374

## Ausverkauf in Gold- u. Silberwaaren zu Selbstkosten-Preisen.

**Friedrich Engel, Ecke der Gold- und Langgasse 37.**

7796

## Vorläufige Mittheilung!



Dem hochverehrlichen Publikum theile ergebenst mit, daß ich auf meinem Besitzthum „Zum Rosenhain“, Dogheimerstrasse, gegenwärtig eine **Regelbahn** errichten lasse und in Folge dessen die sonntägliche Tanzmusik einstelle. Dagegen halte ich aber meinen Saal für Gesellschaften und Vereine reservirt und bitte um geneigte Benützung.

Meine Regelbahn wird eine der größten und besteinrichtungen werden, die in Wiesbaden und Umgebung zu finden sind. Ich mache die Liebhaber des Kegelspiels hierauf ganz besonders aufmerksam. Tag der Eröffnung werde ich mittheilen. 11875

Hochachtungsvoll zeichnet

**Herm. Trog.**

Wiesbaden, im Juni 1893.

## Großer Fleischabichlag.

1. Qualität Rindfleisch p. Pfd. 40 Pf.,  
1. „ „ „ „ 50 Pf.,  
sowie Lenden und Rostbraten im Auschnitt fortwährend zu haben bei  
Herrn. Raurgasse 10.

N. Leute f. b. Mittagstisch u. Abendobst erh. Hermannstrasse 26, 2 l.

## Ia Schneidebohnen,

seither pr. 2-Pfd.-Dose 44 Pf., jetzt 40 Pf.,  
bei 10 Dosen 35 Pf.

## Ia Butter-Schneidebohnen,

seither per 2-Pfund-Dose 50 Pf., jetzt 45 Pf.,  
bei 10 Dosen 40 Pf.

## Ia Stangen-Butter-Schneidebohnen,

seither pr. 2-Pfd.-Dose 60 Pf., jetzt 55 Pf.,  
bei 10 Dosen 50 Pf.

empfiehlt, so lange Vorrath

Kirchg. 38. **J. C. Keiper, Kirchg. 38.**

## Prima reinen Bienenhonig

empfiehlt per Pfd. 55 Pf.

11686

## Eduard Weygandt,

Material- u. Farbwaaren,  
Kirchgasse 18.

## Mittagstisch,

vorzüglich zubereitet (tägliche Abwechslung), von Mk. 1.20 an, Abonnenten 1 Mk., auch außer dem Hause, empfiehlt **Weinrestaurant zur Neuen Oper, Taunusstrasse 43. Sprenger.** 10962



# Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin)

amtlich  
geprüft und befunden  
als das

unschädlichste u. wirksamste Mittel

zur  
Pflege der Zähne und des Mundes.

Gesunde, schöne und weiße Zähne sind ein unbezahlbarer Besitz

sowohl in kosmetischer, wie in gesundheitlicher Beziehung. Die edelsten Formen des Gesichtes werden durch defecte Zähne beeinträchtigt, die festeste Gesundheit durch schlechte Zähne alterirt, letzteres insofern als ein kranker, abgebrochener Zahn keine festen Speisen gehörig zermalmen kann und schlecht gekaute Speisen die Verdauung erschweren.

Auf die Erhaltung unserer Zähne sollen wir also vor allem Anderen bedacht sein. Die Erhaltung der Zähne wird am besten, am sichersten und am vollkommensten erreicht, wenn wir uns des wegen seiner seltenen Vorzüge so hochgeschätzten Zahnreinigungsmittels,

## Odor's Zahn-Crème

(Marke Lohengrin)

bedienen und damit täglich Zähne und Mundhöhle reinigen. Man entfernt durch dieses unübertroffene Mittel alle Fäulnis- und Gährungskräfte des Mundes, alle, das Fäulwerden und den schließlichen Verfall der Zähne verursachenden Pilzbildungen, man beseitigt den üblen Mundgeruch, der durch die Verletzung in den Zahnfurchen zurückgebliebener Speisereste entsteht.

Den besten Schutz vor vorzeitigem Zahnverluste,

oder vor Zahnschmerzen, wie dies beides durch hohle Zähne hervorgerufen wird, bietet die tägliche Reinigung der Zähne und Mundhöhle mit Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin).

Aus diesem Grunde sollte

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) in jeder Familie, in jeder Kinderkub, an jedem Toiletteetische ihren Platz haben und sollte zur Reinigung der Zähne und der Mundhöhle kein anderes Mittel zur Anwendung kommen als

## Odor's Zahn-Crème

(Marke Lohengrin).

Nachtheilige Nebenwirkungen, wie sie fast alle andern Zahnreinigungsmittel im Gefolge haben, hat Odor's Zahn-Crème entschieden nicht.

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin) verpackt in eleganten Glasboxen à 60 Pf. ist erhältlich in Wiesbaden bei: A. Berling; C. Brodt, Drogerie; Droguerie A. Cratz, Langgasse 29; Adalb. Gärtner; Willy Graefe, Langgasse 50; Haunschild's Droguerie; E. Moebus, Taunusstr. 25; C. W. Poths, Langgasse 19; M. Rosenbaum, Germania-Drog., Marktstr. 23; L. Schild; Otto Siebert, Drogerie; Chr. Tauber, vormals W. Hammer, sowie in sämtlichen Apotheken. In St. Goarshausen: Hofmann'sche Apotheke; Aug. Steinmetz.

Alleinige Fabrikanten: DOERING & Cie., Frankfurt a. M.

108

## Deutsche Bekleidungs-Akademie

Frankfurt am Main.

Zuschneide-Lehr-Anstalt für Herren und Damen.

Seit 1. Jan. 1864, insgesamt über 2500 ausgebildet.

Die Originalmodelle unseres Pariser Modell-Salons sind Gegenstand des theoretischen wie practischen Unterrichts.

Stellenzuweisung. — Lehrbücher. — Mode-Journale.

Prospecte gratis durch Director MARTENS.

Guten bürgerl. Mittags- und Abendtisch finden Herren und Damen Schwalbacherstraße 25, Mittelbau Bart

Eier, frische 2 St. 9 Pf.

Schwalbacherstraße 71.

116



# Nach England

ab Frankfurt a. M. in 18 Stunden  
reist man am besten und schnellsten über  
**Vlissingen (Holland) Queenboro.**

Die grössten, mit allem Comfort eingerichteten und elektrisch beleuchteten Dampfer vermitteln den Dienst bei ruhigster Seefahrt — da Cours meist längs der Küste — zweimal täglich. Durchgehende Wagen. Speisewagen ab Venlo. Directe Fahrkarten nach London auf allen Hauptstationen, Auskunft, Fahrpläne und Reservierung von Cabinen bei Herrn **L. Mettenmayer, Wiesbaden**, sowie im  
Reisebureau Schottenfels, Frankfurter Hof, Frankfurt a. M.,  
General-Agenten für Deutschland.  
**Die Direction.**

**Parquetboden-Bohner und -Bürsten,  
Parquetboden-Wollbesen,  
Parquetboden-Reinigungs-Apparat,  
Parquetboden-Wichse und -Pinsel**

empfehl

**H. Becker, Kirchgasse 8.**

8419

Blousen für Damen  
Blousen für Kinder  
Waschanzüge für Knaben

wegen vorge-  
rückter Saison  
zu bedeutend  
herabgesetzten  
Preisen.

**Ludwig Hess,**

Webergasse 18,

Webergasse 18,

Badhaus zum Rheinstein.

11688



**Eiserne  
Gartenstühle**  
von Mk. 1.70.  
Tische v. M. 4 an  
offerirt die Eisen-  
möbelfabrik von  
**C. Schmitz,  
Duisburg.**  
Zeichn. u. Preise  
gratis. 109  
Bestell. bis 1. April 5% extra.

**Ein wahrer Schatz**  
für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte  
Berk: **Dr. Retau's Selbstbewahrung**

80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk.  
Leide es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet.  
Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.  
Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neu-  
markt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Vorzüglicher Mittagstisch zu 60 u. 80 Pf., Abonnenten billiger,  
auch außer dem Hause.

**Thüringer Hof, Schwalbacherstrasse 14.**

**Kartoffeln, pr. gelbe, Stumpf 22 Pf. Schwalbacherstr. 71.**

Magnum bonum, g. Speisel, g. h. G. Röderstr. u. Steing., L. 11163

Mit Genehmigung der Königlichen Regierung.



## Gr. Pommersche Silber-Lotterie

Ziehung bestimmt am 6. u. 7. Juli cr.

**3477 Gewinne** darunter **27 Hauptgewinne**  
je ein Silberbesteckkasten von zusammen

Mk. **26000** Ges. Mk. **63000**  
Gew.

**Loose à 1 Mark, 11 = 10 Mark,  
28 = 25 Mark.**

Für Porto u. Gewinnliste 20 Pfg. extra empfehlen u. versenden

**Oscar Bräuer & Co.,** General-  
Dobit

**BERLIN W., Leipzigerstrasse 103.**

In Wiesbaden bei Zietzoldt, Nass. Lotteriebanc,  
Langgasse 51, vis-à-vis Restaurant Engel.

Capillaricin!



Unerreicht!

## !Die schönsten natürlichen Locken!

erzeugt dauernd nur Capillaricin selbst sprödes Haar be-  
hält Lockenform bei Transpiration, feuchtem und heissem Wetter.  
Aelteste bewährte Locken-Essenz. Garantie für bleibenden  
Erfolg, daher Enttuschung und Risiko ausgeschlossen gegenüber  
schwindelhaften, dem Haare schädlichen Nachahmungen. à Fl.  
Mk. 2.75. Depot: **Ed. Rosener, Parfümerie, Wiesbaden**. General-  
Vertrieb bei **H. C. Simons, Köln a. Rh.** (K. a. 395/5) 183

## Kunstverglasungen, Bleiverglasungen

mit und ohne Glasmalereien, in schönster Technik und gediegenster Aus-  
führung äußerst billig. 10258

**Arnold, Dohheimerstrasse 9.**

## Gummi-Waaren.

Gämmel, Bedarfsartikel für Herren u. Damen  
verfertigt **Gustav Graf, Leipzig**. Ausführ-  
l. Preisliste g. 20 Pf. in verschl. Couvert. 33

Gute Speisefarbkügelchen kumpf- und malterweise zum billigsten  
Tagespreis zu haben Röderstrasse 29, Baden. 12005

## Taschenfahrplan

des

**„Wiesbadener Tagblatt“**

Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.



## Weit unter Preis!!!

Eine grössere Parthie Tapestry- und Velour-Teppiche in bester Qualität, mit ganz kleinen, kaum bemerkbaren Druckfehlern, empfehlen

431

**weit unter Preis**

**S. Guttman & Co.,**

1. Etage im Christmann'schen Neubau.

## Schuhe und Stiefel

für Damen, Herren und Kinder in bester Arbeit und größter Auswahl kauft man äußerst billig bei

11983

**Joseph Fiedler, Neugasse 17.**

## Staubmäntel,

eine grosse Parthie, darunter eine grössere Anzahl Modelle, zur Hälfte des Werthes.

11575

**Louis Rosenthal,**

32. Kirchgasse 32.

## Süß- und Sauerkirschen,

sowie Stachelbeeren, Himbeeren und Johannissträuben zu haben

12212

Möhringstraße 10.

# Dr. med. Boehm's Normal-Seiden-Tricot-Unterkleidung,

patentirt in Deutschland, Oesterreich, England und Amerika.

Hemden, Jacken, Hosen für Herren und Damen.

Reise- u. Nachthemden für Herren.

**Garantirt reine Rohseide.**

Neuerdings in Qualität erheblich verbessert hat sich diese grossartigste Neuheit auf dem Gebiete der Unterkleidung glänzend bewährt.

Kaum theurer als gute Wolle, aber viel haltbarer, nicht hautreizend, dem Nervensystem äusserst wohlthuend. Für Schweissaufnahme und -Absonderung geeigneter als alle bisher bekannten Arten von Unterkleidern. Uebergang zu dieser neuen Bekleidung kann ohne Unbehagen oder Erkältung jederzeit geschehen.

11685

Alleinverkauf für Wiesbaden bei

**Ludwig Hess, Webergasse 18,**

Badhaus z. Rheinstein.

• Goupil, Léoni Fils & Co. •

• Filiale: Léoni & Co. Wiesbaden. •  
Bureau: Goethestrasse 11.

Man verlange Preis-Courante.

Telephon No. 250.

Cognacs zu beziehen durch die Droguerien, Delicatessen- und Colonialwaaren-Geschäfte, Apotheken etc. 7011

## Briefmarken-Sammler

finden bei mir schöne Auswahl mit 10-80 % Rabatt; auf Wunsch werden die Marken zur Ansicht gesandt. Samml. u. einz. Marken zu kaufen gesucht.

Dürseln, Nerobergstraße 20.



# 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

41. Jahrgang. 1893.

## Wohnungs-Anzeiger

### Vermietungen

Villen, Häuser etc.

**Alexandrastraße 10** Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 1622  
**Villa Bachmeyerstraße 14**, ganz oder getheilt, z. vermieten oder zu verk. Näh. Baumbüreau Adolphsalce 59. 7040  
**Emjerstraße 34** ist das bisher von Fräul. Vietor bewohnte Haus zu vermieten. Näh. Karstraße 1, Part. 8016  
**Villa Fischerstraße 7** (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und großem Garten zu verm. Näh. im Baubüreau Adolphsalce 59. 9321  
**Frankfurterstr. 16** ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 1623  
**Nerenthal 49, „Villa Marmion“**, ist auf gleich oder später zu vermieten. Einzug. Samstag und Mittwoch von 10-12 Uhr oder zu erfagen Adersalce 12, Part. 9590  
**Das Haus Emjerstraße 29** ist zu vermieten oder zu verkaufen. Einzug von 9-12 und 3-6 Uhr. 11485  
**Haus mit 20 Zimmern, 8 Manfarden, Garten**, ist für den jährl. Preis von 4000 M. auf October zu vermieten. Eignet sich zum Vermieten an Fremden. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11088

**Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.**

**Adelheidstraße 60 b** ist eine hochlegante Wohnung von 8 Zimmern, Bad und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1636  
**Gde Adelheid- und Schierkeimerstraße 2** ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Balkon, großes Badezimmer mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Geunde Lage. 25703  
**Adolphsalce 12** ist die 1. u. 2. Etage von je 8 großen eleganten Zimmern, großem Balkon und Zubeh. auf 1. October zu verm. Näh. 1. Stod. Born. 11046  
**Adolphsalce 25** ist das 1. Gesch. von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei Daniel Beckel, Adolphstraße 14. 1637  
**Viebricherstr. 25** herrschaftl. Wohnung, 8-10 Zim., preiswerth zu vermieten. 1633  
**Friedrichstraße 41** (Gde der Kirchgasse) Bel-Etage (8 Zimmer) zu vermieten. Einzug von 12-1/2 und von 5-6. Näh. bei Dr. E. Hoffmann daselbst. 5246

**Marktstraße 14** schöne frei gelegene Wohnung, 8 Zim. (Balkon), Küche und Zubehör, vorzüglich für Arzt oder Rechtsanwalt geeignet, zu vermieten. Näh. bei Ed. Wagner, Pinfal.-Handlung, Marktstraße 14. 2559  
**Rheinstraße 84** herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer, mit Bade-Einrichtung, Balkon u., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 11193  
**Rheinstraße 87** Bel-Etage von 8 Zimmern, Balkons u. Zubehör zu verm. N. Part. 1. 11192  
**Rheinstraße 89**, Bel-Et. ob. 2. Et., je 8 Z. 2 Balkons u. Zub., gl. od. später zu verm. Näh. beim Eigentümm Schmidt, daselbst. 1640  
**Sonnenbergerstraße 31**, am Aurgarten, herrschaftl. Wohnungen von 8 und 9 Zimmern mit je 2 Balkons zum 1. October zu vermieten. Bestichtigung von 3-5 Uhr. Näh. Taunusstraße 29, 3. 7390  
**Wilhelmstraße 14** ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. mit Centralheizung), auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst in 2. Stod. 6822

**Wohnungen von 7 Zimmern.**

**Adolphsalce 59**, Gde der Ringstraße, ist das 2. und 3. Stockwerk von je 7 Zimmern u. zu vermieten. Näh. das. im Baubüreau. 9203

für Wiesbaden und Umgegend ist seit 41 Jahren das „Wiesbadener Tagblatt“, Verlag: Langgasse 27. Nach Art und Grösse der Wohnungen alphabetisch geordnet, von allen Hausbesitzern benutzt und von allen Miethern verlangt.

**Adolphstraße 12** ist Bel-Etage, 7 Zimmer mit Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Einzug von 10-1 Uhr. 22333  
**Dohheimerstraße 8** Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, ist zum 1. October zu vermieten. 11356  
**Elisabethenstraße 19** elegante Wohnung, mit allem Comf. der Neuzeit einger., 7 Zim. u. Zubehör, zu verm. Näh. Elisabethenstr. 17, Part. 627  
**Emjerstraße 6**, 2 Manfarden, 2 Keller auf October oder früher zu vermieten. Einzug von Vormittags. 9318  
**Goethestraße 12** hochlegante Wohnungen, 7 Zimmer, auf Wunsch Part. 6 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Badezimmer mit Warmwasser-Einrichtung, Balkon nach der Straße und Gartenseite u. f. w., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. 10014  
**Nicoladstraße 23**, 2. Etage, 7 Zimmer nebst Beranda und vollständ. Zubehör zu vermieten. Näh. Herrngartenstraße 6, Part. 24576  
**Drancienstraße 15** Bel-Etage, best. aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, Balkon und separatem Eingang für Besucher, zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde nebst Remise und Scheiter dazu gegeben werden. 7336  
**Drancienstraße 42** ist die 3. Etage von 7 Zimmern, 2 Manfarden, 2 Kellern u. großem Balkon nebst Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. Part. oder Schwalbacherstraße 33, bei Fritz Brahm. 4903  
**Rheinstraße 70** Bel-Etage, neu hergerichtet, sieben Zimmer, Balkon, Küche, Badezimmer, 8 Manfarden, 2 Keller. Einzug von 10 und 12 Uhr. Näh. Emjerstraße 6, Part. 24422  
**Baumstraße 35** sind auf gleich zu vermieten: **Sch. Part.**, 7 Zimmer u. reichliches Zubehör, eine große Terrasse, Gartenbenutzung; **Gründungs-Wohnung**, 6 Räume, Balkon u. Zubeh. Näh. das. 2692

### Wilhelmstrasse 2.

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante Bel-Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 8583

**Wilhelmstraße 5** eine Herrschafts-Wohnung, 2 Et., von 7 Zimmern und Zubehör, mit 2 gr. Balkons nach der Wilhelmstraße und dem Wilhelmplatz, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 3, Part. 1647

**Wohnungen von 6 Zimmern.**

**Karstraße 1** ist die Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. 11850  
**Adelheidstraße 21** herrschaftl. Bel-Etage, 6 Zim., Küche, Balkon, reichliches Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. daselbst Part. 7424  
**Adelheidstraße 39**, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 6 neu hergerichteten Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. das. Part. 7782  
**Adelheidstraße 47**, 2 Et., 6 Zimmer mit Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 9177  
**Adelheidstraße 60** ist die Parterrewohnung von 6 Zimmern und Bad, resp. 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Manfarden, schönem Vorgarten, mit Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 60 b, Part. 11641  
**Adolphsalce 45** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 2 großen Manfarden, Bleichplatz und allem Zubehör, auf gleich zu verm. Näh. Part. 102  
**Schöne Aussicht 22** herrschaftl. Wohnung von 6 Zim., Bad und sonst. Zubehör, Balkon mit schöner Aussicht, auf Juli zu vermieten. Näh. nebenan „Villa Austria“, Leberberg 12. 5251  
**Bahnhofstraße 6**, 2. und 3. Etage, zwei schöne Zimmer, ein Badezimmer u., per sofort oder später zu verm. 10969  
**Bleichstraße 15 a** ist die 2. Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Küche, Manfarden und Keller, auf 1. Juli zu verm. 10409



**Diedrichstraße 11 u. 13**, am Rindl, sind große, vornehm ausgebaute Etagen von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und Rinderstraße 4, Part. 2486

**Diedrich u. Fischerstraße 2** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden und Zubehör, zu vermieten. Näheres bei E. Kneisel, Blatterstraße 12. 11093

**Blumenstraße 6** ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 1849

**Dohmeierstraße 46** (Ecke des Kaiser-Friedrich-Ring), 1. Stock, ist eine neu hergerichtete Wohnung billig zu vermieten. Dieselbe besteht aus 1 Salon, 5 großen Zimmern, Ballons, 2 oder 3 großen Frontzimmern, Speisekammer u. 2961

**Goethestraße 1a** sind hochlegante Wohnungen von 6 Zimmern, gr. Badezimmer, Balkon, Küche u. Zubeh. zu verm. Näh. das. Part. 2751

**Goethestr. 10** herrschaftlich ausgestattete Wohnungen, 6 Zimmer, Bad, Balkon, Zubehör, zu verm. 4182

**Goethestraße 14** Parterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 5719

**Selenenstraße 20**, Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Manf. u. c., mit Garten sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 6862

### **Idsteinerstraße 5**

Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, und Idsteinerstraße 7 Wohnung, 5 Zimmer, je reichliches Zubehör, Bad u. c., elegant eingerichtet, Fernsicht, Garten, in gesündester Lage, zu vermieten. 1651

**Kaiser-Friedrich-Ring 15** Bel-Etage zu vermieten; 6 Zimmer, Balkon, prachtvolle Aussicht, gesunde Luft, auf 1. Juli oder auch früher. Näh. daselbst 2. Etage. 7127

**Kaiser-Friedrich-Ring 18** (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 6 Zimmern, 2 Ballonen und sämtl. Zubehör zu vermieten. Näh. bei Carl Beckel daselbst. 1197

**Kaiser-Friedrich-Ring 19** ist die 3. Etage mit 6 Zimmern und allem Zubehör zu vermieten. 9088

**Kaiser-Friedrich-Ring 103** (neben Adolfsallee) sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern, Bad mit Warmwasserleitung, Aufzug u. c., für gleich oder später zu vermieten. 9624

### **Kaiser-Friedrich-Ring 110,**

nächst der Adolfsallee, sind hochlegante Wohnungen, enth. 6 Zimmer, Bad, nebst reichlichem Zubehör, sowie Erker, vorn und hinten Ballons, allem Comfort der Neuzeit entsprechend, zu verm. Näh. Part. 8012

**Kirchgasse 2c** Wohnung von 6 ebent. 10 Zimmern (bisherige Wohn. des Herrn Dr. Frech) im 2. St. oder Bel-Etage Wegzugs halber per 1. October zu vermieten. 11857

**Louisenstraße 14** ist die 3. Etage, bestehend aus 6 gr. eleg. Zimmern, Badezimmer, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 2682

**Moritzstraße 15** sind 2 Wohnungen, nämlich: 6 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, im 2. Stock, auf gleich oder später, und 4 Zimmer und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Part. 1292

### **Merobergstraße 16, 1. Etage,**

sehr schöne Wohnung, 6 Zimmer, 2 Mansardenzimmer, Badezimmer, 2 große Balkone, Gartenbenutzung, zu sehr billigem Preise sofort oder per 1. October c. Näh. daselbst bei Friese, 10-12 Vorm. und 2-4 Nachm., sowie bei der

Immobilien-Agentur J. Meier, Taunusstr. 18. 12039

**Rheinstraße 52** eine Wohnung von 6 Zimmern und eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör und Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 23688

**Rheinstraße 66** ist die Bel-Etage, 6-7 Zimmer nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres No. 71, ebener Erde. 4098

**Villa Elisa**, Adolfsallee 24 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, großem Balkon, Küche, Badezimmer und reichl. Zubehör, sofort oder später zu verm. 11086

**Schlichterstraße 7, zweite Etage,** elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per sofort zu vermieten. Näh. daselbst. 8099

**Schlichterstraße 19**, 1. Haus von der Ecke der Adolfsallee, elegante Bel-Etage, 6 Zimmer, Bad, Veranda und alles Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Angutagen von 10-12 u. 2-4 Uhr. 11609

### **Schützenhofstraße 13**

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Bureau im Conf. oder Schützenhofstraße 15. 28520

### **Sonnenbergerstrasse.**

einige Schritte vom Kurpark, prachtr. Rundschau gewährend 2. Etage, 6 grosse Zimmer u. Zubehör, per October zu vermieten. Näheres kostenfrei durch 9891

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

**Walzmühlstraße 3a**, Villa, Bel-Etage und Frontspitze 6 Zimmer, Badezimmer u. f. w., neu hergerichtet, auf gleich zu vermieten. Näh. Walramstraße 81, Part. 1655

**Wilhelmstraße 14** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor u. c. mit Centralheizung), auf gleich oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 6821

**Zimmermannstraße 6**, ruhige feine Lage (nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring), sind herrschaf. Wohnungen von 6 Zimmern, Bad, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör (Vor- und Hintergarten) per sofort oder später zu vermieten. 10827

In dem neuerbauten Hause Taunusstrasse 88/85 sind noch die 2. u. 3. Etage, bestehend aus je 6 schönen Zimmern, elegante Ausstattung, preiswürdig zu vermieten. Auskunft im Hause selbst im Laden oder bei 10596

August Koch, Friedrichstrasse 31.

### **Wohnungen von 5 Zimmern.**

**Adelheidstraße 15, 2**, Südseite, vis-a-vis der Adolfsallee, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 ebent. 6 Zimmern, Balkon und reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Vor und hinter dem Hause Garten. Näh. im 1. Stock. 12009

**Adelheidstraße 45** ist die Bel-Etage von fünf Zimmern nebst Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. im Sinter. Parterre, sowie Roderstraße 35, bei F. Eschbacher. 1294

**Adelheidstraße 57** eleg. 1. Etage, 5 Zimmer mit reichl. Zubehör, zu verm. 7380

**Adelheidstraße 62** Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Keller, 2 Mansarden, Küche u. c., per 1. October 1. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Walramstraße 14, 1. Ad. Meier u. 11288

**Adelheidstraße 77** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Parterre. 1656

**Adolfsallee 3** ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 81

**Adolfsallee 10, 2. Et.**, 5 Zimmer, Balkon, Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. 9142

**Ecke der Adolfsallee und Adelheidstraße 16 b** ist die Bel-Etage von 5 großen Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 1154

**Adolfsstraße 1, 2. St.**, ist auf 1. October ein Logis mit 5 großen Zimmern, Küche, 3 Mansarden u. Zubehör zu vermieten. Eingangsbes. Vorm. von 10-12 u. Nachm. von 2-5 Uhr. 11890

**Albrechtstraße 6** ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, am 1. October zu vermieten. 9847

**Albrechtstraße 16** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 11926

**Bahnhostraße 6**, 1. und 3. Etage, drei schöne Wohnungen mit Balkons, fünf Zimmer, ein Badezimmer u. c., per sofort oder später zu verm. 10970

**Dohmeierstraße 10, 1. Etage**, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 9184

**Dohmeierstraße 17**, im 1. St., Wegzugs halber Wohnung, 5 bis 7 Zimmer mit Zubehör, per sofort oder später zu vermieten. 10778

**Elisabethenstraße 6**, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche, Gartenbenutzung, Gleichplatz u. f. w., sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9471

**Elisabethenstraße 17**, 2. Etage, eleg. Wohnung von 5 Z. und Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näh. Part. 688

**Emserstraße 6**, Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Balkone, Küche und Zubehör auf gleich od. später zu vermieten. Näh. Gartenhaus Part. 9405

**Emserstraße 47** ist die freundl. Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. im Seifengeschäft von Gärtners, Marktstraße 18. 8841

### **Villa Geisbergstraße 44a,**

mit schöner Fernsicht, ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, gr. Balkon nebst Zubehör und Gartenbenutzung zu verm. Näh. das. 1661

**Goethestraße 11** Bel-Etage, 5 Zimmer (Bade-Einrichtung), Balkon u. Gartenbenutzung auf October oder früher zu vermieten. 11240

### **Gustav-Adolfstraße, Ecke der Hartingstraße 10,**

ist eine prachtvolle Wohnung in der zweiten Etage von 5 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. bei dem Eigentümer Heinrich Wollmer-scheidt, Hartingstraße 11, Part. 11450

**Selenenstraße 4** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. October zu vermieten. 11601



**Emserstr. 71, 2 St., 5 Zim., Ball. u. Gart.** Bezugs b. zu verm. 3671  
**Herrngartenstraße 7, 1.** 5 Zimmer, Küche, Zubehör, Ballon nach hinten, für 1000 Mk. jährlich zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 12087  
**Jahnstraße 1, Hochpart., 5 Zim. u. Zub.** (für 880 Mk.) gleich od. später zu verm. Näh. beim Eigentümer Schmidt. Rheinstraße 89, 1. 664  
**Jahnstraße 42** sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Ballon und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 12040  
**Kaiser-Friedrich-Ring 23** elegante Wohnungen v. 5 Zimmern, großem Ballon und allem Zubehör, freie Lage, zu verm. Näh. daselbst. 2141  
**Kapellenstraße 3, 1. St.,** eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 11636

### Zum 1. Juli.

**Kapellenstraße 6** sind in dem neu erbauten Hause die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, sowie der Parterre, bestehend aus 4 Zimmern, event. Badezimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres durch Herrn Architect **Jul. Krahn.** Rheinstraße 18, Part. 9953  
**Kapellenstraße 33,** 1. St., 5 Zim., Badecab. u. Gärtchen, sofort zu verm. N. Kapellenstr. 31. 1686  
**Karlstraße 23** Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 224  
**Karlstraße 26** ist die Bel-Etage von 5 Z. und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Vdhs. Part. 7338  
**Karlstraße 30, 2 Tr.** hoch, schöne Wohnung, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Part. 23118  
**Karlstraße 40** Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 7316  
**Lahnstraße 1** elegante Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Badestube, Kohlenauflage u., auf 1. October u. zu verm. Näh. Lahnstraße 2. 8549  
**Morikstraße 1** ist der 1. Stod, 5 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Anzulegen von 10—12 u. 2—4 Uhr. 7170  
**Morikstraße 20** sind 5 Zimmer mit Zubehör zum 1. Juli zu verm. Anzulegen von 10—11 Uhr. 4690

**Morikstr. 21** hochherrschaf. Wohnung v. 5 Z. u. reichl. Zub. sof. od. später zu verm. Näh. Gt. 3836  
**Morikstraße 26** Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich o. später zu verm. 11366  
**Morikstraße 27** Architect **Euler** bewohnte 2. Etage, 5 Zimmer mit Ballon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Anzulegen von 11—1 Uhr Mittags. Näh. Parterre. 5075  
**Morikstraße 27** sofort 1. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Ballon und reichlichem Zubehör, zu vermieten. Näh. Parterre. 5076  
**Morikstraße 28** die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Badecabinet, Salon mit Ballon, Küche, Kessel nebst allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst Part. 4192  
**Morikstraße 68** ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern und Ballon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Badezimmer, kalte und warme Wasserleitung, Gasanrichtung u., Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Näh. daselbst Part. oder bei **J. Meier.** Launusstraße 18. 7374  
**Morikstraße 72** Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in eleganter Ausstattung, 2 Mansarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Launus, 2 Minuten von der Dampfbahn, preiswürdig sofort zu vermieten. 4808  
**Möringstraße 6** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Ballon und allem Zubehör, zu vermieten. 5881

**Nerothal (Franz Morikstraße) Bel-Etage** von 5 Zimmern, Ballon nebst Zubehör auf October zu vermieten. Näheres Nerothal 6. 11024  
**Nicolassstraße 32** ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Ballon, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Anzulegen von 10—11 Uhr. Näh. Part. v. bei **F. Beckel & Wwe.** 530

**Oranienstraße 31** ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, Ballon, 2 Kellern, 2 Mansarden, Gartenbenutzung u., auf 1. October er. zu vermieten. Näh. daselbst. 11339

**Berl. Oranienstr. 39** sind Wohnungen von fünf Zimmern, Badecabinet und Zubehör preiswürdig zu vermieten. 3801

**Platterstraße 10** ist die Bel-Etage mit 5 Zimmern, Ballon und allem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst. 1892

**Rheinbahnstraße 3** ist die Bel-Etage, 5 große Zimmer mit großem Ballon, 3 Mansarden, Küche, Speisekammer und Zubehör, neu hergerichtet, auf 1. October zu vermieten. 11947

**Rheinstraße 55** Wohnung, 5 Zimmer, Ballon und Zubehör (Garten), zu vermieten. 11047

**Rheinstraße 55** Bel-Et. mit Ballon, 5 Zimmer, Küche und alles Zubehör, mit Garten auf sofort oder später zu verm. N. das. 12043

**Rheinstraße 63, Gde der Karlstraße,** ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Ballon u. Zubehör, sof. od. später zu verm. Näh. daselbst. Laden. 1672

**Rheinstraße 64** die ob. Et., 5 Zimm., Cab. u. Zubehör, a. gl. z. v. N. Part. u. Part. 1. 29888

**Rheinstraße 72** elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Ballon u. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 1671

**Rheinstraße 101** ist der erste und dritte

Stod, je 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. Emserstraße 3. 3690

**Rheinstraße 109** schöne Wohnung, 5—6 Zimmer, Küche, Bad, Ballon u. Zubehör, für 1. Juli oder später zu verm. Näh. Part. 8080

**Schlichterstraße 22,** nächste Nähe der Adolphsallee, 1. St. von der Gde, elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Veranda u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11843

**Stiftstraße 4** Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Mansarden, auf 1. October zu vermieten. 11201

**Launusstraße 57, 3. St.,** 5 schöne große Zimmer mit Ballon, Personen-Aufzug daselbst. Zu erlt. b. Eigentümer. 10992

**Victoriastraße 21** ist nach Fertigstellung der neuen Entwässerungs-Anlagen eine Etage von 5 resp. 7 Zimmern u. Zubehör zu verm. 9583

**Webergasse 4,** Mittelbau 1. Etage, 1 Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern u. Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Große Burgstraße 9, im Laden. 24763

### Weilstraße 12, 1. Et.,

geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, zwei Kellern, 2 Mansarden, Closet im Abfluß, vollständig neu renoviert, auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. Weilstraße 14, 2. Et. 11355

**Wilhelmstraße 2a** wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Badecabinet und Zubehör, auf 1. October 1893 zu vermieten. Näh. bei **Ph. Weil.** daselbst. 11606

**Wörthstraße 5, 3. Etage,** Wohnung von 5 Zimmern mit Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. 4. St. 8008

In der Villa **Viedrichstraße 29** (Höhenlage, mit bequemer Dampfbahnverbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör, Ballon u., mit prachtvoller Aussicht, auf sogleich zu vermieten event. kann Stallung für 2—3 Pferde u. Gartenbenutzung mitgegeben werden. Näh. daselbst Part. 11603

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Adelheidstraße 53, Gdhaus,** neu hergerichtete Wohnung, 4 große Zimmer, großer Ballon, Garten und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 10294

**Adlerstraße 4,** nächst der Langgasse, Part-Wohnung von 4 Zimmern auf 1. October zu vermieten. Näh. 1. St. 7584

**Adolphsallee 57** sind 2 elegante Wohnungen von je 4 Zimmern u. Zubehör zu vermieten. Näh. im Baubüreau nebenan. 9822

**Adolphsstraße 4** eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 425

**Adolphsstraße 5, 1. Et.,** 4 Zimmer u. Zubehör, sehr geeignete Lage für Ärzte, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 5750

**Altbrechtstraße 10** eine schöne Frontspitzwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, der 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7461

**Albrechtstraße 14** schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näheres im Laden. 12110

**Gde der Bachmeyer- und Philippsbergstraße** ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung von 4 Zimmern mit Ballon und allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. 1677

**Bismarck-Ring 1** (zwischen Bleich- und Frankfurterstraße) eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör. Näh. daselbst. 5480

**Bleichstraße 15a** ist die 1. Etage mit Ballon, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansarde u. Keller, auf 1. October zu verm. 10410

**Dohheimstraße 14** ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 813

**Dohheimstraße 35** ist eine 4-Zimmerwohn. nebst Zubehör u. Gartenb., Part. od. Bel-Et., auf Juli od. Oct. z. verm. Näh. das. Bel-Et. 7879

**Gde der Dohheimers- u. Schwalbacherstraße 14** ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zim. u., auf 1. October zu vermieten. 11894

**Emserstraße 2, 1. St. L.,** ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst oder Morikstraße 4, P. 6086

**Franzenstraße 25, Neubau,** schöne Wohnung von 4 Zimmern, Speisekammer und allem Zubehör zu vermieten. 2350

**Friedrichstraße 10, Vdhs.** im 2. Stod, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich od. 1. Juli zu vermieten. 10608

**Friedrichstraße 33** schöne Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres 1. Etage links. 12063

### Friedrichstraße 47

(Gdhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mans. u., per 1. Juli od. 1. October zu vermieten. Näh. im Messgerladen. 7180

**Goethestraße 1e** neue herrschaftl. Wohnung v. 4 event. 5 Zimmern mit Küche, 2 Manj., 2 Kellern, gr. Ballon, sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. daselbst im Laden. 9101

**Springstraße 6** Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. 11437



**Goethestraße 30**

eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör (Ballon), Bel-Etage (Verhältnisse halber), sofort zu vermieten. 11025

**Gebäude Goethe- und Dranienstraße 50** (Neubau) sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, mit Balkon, Küche, Speisekammer, Bad-Einrichtung und allen Zubehören auf 1. Juli oder später preiswürdig zu vermieten. Näh. Moritzstraße 12 und 17. 10011**Gustav-Adolfstraße** sind schöne Bel-Etage-Wohnungen, bestehend aus 4 und 5 Zimmern und Zubehör, auf sofort od. 1. Juli sehr preisw. zu verm. Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. 7446**Hellmundstraße 42** ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten. 8340**Jahnstraße 11, 2. Et.**, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 76, B. 6504**Gede der Jahn- und Wörthstraße** sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karlsruh. 30. 1681**Jahn- und Wörthstraße**, Gebäude, schöne Wohnungen, 4 u. 5 Zimmer, Erker und Balkons, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, je 2 Mansarden und Keller, zu vermieten. Näh. daselbst und Wilhelmstraße 3. 24716**Kaiser-Friedrich-Ring 6** ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon und Zubehör, auf 1. Juli billig zu vermieten. Näheres bei **Carl Philipp Wwe.**, Hellmundstraße 45, Part. 6905**Langgasse 37 a** (Goldgasse 23) ist die seitlich von Herrn **Dr. med. Schaffner** innegehabte Wohnung z. 1. Juli c. zu vermieten. 7384**Mainzerstraße 44** ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontispizimmer, Badecabinet und Kammer, auf sogleich oder später zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 125**Mainzerstraße 54 b** sind 4 Dachkammern zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 6320**Moritzstraße 62** sind für gleich und Juli Wohnungen, 4 und 5 Zimmer, Balkon, reichliches Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. 7318**Moritzstraße 64** (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zu vermieten. 4604**Neugasse**, Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller für gleich oder später zu verm. Näh. Neugasse 24, im Laden. 7155**Nicolasstraße 27** ist eine Wohnung v. 4 Z. u. Zubehör a. gl. od. spät. z. verm. 24702**Dranienstraße 14** sind 4 schöne Zimmer nebst Zubehör an eine kleinere Familie sofort billig zu vermieten. 6298**Dranienstraße 27**, Hinterh., schöne abgeschl. Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör, sowie geräum. Bierkeller zu verm. Näh. Bdh. B. 11871**Gede der Dranien- und Albrechtstraße** eine Wohnung im 3. Stod, 4 Zimmer, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Laden. 7088**Philippstraße 17/19** ist eine sehr schöne Wohnung in Bel-Etage, bestehend aus 4 großen freundl. Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenbau, per gleich oder später billig zu vermieten. 9084**Platterstraße 8** eine neu hergerichtete Wohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 1 Manf., 2 Keller, per sofort oder 1. Juli zu verm. Näh. Part. 6394**Platterstraße 10**, Hth., ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör für 420 Mk. auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 9098**Rheinstraße 72**, 3. Etage, schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Part. 338**Rheinstraße 77** ist der 2. Stod, 4 Zim. nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Eingesehen von 3-5 Uhr Mittags. Näheres Goethestraße 36. 11865**Rheinstraße 83**, Part., eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. Jahnstraße 17, Part. 891**Rheinstraße 87** Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. I. 11191**Rheinstraße 89**, Hochpart., 4 Zim. m. Zubeh. gleich od. sp. z. v. 24417**Gede der Ring- und Frankenstraße** Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näh. Bleichstraße 39, 1. St. h. 1684**Röderstraße 30** eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli oder früher zu vermieten. 10028**Gede der Röder- und Nerostraße 46** ist die in der Bel-Etage gelegene neu hergerichtete Wohnung, best. aus 4 Zim. mit Balkon, Küche, Mansarden u. f. w., auf gleich od. 1. October zu verm. Näh. Laden. 11851**Schlichterstraße 13**, Hochparterre, Salon, Balkon, 3 Zimmer, Küche, Baderaum, preisw. zu vermieten. Näh. 1. St. 7422**Schlichterstraße 16** ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647**Schlichterstraße 17**, Hochparterre, Südseite, 4 Zimmer, Balkon, Speisekammer u. c. per 1. October zu vermieten. Nähe der Haltestelle der Dampfbahn. Näh. 2. Tr. h. 11644**Schulberg 4** ist die 3. Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst Cabinet und Zubehör, per 1. Juli a. c. zu verm. Näh. Schulberg 2. 7452**Schulberg 19** ist der 1. Stod, best. aus 4 Z., Küche u. Mansarde, mit Gebrauch der Bleiche u. Trockenspeicher, ganz oder getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. 11195**Schulberg 21** ist die 2. Etage von 4-5 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller u. f. w., in gesunder ruhiger Lage, mit freier Aussicht, auf gleich oder später an ruhige Familie zu vermieten. 3908**Schwalbacherstraße 30**

Parterrewohnung von 4-5 Zimmern, Balkon, Gartengenuß vor dem Hause, auf 1. October zu vermieten. 11681

**Wallmühlstraße 25** (Villa) ist die Bel-Etage, enthaltend 4 Zimmer und Zubehör, mit Gartenbenutzung, auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst 2 Tr. h. 797**Wallmühlstraße 30 a**, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 7309**Weilstraße 15** freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Manf. in ruh. Hause z. verm. 11846**Wörthstraße 13** schöne Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, Wegzugs halber sogleich oder später preiswerth zu vermieten. 809In meinem Neubau Gede der Ellenbogen- und Neugasse ist per 1. Juli die Frontspitze, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Keller, zu vermieten. **A. H. Linnenkohl.** 10213

Zwei elegante Wohnungen von je 4 Zimm. m. Zubehör und Balkon und 3 Zimm., Küche, Manf. und Keller auf 1. Juli oder 1. October zu vermieten Emserstraße 4b, Part. links, Nachm. v. 3-5 Uhr. 10818

In meinem Neubau **Wesendstraße** sind Wohnungen, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. Hellmundstraße 62, 1. St. bei **Ph. Müller.** 1087

Eleg. Wohnung, 2. Etage, 4 Zimmer, Corridor, Kammer, Veranda, Küche, Keller, per 1. Juli zu vermieten. Preis 730 Mk. Näheres Wörthstraße 1, Part. 10568

**Schöne abgeschl. Wohnung**, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärten dazu, für ruhige Mieter. Näh. im Tagbl.-Verlag. 8112**Wohnungen von 3 Zimmern.****Adelheidstraße 50** Parterre-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 1, im Lad. 7381**Adolphsaltee 35** Part.-Wohn., 3 Zimmer mit reichl. Zubehör, v. 1. Oct. zu verm. 12056**Albrechtstraße 7**, Hth., 3 Zimmer auf 1. October, event. auch früher, zu vermieten. Näh. Bdh. Part. 7490**Albrechtstraße 8** 3 Zimmer mit Balkon und allem Zubehör sogleich zu verm. 5095**Albrechtstraße 9**

eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli, auch früher zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 5175

**Albrechtstraße 9** eine Wohn. (Vorderh.), 3 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. im Vorderh. Part. 6860**Albrechtstraße 10**, im Seitenbau 1. St., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 5468**Albrechtstraße 30** eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Mansarde und allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7313**Albrechtstraße 32**, 2. St., schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör an ruhige Mieter per 1. Juli zu vermieten. 7042**Bahnstraße 16** ist eine Wohnung im 2. Stod, 3 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. 1. St. 2679**Bleichstraße 7** 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 9055**Bleichstraße 11** 3 Zim., Küche u. Zubehör per 1. Juli zu verm. 8385**Blücherstraße 6** (Gartenhaus) ist in der 2. Et. eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer, zwei Kellern (Gloset im Verschluß), auf 1. Juli oder später zu vermieten. Preis 400 Mk. 11069**Blücherstraße 12**, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Parterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche (ev. getrennt) mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei **J. Sauer**, Blücherstraße 10. 11906**Blücherstraße 16** schöne Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 11405**Blücherstraße 18** schöne Wohnungen von 3 Zimm., Küche u. Zubehör zu verm. 28758**Blücherstraße 26**, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 5582**Elisabethenstraße 19** Souverain-Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 72, 2. 12051**Faulbrunnstraße 9** ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 1083**Feldstraße 27** sch. Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, auf 1. Juli oder später zu vermieten. 8335**Frankenstraße 19**

3 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 2. St. hoch. 11011

**Goldgasse 5** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näh. im Bäderladen. 9649**Gartingstraße 6**, im neuen Hause, schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 11416**Selenenstraße 14** eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Glasabschluß, zu vermieten. 5983**Selenenstraße 18** ist eine freundliche Wohnung, 3 große Zimmer, Küche und Mansarde, auf 1. Juli zu verm. Näh. 1. Tr. rechts. 7086**Sellmundstraße 27**, 2. St., eine neu hergerichtete Wohnung mit drei Zimmern, Zubehör sofort zu vermieten. 8848**Sirichgraben 5**, am Schulberg, eine abgeschl. Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und 1. Zubehör zu vermieten. 12090**Jahnstraße 12** ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern nebst Zubehör u. Garten auf gleich zu verm. **W. Nocker**, Selenenstr. 10, 1. 24204



**Zahnstraße 17** ist die Bel-Etage von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Maniarde auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 2408  
**Zahnstraße 19** zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näh. Seitenb. Part. 3697  
**Zahnstraße 25** Hoch-Parterre, 3 Zimmer, Cabinet, vollst. Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. 2 St. links. 9579  
**Zahnstraße 34**, Neubau, Wohnungen von 3 u. 4 Zimmern m. Zubehör auf 1. Juli oder später zu vermieten. Näh. Mauergerasse 15. 9411

### Zahnstraße 44

Wohnungen von 3 und 5 Zimmern (im Vorderhaus) auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 7588

**Zahnstraße 46**, Hinterb., sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Juli und 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 10197

### Kaiser-Friedrich-Ring 20,

**Gae der Weidhaidstraße**, Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst reichl. Zubehör und der Neueste entspr. ausgestattet, per 1. April, auch früher zu vermieten. Näh. daj. o. Kaiser-Friedrich-Ring 18. 593

**Karlstraße 15**, Hochparterre, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, per 1. October a. c. Näh. 1. St. 11673

**Karlstraße 17**, 2 St., sch. Wohn., 3 Zim. m. Balkon u. Zub., Wegzugs halber gleich od. sp. z. v. N. b. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 3670

**Karlstraße 33**, eine schöne Wohn. von 3 Zim. mit Balkon u. allem Zubehör per 1. Juli zu v. 9671

**Kirchgasse 9**, abgeschl. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu verm. 7408

**Langgasse 41a**, Gae der Wärenstraße, eine schöne Frontispiz, enthaltend 3 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Moden-Geschäft von J. Hirsch Söhne. 11900

**Lehrstraße 16**, Neubau, sind 3 Wohnungen, je 3 Zimmer und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Gae der Lehr- und Maderstraße 29, im Eckladen. 9148

**Louisenstraße 12**, 3. St., eine elegante Wohnung mit Balkon, von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Familie zu verm. 3630

**Louisenstraße 43** ist eine schöne Wohnung (Hochparterre) v. 3 Zimmern und Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst im Schulbuden Schwalbaderstraße 1. 10085

**Michelsberg 6** Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Stiege hoch, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. 6333

**Moritzstraße 12**, Mittelb., ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Speisek. u. Zubehör, auf 1. Juli oder später zu verm. N. Vorderb. 1 St. 11854

**Moritzstraße 20**, 1. St., sind 3 Zimmer, Küche und Zubehör vom 1. Juli zu vermieten. 600 M. 10231

**Moritzstraße 44**, Bel-Etage, 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör auf gleich anderweit zu vermieten. Näh. das. Part. 1705

**Moritzstraße 48** ist das Hochpart., 3 Zimmer, Küche u. v. 1. Oct. cr. anderweit zu verm. Näh. daselbst. 7123

**Moritzstraße 60**, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 11352

**Mühlgasse 13** Hinterhauswohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör per 1. Juli zu verm. 7073

**Nerostraße 11** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Maniarde an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Juli zu vermieten. 8645

**Nerostraße 26**, 1. St., 3 Zimmer und Küche Abreise halber per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. 9090

**Nerostraße 32** ist auf gleich oder 1. October eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 3 Zimmern u. Küche, zu vermieten. 456

**Oranienstraße 8** ist die 2. Etage von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Laden. 8004

**Oranienstraße 48** bei J. Krupp sind 3 Zimmer und Küche nebst Zubehör (hinter Glasabsluß) per 1. Juli zu vermieten. 9308

**Philippbergstraße 2** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 2 Keller, Weiche und Garten, auf sofort zu verm. 114

**Philippbergstraße 10** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. 6613

**Philippbergstraße 11** ist in ruhigem feinen Hause eine neu hergerichtete freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine einzelne Dame zu vermieten. 3915

**Philippbergstraße 25** schöne Frontispiz-Wohnung v. 3 Zimmern mit a. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 9320

**Philippbergstraße 39a** ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli cr. zu vermieten. Näheres daselbst 1 St. hoch, bei Maurer. 7323

**Philippbergstraße** sind schöne Wohnung, m. freier Aussicht, 3 Zimmer mit Balkon, Küche, Gartenbenutzung u. sehr preiswerth auf Juli oder October zu vermieten. Näh. Philippbergstraße 20, Part. 1. 11599

**Rheinbaderstraße 4**, Hochpart., eine Wohnung, 1 Salon, 2 Zimmer, mit allem Zubehör (neu hergerichtet) auf gleich oder später zu vermieten. 6819

**Roonstraße 3**, Neub., 2 Wohnungen (Bel-Etage) à 3 Zimmer, Balkon mit Zubehör auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst Part. 8328

**Roonstraße 5** eine Parterre-Wohnung, zwei Wohnungen im ersten und zweiten Stock, je 3 Zimmer u. Zubehör, 2 Dachwohnungen, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst. 9530

**Röderallee 6** ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 schönen Zimmern, Küche, Maniarde und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. r. 11569

**Röderstraße 3**, Vorderb., 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu verm. 7736

**Schwalbaderstraße 17** ist die 3. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, per sofort oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, 1. St. 7179

**Schwalbaderstraße 79** eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 7709

**Stiftstraße 1** sch. Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubeh., zu verm. 10056

**Stiftstraße 5**, 2, 3 Zimmer mit Zubehör, neu hergerichtet, zu verm. 9863

**Stiftstraße 11**, 2, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 11197

**Stiftstraße 12**, Part.-Wohn., 3 Zimmer und Küche, 2 Keller, Einth., sowie 3 Zimmer, Küche und Keller, Frontispiz mit Balkon, Alles neu, per 1. Juli oder später zu vermieten. 10444

**Stiftstraße 21**, Seitenb. 1. St., abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer mit Zubehör, per 1. October zu vermieten. 11403

**Stiftstraße 24**, Gartenhaus, Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. zu erfahren im Vorderhaus 1. St. 546

**Tannusstraße 2b** ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 2155

**Tannusstraße 36**, Part., Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör, passend für Bureau oder stilleres Geschäft (Griseur, Zahnarzt), auf 1. October zu verm., sowie eine gleiche Wohnung im 2. Stock. 10386

**Tannusstraße 24** eine Wohnung, 3 Zimmer und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst Part. bei Tannus. 5482

**Webergasse 24**, Vorderb., eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Verbst., und Hinterb. Wohnung von 2 Zimmern u. Küche zu verm. 11598

**Webergasse 35**, 2. St., 3 Zimmer mit Zubehör. 7457

**Webergasse 50**, Vorderb., hübsche geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später. 11233

**Webergasse 27** Frontisp. v. 3 Z. u. K. auf 1. Juli zu verm. 8316

**Webergasse 44** ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. Zubehör (1 St. hoch, im Vorderhaus) auf 1. Juli zu vermieten. 7530

**Webergasse 15** ist eine schöne Wohn. von 3 Zimmern und Zubehör mit Gartenanteil per Juli oder October billig zu vermieten. 8023

### Per sofort zu vermieten

**Wilhelmstraße 11** 1 Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Zubehör. Näh. beim Portier im Hotel Victoria. 7435

**Wörthstraße 3** ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 8881

**Zimmermannstraße 5**, Neubau, sind Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon und Manjarden auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. daselbst bei Louis Bauer, Schreiner. 8337

**Zimmermannstraße 6**, nahe dem Kaiser-Friedrich-Ring, sind elegante Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Balkon, Closet im Ab schl., Vor- und Hintergarten, per sofort oder später zu vermieten. 10638

**Zimmermannstraße 7** sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und Küche per sofort oder 1. Juli zu vermieten. 10010

**Zimmermannstraße**, nahe d. Dohmeier-Strasse, sind verschiedene Wohnungen von je 3 Zimmern, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näh. Rheinstraße 52, Part. bei Heinrich Pütz. 1416

**Wohnungen** von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör zum Preise von 475 Mark zu vermieten. Näheres bei E. Kneisel, Blatterstr. 12. 11031

**Zwei** Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. alles Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Weidhaidstraße 60b, Part. 11642

**In** meinem Hause in der Zimmermannstraße 3 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Closet, Balkon, 2 Kellern und Manjarden zu vermieten. Näh. daselbst. 7680

**Wohnung** von 3 Zimmern u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Kirchgraben 10, Part. 11648

**Wohnung** von 3 Zimmern u. Küche zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 5192

**Eine** Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör umzugs halber sofort zu vermieten Moritzstraße 41. 22013

Die Wohnung, welche Herr Dr. Lahnstein jetzt inne hat, bestehend aus 3 großen Zimmern, ist per 1. October cr. anderweitig zu verm. Auf Wunsch können im anderen Stock noch 2 Zimmer oder Manjarden dazu gegeben werden. 10418

Thomas, Webergasse 6.

Eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Keller, auf gleich oder 1. Juli zu vermieten beim Gärtner E. Schweisguth, Frankfurterstraße. 10775

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Wilderstraße 51** 2 Zimmer, Küche u. Zubehör auf 1. Juli zu verm. 7859

**Wilderstraße 59** sind zwei Zimmer mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 7827

**Wilderstraße 59** zwei Zimmer u. Küche zu verm. Näh. Hinterb. 11466

### Albrechtstraße 39

eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. Juli zu vermieten. Näh. Vorderb. Part. 8113



- Blücherstraße 3**, Neubau, mehr. Wohnungen v. 2 u. 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu verm. Näh. Blücherstraße 18, 1 St. 11049
- Delaschstraße 6** 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 246
- Friedrichstraße 14**, Mittelb. Part., in eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, per 1. October zu vermieten. 12210
- Goldgasse 8** eine Wohnung (hinter Abbruch), 2 Zimmer, Küche mit Wasser zc., auf gleich oder später zu vermieten. 11608
- Harzingstraße 6** eine Frontispiz-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, an ruhige Leute per 1. Oct. zu vermieten. 11415
- Harzingstraße 7** eine Parterre-Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, per 1. Juli zu verm. Näh. daselbst 1 St. h. 9805
- Helmstraße 37**, Dachw., 2 Z. u. Küche auf 1. Juli zu verm. 10091
- Humboldtstraße 5**, Souterrain, 2 große Zimmer u. Küche zum Einstellen von Möbeln, event. als Bureau zu vermieten. Näh. Humboldtstraße 3, Seitenbau. 6406
- Kellerstr. 20** Wohn., 2 Z., Küche mit Abbruch, auf 1. Juli zu verm. 11367
- Nerostraße 13** eine Manfardewohn. (2 Zimm.) auf gleich zu verm. 4652
- Nerostraße 22** eine Dachwohnung, 2 Zimmer und Küche, ist an ruhige Leute billig abzugeben. 8664
- Philippstraße 17/19** abgechl. freundl. Frontispizwohn., 2 Zimmer, Küche, Keller, für 250 Mk. zu vermieten. 11225
- Platterstraße 56**, Neubau, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sind Wohnungen von je 2 geräumigen Zimmern u. Küche auf 1. Juli oder 1. October zu verm. Einzuleben von 9-12 u. von 3-7 Uhr. 8856
- Rheinstraße 97** ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, an einzelne ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näheres Rheinstraße 95, Parterre. 12082
- Röderallee 4** kleines Logis, 2 Zimmer und Küche, auf 1. Juli zu vermieten. 8676
- Röderstraße 3**, Vorderh., 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör zum 1. Juli, sowie im Hinterh. 1 Zimmer, Küche nebst Zubehör, zum 1. Juni oder später zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage links. 10488
- Röderberg 23** eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche nebst Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 10272
- Walzmühlstraße 19** Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc., hinter Glasabbruch, zu vermieten. 7671
- Walramstraße 13** Wohnung, 2 Zimmer und Küche, sowie ein einzelnes Zimmer auf gleich oder Juli zu vermieten. N. 2. 10416
- Webergasse 43** eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, mit Glasabbruch und Keller, auf gleich oder später zu vermieten. 8379
- Wellstraße 10**, Erb. Part., ist eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, auf 1. Juli billig zu vermieten. 11604
- Wellstraße 25** eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. 12088
- Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche, zwei Wohnungen von je 1 Zimmer und Küche, auf den 1. October oder etwas früher zu vermieten. Näh. Kirchgasse 19 bei Krieg. 10488
- Wohnung von 2 Zimmern u. Küche sofort zu verm. Röderstraße 41. 12046
- Wohnung von 2 Zimmern und Küche, in bester Lage der Stadt, an einzelne Dame oder kinderloses Ehepaar auf 1. October cr. zu vermieten. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 10421
- Ein fl. Wohnung von zwei Zimmern zum 1. Juni zu vermieten bei **Dauer**, Exercierplatz. 10414

## Wohnungen von 1 Zimmer.

- Adlerstraße 54** ein gr. Zimmer mit Keller auf 1. Juli zu verm. 11618
- Feldstraße 27** ein Zimmer u. Küche auf 1. Juli zu vermieten. 11679
- Röderstraße 2** ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stock, auf 1. Juli zu vermieten. 7048
- Schulgasse 10** eine Manfarden-Wohnung, Frontsp., 1 Zimmer, 1 Küche, auf 1. Juli oder 1. August nur an ruhige Leute zu vermieten. 12077

## Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

- Karstraße 1**, Hinterhaus, kleine Wohnung auf 1. Juli zu verm. 11584
- Karstraße 4** geräum. Wohnung m. Waschküche (für Wascherei) auf gleich zu vermieten; daselbst 2 Manfarden, Küche und Schlafzimmer (monatl. 10 Mk.) per sofort. 87
- Adlerstraße 20** Dachwohnung zu vermieten. Näh. im Laden. 11640
- Adlerstraße 26** Manfarden-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 10653
- Adlerstraße 63** ist ein Logis im 3. Stock, Hinterbau, auf 1. Juli zu vermieten; daselbst ist Stallung für 2 Pferde und Futterraum abzugeben. 10024
- Bliesstraße 27** Manfarden-Wohnung an fl. Familie zu verm. 4386
- Dohheimerstraße 16** ist eine kleine Wohnung zu vermieten. 11005
- Dohheimerstraße 17** fl. Dachlogis zu vermieten. 11849
- Emserstraße 46** ist eine Frontispiz-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch. 1768
- Friedrichstraße 19**, 1 St., eine fl. Wohnung, abgechl., an kinderlose Leute zu vermieten. 10494
- Gerngartenstraße 12**, Gartenhaus, Frontispiz-Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 7812
- Kellerstraße 3** sind 2 große Manfarden-Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. 7492
- Kellerstraße 35**, Ecke der Röderstr., schöne Manfardewohn. g. verm. 12147
- Wegergasse 13** ist eine kleine Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum. 11404
- Wegergasse 26** fl. fr. Wohnung zu vermieten. 10018
- Villa Nerothal 48 d** ist etagenweise auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Nerothal 18 und Adelhaidestraße 35, 2 St. 12067

- Roosstraße 4** sind in neuem Hause größere und kleinere Wohnungen auf 1. Juli und später zu vermieten. 12058
- Röderberg 30** fl. Wohnung auf 1. Juli preiswürdig zu verm. 11255
- Schlachthausstraße 23** eine Wohnung mit Stallung auf sogleich oder später zu vermieten. **Gebrüder Kahn.** 3889
- Kleine Schwalbacherstraße 2** freundl. Frontispiz-Wohnung an ruhige Leute zu verm. Näh. bei W. Hilleheim, Kirchgasse 24. 11617
- Steingasse 17** zwei kleine Wohnungen auf 1. Juli zu verm. 11480
- Steingasse 33** eine kleine Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. 12085
- Tannusstraße 31** ist die Bel-Etage zu vermieten. Näh. daselbst im Laden. 9864
- Walramstraße 37** eine Wohnung auf gl. od. 1. Juli zu verm. 11198
- Webergasse 46** zwei kleine Wohnungen zu vermieten. 9871
- Wilhelmstraße 4**, 2 Tr., ist eine Wohnung auf 1. Juli ev. auf 1. October zu vermieten. Näh. bei A. Weber & Co. 8883
- Auf 1. Juli 2 fl. Wohnungen zu verm. Näh. Hirdgraben 10, B. 11647

## Möblierte Wohnungen.

- Nicolassstraße 22** möblierte Parterre-Wohnung mit Bad und großem Balkon auf gleich zu vermieten. 4979
- Tannusstraße 13** möbl. Wohnung, m. allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, 9 bis 11 Zimmer, ganz od. getheilt mit od. ohne Pension zu vermieten. 21788

**Wilhelmstraße 13** möblierte Bel-Etage, Balkon, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. Näh. bei **Georg Bücher Nachf.**, Ecke der Friedrich- u. Wilhelmstraße. 6595

- Möblierte Villa Sonnenbergstraße 40**, 2 Salons, 10 Zimmer, Küche zc., mit allem Zubehör zu vermieten. Einzuleben Vormittags 11-1 Uhr. Auskunft im Hause oder in No. 37, Hinterb. 2409

## Möblierte Zimmer.

- Adelhaidestraße 18**, 1. Etage, möblierte Zimmer zu vermieten. 1772
- Adelhaidestr. 57**, 1. Et., 2-5 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. zu v. N. Part. 4000
- Adlerstraße 26**, Part. rechts, Zimmer mit Bett zu vermieten. 12084
- Adlerstraße 46**, 1. möbl. Zimmer mit 2 Betten. 12084
- Albrechtstraße 34**, 1 St. links, schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer billig zu vermieten. 12042
- Bahnhofstraße 5**, 1 St., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 24033
- Bliesstraße 1**, 1. sind 2 schön möbl. Zimmer auf gleich zu verm. 9537
- Bliesstraße 7** ein gut möbl. Parterre-Zimmer mit Pension, auf Wunsch mit zwei Betten zu vermieten. 11843
- Capellstraße 1** können ein auch zwei reinliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 21855
- Dohheimerstraße 8**, 1. St., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 11628
- Frankenstraße 28**, Part., möbliertes Zimmer zu vermieten. 11464
- Friedrichstraße 43**, Hinterb., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 11855
- Geisbergstraße 20**, 1. Et., sind schön möbl. Zim. zu vermieten. 10620
- Geisenstraße 13**, 2 Tr., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 11353
- Germannstraße 19**, 2 St. r., zwei möbl. Zimmer und Manfarden zu vermieten. 9186

- Kapellenstraße 8, Villa Siesta**, schöne möbl. Zimmer mit Balkon und Garten frei geworden. 10791

- Karstraße 3**, Bel-Etage, ist ein großes gut möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 11889
- Konigsstraße 36**, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 1775
- Moritzstraße 22**, 1. Et., e. hübsch möbl. Zim. g. 1. Juni zu verm. 9344
- Philippstraße 4**, Part., 2 sehr möbl. Z. mit od. o. Pens. sof. Auch geth. 1777
- Schwalbacherstraße 65** ein einfach möbl. Zimmer zu vermieten. 11619
- Stiftstraße 14**, Part., ist ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 1778
- Walramstraße 10**, 3 St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 10599
- Webergasse 23** ist ein großes schönes Zimmer mit Alkoven, gut möblirt, zu vermieten. Zu erfragen im 1. St. **Wodega.** 7675
- Weißstraße 7**, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 10237
- Weißstraße 10**, 1. ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10809
- Weißstraße 22**, 1 r., gr. möbl. Z. m. 1 od. 2 Bett. f. anst. S. 9810
- Weißstraße 22**, Eckhaus 3 l., möbl. Z. a. anst. S. o. D. sof. b. 11862
- Weißstraße 46**, 1. g. möbl. Zimmer m. u. ohne Pens. z. verm. 10170
- Wörthstraße 10** großes Zimmer möblirt od. unmöblirt zu verm. 9370
- Wörthstraße 18**, 1. möblierte Zimmer mit u. ohne Pension. 5713

## Ein Salon mit Schlafzimmer.

3. Etage, mit Anzug, sofort zu vermieten. Näh. beim Eigentümer, Tannusstraße 57. 11194
- In einem f. Hause, gesunde Lage, ist ein hochf. möbl. Salon und Schlafzimmer an eine ältere ruh. Dame zu vermieten. Näh. bei **J. Chr. Glücklich**, Nerostraße 2. 2521

- Ein Schlafzimmer mit zwei Betten und ein freundliches gut möbliertes Wohnzimmer in einem feinen, im ersten Kurviertel gelegenen Hause auf gleich oder später zu vermieten. Preis monatlich 60 Mk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11632
- Möbl. Zimmer zu vermieten bei **J. Meeker**, Bahnstraße 1 a. 1751



**Reichstraße 13** ist e. möbl. Manfarge sogl. z. verm. N. i. 1. St. 9067  
**Launusstraße 53** möbl. Manfarge zu vermieten. 10890  
 Möbl. Manfarge an einen anständigen jungen Mann zu verm. Ellen- 12116  
 bogengasse 13. 1.  
 Anständige Mädchen, welche in ein Geschäft gehen, erhalten gute Schlaf- 11880  
 stelle bei Frau **Betz**, Wittwe, Wehrstraße 96.

### Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

**Adelheidstr. 57** an Dame od. Herrn 2 unmöbl. schöne 6042  
 Zimmer, auch Küche, zu verm. 10987  
**Adlerstraße 11** ein gr. Zimmer zu vermieten. 11902  
**Geisstraße 23** ist ein leeres Zimmer auf 1. Juli an ruhige Leute 11902  
 zu vermieten.  
**Goethestraße 1**, Ecke Adolphsallee, Part., größeres u. kleineres Zimmer, 11876  
 ev. mit od. ohne Zub., für alleinst. Herrn od. Dame pass. zu verm. 11876  
**Karlstraße 23**, Part., ein leeres Zimmer auf gleich 10424  
 oder später zu vermieten.  
**Mauergasse 15** ein leeres Zimmer auf 1. Juli billig zu vermieten. 10411  
 Näh. bei **Ph. Lauth**, Marktstraße 12.  
**Philippstraße 9** ein großes 1. Parterre-Zimmer auf 1. Juli zu 11844  
 vermieten. Näh. im Laden.  
**Schachtstraße 3** ein freundl. Zimmer und eine Manf. zu verm. 11208  
**Launusstraße 35**, Seitenb., eine große Stube an eine einzelne Person 9296  
 zu vermieten.  
**Adelheidstraße 33** ist eine große Manfarge an eine ruhige Mieterin 10602  
 auf gleich zu vermieten.  
**Bleichstraße 19** ist eine Dachkammer zu vermieten. 12049  
**Bleichstraße 25** ist im Hinterhaus eine Manfarge an eine einz. Person 12081  
 auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Rheinstraße 95, Part. 7090  
**Ellenbogengasse 3** leere H. Manfarge zu vermieten. 5720  
**Faulbrunnstraße 12** gr. Manfarge zu vermieten. 9561  
**Sellmundstraße 46** ein großes Manfarge-Zimmer z. vermieten.

**Sellmundstraße 48** zwei Manfarden per 1. Juli zu vermieten. 11881  
**Karlstraße 37** großes unmöbl. Kronsingzimmer zu verm. 6057  
**Meißergasse 14** Manf. mit Kacheln an einz. Person zu verm. 11418  
**Reichstraße 42**, Part., Manfarge an einzelne Person zu verm. 10905  
**Neugasse 12** eine freundl. geräumige Manfarge auf 1. Juli 11455  
 zu vermieten. N. im Laden daselbst.  
**Nicolassstr. 7** eine Frontspise u. eine Manfarge 8398  
 zu vermieten. Näh. Part.  
**Rheinstraße 58** große Manfarge zum Aufbewahren von Möbeln zu 11885  
 vermieten. Näh. daselbst Part.  
**Rheinstraße 63** sind zwei bis drei schöne Manfarden auf sofort oder 8612  
 später zu vermieten. Näh. daselbst im Laden.  
**Schachtstraße 17** eine große Manfarge auf 1. Juli zu verm. 11514  
**Schwalbacherstraße 27** ist eine Manfarge zu vermieten. 10792  
**Walramstraße 19** ist eine heizbare Manfarge zu vermieten. Näh. 4889  
 im Laden.  
**Wehrstraße 5** Manfarge an ruh. Person zu verm. Näh. Part. 8577  
 Manfarge, sehr schön tapez., an ruhige Person auf gleich zu vermieten.  
 Näh. Philippstraße 20, Part. 1. 11600  
 In einem neu erbauten Hause sind eine auch zwei große Manfarden 8846  
 zum Aufbewahren v. Möbeln zu verm. Näh. Rheinstraße 52, P.

### Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Eine Remise billig zu vermieten. Näh. Wiedelsberg 28. 11200  
**Adelheidstraße 60 a** Stall für zwei oder vier Pferde und Remise 1784  
 nebst Manfarge zu vermieten.  
**Sedanstraße 12** Stallung für 4 bis 5 Pferde, mit Futterraum u. groß. 11384  
 Hofraum, mit Wohnung zum 1. October zu verm. Näh. daselbst.  
**Stallung** für 4 Pferde nebst Futterraum vom 1. Juni zu verm. Näh. 10808  
 Hofstraße 7.  
**Weinkeller** zu vermieten Wehrstraße 46. 1787  
 (Fortsetzung f. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

## Der Einsiedler im Park.

(29. Fortsetzung.)

Roman von Agnes Gräfin Skinskowström.

(Nachdruck verboten.)

Der Herzog schien durch diesen Vorschlag sichtlich erleichtert und außerdem angenehm berührt durch die Erscheinung des Besten von Erben, den er heute zum ersten Mal sah.

„Vielleicht ist es so am besten“, meinte er, sich den Bart streichend, und fügte launig hinzu: „Es scheint Ihnen nicht ganz unlieb, diesen Schilling hier behüten zu dürfen. Ich werde mir gestatten, zu meiner und der Herzogin Verhütung Erkundigungen über Ihr Befinden einzuziehen zu lassen, Fräulein v. Katten. Im Augenblick scheint es, als könne ich hier nichts für Sie thun.“

„Unterthänigsten Dank, Hoheit. Ich bitte nur, Ihre Hoheit die Frau Herzogin nicht länger warten zu lassen.“

„Sie haben recht. Meine Frau wird in Unruhe sein, und ich eile, sie zu benachrichtigen, daß Sie mit einem blauen Auge davongekommen und in guter Obhut sind.“

Der hohe Herr bestieg sein Pferd und entfernte sich mit freundlichstem Gruß in kurzem Galopp.

Die Beiden waren nun wieder mit einander allein, und keiner von ihnen sprach ein Wort. Sie hatte sich vom Boden erhoben und schwankte noch ein wenig, so daß er den Arm um sie legte, um sie zu stützen, aber sie wich demselben mit einer leichten, verschämten Bewegung aus. Er bestand nicht darauf, sondern bot ihr nur einfach als Stütze, die sie annehmen mußte; denn das Gehen fiel ihr schwer. So gingen sie schweigend und langsam dicht neben einander her durch den sonnigen Morgen. Er fühlte jede Bewegung der schlanken Gestalt, ihr goldiges Haar berührte fast seine Wange, und er hätte diesen Gang bis in die Unendlichkeit ausdehnen mögen; aber es waren eben nur ein paar hundert Schritte bis zur Ebener Gartenpforte. Ganz still war es hier in dem altmodischen Garten. Sonnenglanz lag über Provinzrosen und frühen Asten, und ein warmer, würziger Hauch ging von den spanischen Bäumen in den Rabatten vor dem Hause aus. Einzelne Sommerfäden, an denen noch der letzte Thau in funkelnden Tropfen hing, wehten langsam hin und her und spannten sich von Bosket zu Bosket, und in der Rosenlaube in der Nähe des Giebels hatte wohl eben noch jemand gelesen und Schoten gelüftet; denn Körbe mit Hülsen standen

umher und auf dem Tisch brannenes glänzendes Irdengefäß. Es war Alles so anheimelnd. Sträucher und Blumen wucherten lüppig und ungehindert. Auf dem Kiesweg in der Sonne lag ein brauner Feder und schlief, hob aber achsam den Kopf, als er Fußtritte hörte, und kam den Eintretenden schweißniedelnd mit zurückgelegten Ohren entgegen. Annehmend war dies das einzige lebende Wesen hier. Der Gärtner und seine Gehilfen arbeiteten wohl in dem seitwärts gelegenen Gemüßviertel. Doch eben jetzt trat eine kleine alte Frauengestalt in schwarzem Kleide und weißem Spitzenhäubchen aus der Glasthür auf die hölzerne Veranda heraus und hob bei dem Anblick des Arm in Arm daherkommenden Paares die Hand, um die Augen vor der Sonne zu schützen und ihnen trauen zu können.

„Ein Gast! Mutter“, sagte Robert Willinger kurz, das junge Mädchen sorgsam die Stufen mehr hinaufhebend als führend. „Ich übergebe Fräulein v. Katten Deiner Fürsorge. Sie ist vom Pferde gefallen.“

Mit dem ersten Blick in das Gesicht ihres Sohnes wußte die alte Dame wie es um ihn stand, und ein großer Schreck griff ihr erlösend ans Herz und hinderte sie, der jungen Fremden mit der ihr sonst eigenen lebhaften Wärme entgegen zu kommen. Doch als dann Fränzchens Hände sich zögernd nach den ihren ausstreckten und die großen süßen Augen sich hilfesuchend und bittend zu ihr erhoben, konnte sie doch nicht einer Regung mütterlicher Theilnahme dem jungen Geschöpf gegenüber widerstehen, dem ihres Sohnes Herz gehörte und das diesen götterlichen Sohn wohl auch liebte, und wenn sie auch in diesem Augenblick nur Unglück und Trauer für beide Theile vorausah, nahm sie das Mädchen doch in ihre Arme und forschte theilnehmend, wie denn das Unglück geschehen und in wie weit sie verlegt sei, und dann geleitete sie die widerstandlos sich Fügende eifrig in ihr eigenes kleines Wohngemach, wo es so kühl war und so angenehm nach Lavendel und Rosen duftete, und bestand darauf, sich auf das breite altmodische grüne Sopha zu legen.

Fränzchen ließ willenslos Alles mit sich geschehen. Der Balsam, den Frau Willinger aus dem Gefäßchen holte, welches Hunderte von kleinen Gläschen und Büchsen zu ent-



halten schien, milderte wohlthätig das Brennen der Kopfwunde, und dann glättete die weisse sanfte Hand das arg zerzauste Haar und wusch die Schläfe mit englischem Lavendelwasser und brachte kühlende Limonade an die heißen rothen Lippen.

Fränzchen konnte nicht umhin, eine dieser geschäftigen Hände festzuhalten und zu küssen. Da hielt die alte Dame in ihrer Thätigkeit inne und setzte sich neben das Sopha, ihren Pflegling mit kummervollen Blicken betrachtend.

„Kind! Kind!“ sagte sie, als hätten sie eben mit einander über Das gesprochen, was ihnen Beiden am Herzen lag und worüber doch bisher kein Wort zwischen ihnen gefallen war. „Was soll denn nur daraus werden?“

Fränzchen verbarg plötzlich ihr Gesicht in die Kissen, und ein schluchzender Laut entrang sich ihrer Brust.

„Ich weiß es nicht.“

„Das darf doch nicht so fortgehen.“

„Nein, gewiß nicht!“

„Ich bin die Letzte, welche über die Verirrung junger Herzen streng aburtheilt; denn ich bin auch einmal jung gewesen und weiß, daß man seinen Neigungen nicht immer gebieten kann. Aber Eins kann man doch thun: sich beherrschen; besonders wenn man sich sagt, daß man das Lebensglück zweier Menschen in seiner Hand hält.“

Fränzchen sah mit heißen, angstvollen Augen zu dem lieben alten Gesicht auf, das sich über sie beugte. Diese Frau hatte ihr bisher vollständig fremd gegenüber gestanden. Wie kam es nur, daß sie ihres Herzens innerste Geheimnisse las, wie ein offenes Buch? Wie kam es, daß sie, die sich über Das, was in ihr vorging, ihrer Umgebung gegenüber selten aussprach, jetzt das unüberstehliche Bedürfnis befand, das Gesicht in die Falten des schwarzen, einfachen Kleides zu verstecken und sich die Seele frei zu sprechen und zu schluchzen.

„Soll denn ein Irrthum, den man unbedacht beging, wirklich im Stande sein, ein ganzes Leben zu vernichten?“ murmelte sie abgebrochen. „Ist ein unüberlegt gegebenes Wort, selbst wenn es zum Unglück für alle Betheiligten zu werden droht, unwiderruflich bindend?“

„So wie die Verhältnisse hier liegen, ja. Es wäre mir ein tiefer Schmerz, wenn mein einziger Sohn, mit dem ich bisher in all meinen Ansichten eins gewesen bin, schuld daran würde, daß um feinewegen ein Treubruch stattfände. Ich weiß, er selbst würde sein ganzes Leben hindurch nie darüber hinwegkommen; es würde ihn in seiner Selbstachtung herabsetzen, wenn er einem Andern, mit dem er noch dazu freundschaftlich verkehrt, Das geraubt hätte, woran dessen Herz hängt; sehen Sie, ich habe auch nur diesen einzigen Menschen, an dem mein Herz hängt, und ich weiß, wie es thun würde, wollte man ihn mir nehmen. Um feinet- und um meinewillen bitte ich Sie, kreuzen Sie seinen Weg nicht mehr. Lassen Sie ihn versuchen, allein damit fertig zu werden. Er ist mein einziger Sohn, und ich erbitte ihn mir von Ihnen.“

Wie die alte Frau dies Alles mit Ihrer beweglichen Stimme sprach, rannen die Thränen Fränzchen über die Wangen.

„Ich weiß wohl, daß es schwer ist, sich selbst zu besiegen,“ fuhr Jene fort, die kleine Hand streichelnd, die zitternd in der ihren lag. „Aber es giebt Etwas, das uns noch höher stehen sollte als selbst die Liebe, und das ist die Pflicht.“

„Ich werde abreißen,“ sagte das Mädchen leise. „Morgen, übermorgen —, sobald es geht. Sie können ohne Sorge sein; ich werde seinen Weg nicht wieder kreuzen.“

Es schien Fränzchen plötzlich, während sie diese Worte sprach, als sei es dunkel um sie her geworden, als sei alle Freude und aller Sonnenschein aus ihrem Leben gewichen. Es war ihr unmöglich, den Druck der Hand zu erwidern, als Frau Willzinger hinaustrippelte, um ihr Zeit zu gönnen, mit sich selbst fertig zu werden. Still blieb sie liegen. An der Decke flog ein großer Brummer rastlos hin und her, stieß sich den Kopf und taumelte, einen Ausweg suchend, lärmend und summend weiter. Es schien ihr, als gehe es ihr nicht viel anders. Draußen fuhr ein Wagen am offenen Fenster vorüber und die Auffahrt empor. Sie hob mechanisch und interesselos die Augen. In den Kissen des Wagens lehnte Lisa Wiebe.

Was wollte diese Frau hier? Es konnte nicht Freundschaft

für die alte Dame sein, welche sie hertrieb; denn es gab kaum zwei verschiedener geartete Menschen als diese beiden. Das Mädchen wußte es wohl, sie kam um des Hausherrn willen. Heiß aufflammende Eifersucht bemächtigte sich ihrer. Es war ihr ein unerträglicher Gedanke, daß es dieser geschickten und klugen Frau, die so lange schon mit allen Mitteln um ihn kämpfte, vielleicht doch gelingen könne, ihn zu gewinnen. Vielleicht? O nein, ganz sicher würde es ihr gelingen. Sie hatte ihm ja einst nahe gestanden, sagten die Leute, es würde nur eine Rückkehr zu seiner eigentlichen Gesinnungsrichtung sein. Vielleicht hatte er sich überhaupt nur in vorübergehendem Liebeszwist von ihr gewandt und liebte sie immer noch, trotz des kleinen Intermezzo der letzten Zeit. Und wenn nun Alles, was sie während der beiden vorhergehenden Tage gefürchtet und gehofft hatte, nur ein Spiel ihrer erhitzen Phantasie gewesen wäre? Wenn sie sich Dinge eingebildet hätte, die in Wahrheit gar nicht vorhanden waren? wenn er doch nicht ihremwegen, sondern um Lisas willen an jenem Gesellschaftsabend, von Sehnsucht getrieben, nach Naminin gekommen wäre! Ihr war zu Muth, als ob eine eiserne Hand sich um ihren Hals lege und diesen zusammenschnüre.

Im Nebenzimmer wurden Stimmen laut. Sie richtete sich empor. Deutlich erkannte sie Lisas Stimme. Die Thür zwischen den beiden Räumen war nur angelehnt; das mochten die da drinnen übersehen, oder überhaupt keine Ahnung haben, daß hier in dem kleinen Kabinett Jemand sei; denn sie sprachen ganz laut und ungenirt zusammen, die Zwei.

Fränzchen hatte Hören bisher stets als etwas höchst Gemeines, Unehrenhaftes angesehen, aber sie hatte es jetzt nicht lassen können, und wenn es ihr Leben gekostet haben würde. Von Eifersucht verzehrt, strengte sie das Gehör an, um kein Wort von Dem zu verlieren, was die Beiden mit einander sprachen.

„Sie wundern sich, mich hier zu sehen,“ sagte Lisa mit leisem Lachen. „Nach Dem, was leztlich zwischen uns vorfiel, konnten Sie nicht darauf gefaßt sein.“

„Ich fasse es als einen Beweis Ihrer freundschaftlichen Gesinnung auf,“ bemerkte Willzingers tiefe Stimme dagegen. „In der Schwüle einer Sommernacht ist man nicht für Alles verantwortlich, was man spricht. Es ist mir wirklich entfallen, was wir mit einander verhandelt; nur soviel erinnere ich mich, daß von beiden Seiten vielleicht ein wenig harte Worte fielen, und daß es an mir ist, Sie deshalb um Verzeihung zu bitten.“

„Sie beschämen mich, Robert; aber ich will Ihnen nur gestehen, daß auch ich in derselben Absicht herkam. Ich bin heftig und lasse mich oft zu Worten hinreißen, die ich hinterher bitter bereue, und seit wir uns leztlich im Zorn trennten, hat es mir keine Ruhe gelassen. Ich muß zu Ihnen kommen und Sie um Verzeihung bitten. Wollen Sie mir wieder die Hand reichen und Alles vergeben und vergessen sein lassen?“

Fränzchen hörte nur seine ruhige Antwort: „Aber gewiß, gnädige Frau. Niemand wünscht dies lebhafter als ich.“ Sie konnte nicht wissen, daß die eiserne Stirn, mit welcher diese Frau die einfachsten Regungen weiblichen Zartgefühls mit Füßen trat, in ihm ein Gefühl des Widerwillens wachrief. Sie stellte sich nur vor, wie die beiden Hände sich zu innigem Druck fanden und die Augen dabei mehr jagten, als die Lippen aussprachen.

„Ich bin ein närrisches Geschöpf,“ fuhr Lisa halb scherzend nach einer kleinen Pause fort, während welcher die Lauscherin im kleinen Zimmer fast verging vor Herzweh und Eifersucht. „Wo mein Herz einmal feste Wurzel geschlagen hat, da löst es sich nur schwer wieder los, und es liegt in uns Frauen, uns da am liebsten zu beugen und zu demüthigen, wo wir am härtesten behandelt werden. Wie freundschaftlich ich Ihnen gesonnen bin und wie leicht mein Herz zum Vergessen und Vergessen neigt, mögen Sie daraus ersehen, daß ich trotz Ihrer harten Worte heute hier bin, um meinen Frieden mit Ihnen zu machen. — Nein, nein. Den Handschuh müssen Sie nicht küssen. Hier —“ man hörte ein leises Geräusch, als ob ein Handschuh schnell abgestreift und zu Boden geworfen würde —, „meine Hand küssen Sie lieber, das soll unsern Frieden besiegeln.“

„Es ist richtig,“ dachte Fränzchen. „Es handelte sich um einen Liebeszwist, der nun ausgeglichen wird.“ Ihr wurde es kalt und vor den Augen dunkel.

(Fortsetzung folgt.)



No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

41. Jahrgang. 1893.

**Gelegenheitskauf.**

Aecht schwarze

**Damen-Strümpfe**

je 6 Paar zu Mk. 2.50, 3.—, 4.—.

Aecht schwarze

**Damen-Strümpfe**

mit buntem, seidnem Zwickel, 6 Paar Mk. 5.—.

Ein Posten zurückgesetzter

**Kinder-Söckchen,**

gute Qualitäten, à 10, 20, 30 Pf. p. Paar.

**Rest-Parthien**

von schwarzen Kinder-Strümpfen weit unter Preis.

Eine Parthie helle Kinder-Blousen  
aus Halbflanell von Mk. 2.— an.

Die noch vorrätigen

**Damen-Blousen**

gebe zum Einkaufspreis ab. 11698

**Franz Schirg,**

Webergasse 1.

Nassauer Hof.

**Wiesbadener Natur-Eiswerke****Hench & Kaesebier****Büreau: Ellenbogengasse 14, 1**

empfehlen

1085

**reinstes Quellwasser - Natur - Eis.****Eis-Verkauf im Bureau.****Als sehr preiswerth offerire:**

- I. bl. Java-Kaffee (aromatisch u. sehr kräftig) p. Pfd. Mk. 1.40  
bei 5—10 " " 1.35  
" 25 Pfd. " 1.30
- II. feinschmeck. kräftiger Kaffee " per Pfd. Mk. 1.30  
bei 5—10 Pfd. " 1.25  
" 25 Pfd. " 1.20
- Gebraute Kaffees . . . . . von Mk. 1.20—2.—

**Hch. Elfert,**

Kaffeebrennerei mit Maschinenbetrieb,

Neugasse 24. 12126

Unter bürgerl. Mitgliedschaft zu 45 Pf. Hellmündstr. 41, Drg. Part.

**Placat-Sahrplan**

Der

des

„Wiesbadener Tagblatt“,

die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der hiesigen  
Eisen- und Straßenbahnen verzeichnend, namentlich  
für Gast- und Badehäuser, sowie Personen unent-  
behrlich, gültig ab 1. Mai,  
ist für 50 Pfg. das Stück käuflich im

Tagblatt-Verlag.

**en gros Kartoffelhandlung en detail.**Empfehle: Prima gelbe englische,  
Magnum bonum,  
Nieren-Kartoffelnzum billigsten Tagespreise. Liefere jedes Quantum pünktlich in's  
Haus. 11831

Römerberg 2. N. Bibb. Kirchgasse 36.

Telephon-Anschluß No. 252.

**Sachsenhäuser Export-Äpfelwein**aus der ersten Frankfurter Sachsenhäuser Äpfelwein-Fabrik von  
Gebr. Freyelsen pr. Flasche 35 Pf., bei 12 Flaschen 32 Pf.  
ohne Glas, frei ins Haus geliefert, empfiehlt 11964**W. Stauch,**

Ecke Schwalbacher- u. Friedrichstraße 48.

**Kaufgesuche****Gold- und Silbersachen,** Brillanten, sowie Pfandscheine werden sehr gut bezahlt bei  
S. Rosenau, Nebergasse 18.Waaren aller Art werden gegen Cash unter Discretion gekauft.  
Offerten unter M. A. 562 an den Tagbl.-Verlag.**Ich zahle ausnahmsweise gut!**und kaufe fortwährend Damen-Kostüme, Herren-Kleider  
und Kinder-Kleider, Fracks, Militärsachen, Schuhe und Stiefel,  
Betten, ganze Nachlässe, Militäressezen etc. etc. Bei Bestellung  
komme pünktlich ins Haus. S. Landau, Nebergasse 31.Meiner zahlt so gute Preise für gebrauchte Möbel, sowie  
Herren- und Damen-Kleider, Schuhwerk, Gold- und Silber-  
sachen und Pfandscheine, als 9508

J. Brachmann, Nebergasse 24.

Möbel, Eisschränke, Teppiche, Kleider, Gold, Silber,  
Schuhe, sowie Porzellan, Kupfer, Weiszeug u. dgl. Gegen-  
stände kauft stets zum höchsten Preise 9669

Karl Ney, Schachtstraße 9.

Möbilen aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden  
zu kaufen gesucht. Offerten u. O. A. 561 an d. Tagbl.-Verlag. 384Getragene Kleider, Schuhe, Möbel, Gold, Pfandscheine werden  
fortwäh. angef. S. Herz, Neberg. 25.



**Alterthümer**, als: Oelgemälde, Kupferstiche, Schnitzereien, Bronzen, Porzellan-Figuren, Münzen, Waffen, Gold- u. Silberarbeiten etc. kauft stets h. **Fr. Gerhardt**, Lammstr. 23.

Eine leichte **Federrolle** zu kaufen gesucht Weillstr. 46, 1.

Eine **Gundemarke** für 1893 zu kaufen gesucht. Näh. Römerberg 24, 1 St. 1.

Ein gebrauchter **Gartenschlauch**, 4 bis 5 Meter lang, zu kaufen gesucht Weillstr. 7, B. 12188

**Feldbachsteine** für einen Neubau, nicht zu weit von der Karlstraße entfernt, gesucht. Off. sub W. 24. 217 an den Tagbl.-Verlag erb. 5516

Ein guter **Fughund**, auch wachsam, wird gesucht Schiersteinerstraße 18, durch den Garten.

## Verkäufe

**Gärtnerei**, 23-jähriges gut ge-  
verkauft. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12154

**Braune und gelbe Halbschuhe**, streng solide, für Damen und Kinder, empfiehlt als Gelegenheitskauf ganz besonders preiswerth

### Frankfurter Schuh-Bazar,

Max. S. Wroschner.

Bitte genau auf Laden-Eingang u. No. 16. Langgasse 16 zu achten.

Ein n. blau. **Satinleid** f. ar. B. zu v. N. im Tagbl.-Verl. 12008

**Erbsenkleider** billig zu verkaufen Stiftstraße 22, Hhs. 2 Tr.

**Piano** zu verkaufen Emmerstraße 4 a. 3. 8674

Einige gezeichnete gut erhaltene **Pianos** sind billig zu verkaufen.

**H. Matthes**, Piano-Handlung, Rheinstraße 29. 11008

Wegen Abreise ist die vollständige gut erhaltene Einrichtung aus 5 Zimmern u. Küche billig abzugeben.

Näh. im Hause Rheinstraße 55. 11935

Vollständiges neues **Bett** billig zu verk. Hellmündstraße 42, 8. St.

**Schönes Feder-Bett** (gute Federn) und 1 Tisch billig zu verk. Weillstr. 23, Fritz. 1219

**Bett**, vollst., Hochstuhl, 2 Kommoden, vierstbl., Canape u. Schlaf-  
divan, Kleiderschrank, Waschkonsole, Pfeiler-Spiegel, Kleiderschrank u. i. w.,  
Sicherheits-Zweirad sofort zu verk. Karlstraße 38, Mittelb. 2 St. 1. 11782

**Speisezimmer**,  
complet oder getheilt, billig zu verkaufen Langgasse 9, 1. Zwischen-  
händler verboten. 10997

### Möbel-Verkauf.

Schulberg 15, 1 St., sind schöne **Salons**, **Wohn- und Schlaf-  
zimmer-Einrichtungen** Wegzugs halber preiswerth zu verkaufen.

**Sehr schöner Kameltaschen-Divan**

preiswürdig zu verkaufen Kirchstraße 17, 1 Tr. 11158

Einige **Polster-Garnituren** in Blüsch und Fantasietoff, einzelne  
Sophas, Sessel und Stühle, ganze Schlafzimmer-Einrichtungen, einzelne  
Betten, Waschkommoden, Kleider- u. Küchenschränke etc. billig zu verkaufen  
Friedrichstraße 18. 11779

### Zu verkaufen

ein **Sopha**, Spiegel, Kleiderschrank, Waschkommode und Nachttisch mit  
Marmorpl. u. ein Leppich, Alles noch gut erh., Karlstr. 2, 1 St. 12104

Ein fast neuer **Schreib-Sekretär** b. zu verk. Lammstr. 20, B. r.

Ein- und zweifach. Kleider- und Küchenschränke, Kommode, Waschkommode, Bettstelle, Brandstiege, Nachttische, Tische, Anrichte und Küchenschrank zu verkaufen Schachtstraße 19. Schreiner Thurn. 5475

**Küchenschränke**, Küchenschränke, Tische, Bettstelle, Nachttische und  
**Consolschränke** zu v. Schreiner Kreiner, Seelenstr. 18. 10385

Ein dreitheil. **Kameltaschen-Sopha** (neu), in jedes Speise- und  
Wohnzimmer passend, billig zu verk. Philippsbergstr. 27, Part. 10816

Ein gr. **Divan**, gebr., b. i. verk. Saalgasse 18, Wob. 2 Tr. 11319

**Glaschrank** zu verkaufen Herrngartenstraße 17, Part.

Ein gut erh. **Küchenschrank** zu verk. Walramstraße 4, 1 St. rechts.

**Thete**, 1,65 Mtr. lang, für jedes Geschäft passend, billig zu verkaufen Schachtstraße 9.

Zu verkaufen eine vollst. ganz neue Wirtschaft-Einrichtung,  
best. aus Windfang, Buffet, Gläser-Neal, runden u. viereckigen Tischen,  
Kleiderb., Bissfortwandbetten, Betten, Kleiderschr., Waschkommode, Waschtisch, Nachttischen u. i. w. Näh. bei **W. Wenzel**, Albrechtstr. 2, B.

Zu verkaufen neue **spanische Wand**, weißes **Meißener Porzellan**  
(Thee- u. Kaffee-Service) Lammstr. 5, 2. St. Anguf. bis 4 Uhr Nachm.

**Fast neuer Strandkorb** sehr billig zu verkaufen  
Philippsbergstraße 31, 2.

Zwei neue **Landauer**, ein- und zweifach, und  
zwei gebrauchte **Halbverdecke** zu verkaufen. 10276

**E. Köhlig**,  
Römerberg 23.

**Gebr. Wegger** o. **Milchwagen** zu verk. Seelenstraße 12. 1141-

Ein gut erhaltener **Kinder-Piegewagen** zu verk. Seidenstr. 8, 1.

Ein **Zweirad** (Landem), fast neu, mit Polsterreifen,  
für Herr und Dame oder zwei Herren eingerichtet, billig  
zu verkaufen Ostmergasse 13 bei **Ad. Kumpf**.

Ein gebrauchtes **Einspanner-Chaisengeschirr** ist billig zu verk. bei  
**L. Barbo**, Sattler, Schillerplatz 1, Café Holland.

**Wegen Geschäftsaufgabe**  
Kumpfmühle, Handarren, Durchwurfs, Kohlentrichter, Firmaschild, sowie  
eiserne Stößlarren billig abzugeben.

**Hch. Heyman**, Mühlengasse 2.

Ein eiserne **Schaukel**, zweifach, fast neu, für Garten-Lokalitäten  
passend, billig zu verkaufen Hochstraße 20. 9998

**Pastillen** zu verkaufen Marktstraße 22. 2960

Lamm. Baumhäuser zu v. vis-à-vis d. a. Friedhof, Zimmerpl. 11952

Eine Grube **Mit** zu haben Schachtstraße 15.

Zwei gute **Pferde**, sowie ein Doppelspanner-Fuhrwagen  
sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 47.

Ein **Papagei**, welcher viel spricht, Dirschkuten, rote Stockfinken  
und andere Vögel offerirt

**Henning**, Karlstraße 2. 12230

**Meine Bureauz und Wohnung** befinden sich seit 1. Juni  
**Philippsbergstraße 2, Part.**

**Ludwig Joost**.  
12099

**Aufforderung.**

Alle diejenigen, welche an den verstorbenen Zimmermeister **Carl**  
**Meinecke** hier noch Forderungen haben, werden gebeten, ihre  
spezifizierten Rechnungen innerhalb zwei Wochen bei mir einzureichen,  
ebenso diejenigen, welche noch Zahlungen zu leisten haben, ersucht,  
während dieser Zeit an mich Zahlung zu leisten.

**Weyershäuser**, Rechtsconsulent,  
gerichtlich beordeter Vormund der minderjährigen Kinder von  
**Carl Meinecke** hier.

**„HALL“ und „KOSMOPOLIT“**

beste Schreibmaschinen bei **E. Deutsch**, Friedrichstraße 18, 2.

**Möbel, Bau**, sowie alle in das Schreinerfach  
einschlagende Arbeiten werden schön, dauerhaft und  
alle Reparaturen und Polir-Arbeiten unter billiger  
Berechnung ausgeführt bei **W. Mayer**, Schreiner, Feldstraße 5.

Poliren, Wischen und Rep. aller Arten Möbel billig u. gut. 8143

**W. Harb**, Nerostraße 29 oder Röderstraße 31, 1.

**Säuer**

werden sehr billig und gründ-  
lich gewaschen von dem 11863

**Wiesbaden-Mainzer**

**Glas- und Gebäude-**

**Reinigungs-Institut**

**J. Bonk,**

**Blücherstraße 10.**

**Decken, Zimmer, Küchenweihen**, namentlich Schlafzimmer,  
**Manfarden**, durch gründliche Vertilgung der Wanzen und Käfer,  
fertigt schnell und billig. Näh. Schulgasse 6, 1 St.

**Das Schneiden** von 82 Mtr. **Buchen**  
und **Kiefern-Holz** (4, 5  
und 6 Schnitt) ist zu ver-  
geben. Offerten mit Preisangabe u. **P. K. 213** an den Tagbl.-Verl.

Alle Schreinerarbeiten w. sch. u. b. bei **H. Stiefelsohn** u. **Hied**  
**M. 270**, F.-Stiefelsohn 2 M. **J. Eukirch**, Morigstr. 41, Wob. 1.



Badelwannen zu verleihen. Ph. Bauer, Michelsberg. 12221  
Jede Schuhmacher-Arbeit wird schnell und billigst  
bevorat Langgasse 18, 2 L. 10185

## Schneidergeschäft.

Ein Londoner Tuch-Engros-Haus, welches nicht  
reissen läßt, wünscht mit soliden Schneidergeschäften ohne Ver-  
mittlung von Agenten und Reisenden in Verbindung zu treten.  
Preise u. Condition sehr convenient. Off. an Rud. Mosse,  
Adln, unter U. 6405. (K. a. 181/6) 318

Herren- u. Knaben-Anzüge w. schon u. bill. angef. Frankenstr. 20, B.  
Herren-Kleider w. gednd., repar., gereinigt, Röcke gewendet, sowie neue  
n. a. Sie angefertigt bei sehr billiger Berechnung Neugasse 12, Brdb. 2.

Modes. Sammtl. t. d. Pngschd. geb. Arb. w. geschmackv., sch. u.  
bill. ausgef. bei J. Ribbe, Dohheimerstr. 18, R. B.  
Perfekte Schneiderin nimmt noch Kunden in und außer dem Hause  
an. Albrechtstraße 38, 1 links.

## Confection.

Costüme, sowie Mäntel, Capes, Umhänge u. s. w.  
werden angefertigt bei billigst. Berechnung von  
Johannette Piles,  
Louisenstraße 14, Et. 1 r. 10699

## Für Damen!

Erlaube mir zur gegenwärtigen Saison mein Geschäft für Damen-  
Schneideri in empfehlende Erinnerung zu bringen. Garantie für tadel-  
losen Sitz und geschmackvolle Ausführung nach Pariser, Wiener und eng-  
lischen Journalen. Frau Lutosch, Langgasse 3.

## Wichtig für Damen!

Kleider werden billigst angefertigt: Gedrucktes Kleid 2,50 Mt.,  
Hauskleider 3,50 Mt., Costüme von 3 Mt. an. 10129

### Maria Hildebrand,

Wakramstraße 5, 3.

Wie Schneideri. schnell und billig (2 Buchst. 10 St.). Goldgasse 22.  
Weißbinderi wird billigst beforat Saalgasse 3, Part. 11734

Eine tugt. Weingewandherin empf. sich den geehrten Herrschaften  
außer dem Hause. Näh. bei Frau Lipp, Michelsberg 82, im Laden.

Sandshuhe werd. schön gew. u. ächt gefärbt Weberg. 40. 12187  
Frau Mersy, Wauergasse 14, übernimmt das Waschen u. Stichen  
von Arbeiterwäsche billig.

Wäsche von Herrschaften, Pensionen u. Hotels wird schön  
gewaschen, gebleicht und gebügelt. Herren-Wäsche  
u. ohne Veränderung der Fagon wie neu hergestellt. Nerostraße 23, Part.

Herrschafte, Pensionen, sowie jede Art Wäsche wird sehr gut  
und äußerst billig beforat J. Weidrich, 5, Hinterh. Part. Wäsche  
kann zu jeder Tageszeit dabeibst gemangt werden. 11510

Wäsche wird schön gewaschen und gebügelt Hänergasse 11, 2 Et.  
werden schön gewaschen und gewaschen.

Hunde Heinrich Berg, Neugasse 12, Et. B.  
Eine Krankenpflegerin empfiehlt sich den geehrten Herrschaften für  
Krankenpflege, Nachtwache u. Wäschen. Michelsstr. 9, 2. Weidenbusch.

Unangenehmes Heim bietet sich einer Dame, wenn auch leidend, bei  
alleinst. Frau. Schriftl. Off. unter G. L. 227 an den Tagbl.-Verlag.

Kinderlose Leute suchen ein Kind in liebevoller Pflege zu  
nehmen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12198

## Unterricht

Eine deutsche Dame, welche lange Jahre in England condit., erh.  
gründl. Unterricht zu mäß. Preise. Schwabacherstr. 51, 2. 2068

Engl. Unterricht ertheilt eine Engländerin, im Kursus 5 Mark  
monatlich, Dohheimerstraße 2, Part., 1-2.

English Lessons by an English Lady. Apply to  
Messrs. Feller & Gecks, 49 Langgasse. 11750

Engländerin giebt engl. Unterricht. Näh. im Tagbl.-Verl. 10787  
Eine junge Engländerin ertheilt Unterricht zu mäßigem Preise.  
Offerten unter Z. Z. 454 an den Tagbl.-Verlag. 9878

Frangaise diplômée désire échanger des leçons avec  
une institutrice allemande. Ecrire: Melle. Deniset.  
Villa Friedberg, Neuberg 7.

Italianischer Unterricht wird von einer Italienerin  
ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2 Et.

Buchführung. Unterricht wird ertheilt. Gest. Offerten sub  
H. C. B. an den Tagbl.-Verlag. 2090

Unterricht im Zeichnen von Photographien  
(Genre), sowie Chromo-Malerei ertheilt 22116  
Miss Sharpe, Gelsbergstrasse 20, Parterre.

Zither-Unterricht  
gef. Off. unt. V. K. 218  
an den Tagbl.-Verlag.

## Frau Berta Simon Romani,

chem. Primadonna zu Dresden, Leipzig, Hannover, Hamburg, Stockholm,  
Drumlane z., Lehrerin am Conservatorium zu Prag, Mailand z., ertheilt  
dramatischen und Gesangs-Unterricht nach ital. Methode. Näheres Wei-  
straße 11 beim ital. Sprach-Prof. L. Mueller. 1-3 Uhr.

Eine conservatorisch ausgebildete, mit vorzögl. Kenntnissen versehene  
Gesang- u. Clavier-Lehrerin ertheilt  
gründl. Unterr. z. mäß. Preise. Off. u. B. B. 320 a. d. Tagbl.-Verl. 11787

Gründl. Violin-Unterricht ertheilt Otto Ribbe, Concert-  
meister des Residenz-Theater-Orchesters, Dohheimerstraße 18, 2. P.

## Gesang- und Klavier-Unterricht.

Musikdirector W. Weins,  
Kirchgasse 2a, 3. Etage.

Sprechstunden von 2 1/2—3 1/2 Uhr Nachmittags. 11208

## Das Magnehen, Zeichnen und Zuschneiden

der Damen- und Kinder-Garderobe lehrt gründlich  
Frau Kath. Rumpf, Hänergasse 13.  
Unterricht 2-5 Nachmittags. Anmeldung jederzeit.

Junge Mädchen können das Kleidermachen, Na-  
hen u. Zuschneiden in 6 Mo-  
naten gründlich erlernen Gr. Burgstraße 14, 2. 11727

## Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,  
Verkaufs-Vermittelung v. Immobilien jeder Art. 11796  
Vermietung von Villen, Wohnungen und Geschäftslökalen

## Immobilien zu verkaufen.

Kleine Villa im Nerothal, am Walde gelegen, zu verkaufen. Näh. im  
Tagbl.-Verlag. 11103

Die Villa Klein aber Wein, Diebriegerstraße, enth. 9 Zimmer,  
vollständig einger., Badezimmer, Küche, Waschküche, Dachkammer,  
schöne Keller, versehen mit allem Comfort der Zeit, ist zu ver-  
kaufen oder eventuell zu vermieten durch 11637

J. Chr. Glücklich.  
Alwinenstraße 16 neu erbaute Villa, zehn bewohnbare Räume nebst  
allen Bequemlichkeiten, schönste Höhenlage, herrliche Aussicht, zu ver-  
kaufen oder zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 43. 2075

## Landhaus,

10 Zimmer, 1 Badezimmer, 3 Mansarden, Wirtschaftsräume,  
Stallung, Remise und Kutscherwohnung, schön angelegter  
grosser Garten, ist wegen Sterbefalles für 45.000 Mk.  
sofort verkäuflich. Die Gebäude und das ganze Anwesen sind  
in bestem Zustande. Herrlicher Blick auf die Stadt und Um-  
gebung. 11078

J. Meier, Immobilien-Agentur, Taunusstr. 14.

Villa Möhringstraße 5, bestehend aus 2  
Etagen von je 5

Zimmern, Küche, Badezimmer und reichem Zubehör an Mansarden u.  
Kellern, zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. 3. Et. 7966

Zu verkaufen Wegzugs halber schönes rentables Etagenhaus,  
Adelhaiderstraße, durch 11654

J. Chr. Glücklich.

Neues Haus mit großem Garten, in prima Lage, für Restaurations-  
zwecke sehr vortbeilhaft eingerichtet, mit Segelebahn z., in concurrenz-  
freier schöner Umgebung, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.  
Offerten bitte unter T. A. 568 im Tagbl.-Verl. niederzulegen. 11839

Das Haus Louisenstraße 8, mit einem  
Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei  
Gebr. Esch, Balmühle. 6163

Ein rentables Gehaus in der Kirchgasse ist preisw. ohne Agent direct  
zu verkaufen. Offerten unter G. P. 316 an den Tagbl.-Verl. 11788



**Zu verkaufen** im Stadtcentrum bel. rentab. Geschäfts-  
haus mit zwei Läden und Thorfahrt.  
Gr. 72,000 Mk. Anzahl. 8-10,000 Mk. Näh. d. Max Edelstein,  
Langgasse 4, und H. Windgassen, Sedanstraße 11.

**Gute Capitalanlage.** Zwei elegante Etagen-Villen, aller-  
nächst vom Centrum der Stadt und  
Anlagen, Anlagecapital 280,000 Mk., rentirt 5 % u. 3000 Mk. Ueber-  
schuß zu verkaufen. Auftr. unter H. H. 162 an den Tagbl.-Verlag.  
Ganz in der Nähe der Adolphsallee ist ein neues vierstöckiges Haus  
wegen Sterbefall unter der Lage direct, ohne Agent, zu verkaufen.  
Off. unter F. P. 314 befördert der Tagbl.-Verlag. 11784  
**Villa Wollmühlweg 25** zu verkaufen oder ungetheilt zu vermieten.  
Näh. Dorianstraße 22, 2 rechts. 6518

## Große Gelegenheit!

zur Erwerbung einer feinen Villa mit 9 Zimmern, Mans.  
Bades. z. z. in schöner Lage; dieselbe wird unter dem  
Selbstkostenpreis abgegeben. Näh. bei 11825  
**Otto Engel, Friedrichstraße 26.**

**Rentables Haus** im süd. Stadttheil Verhältnisse halber  
sehr billig zu verkaufen; auch wird guter Restant in Zahlung  
genommen u. alle sonstigen Bedingungen sehr günstig gestellt.  
**Otto Engel, Friedrichstraße 26. 11826**

**Villa** im Nerothal zu verkaufen, ev. etagenweise zu vermieten.  
Näh. Nerothal 18. 11836

## Villa,

enth. 10 Zimmer u. f. w., vor 4 Jahren gebaut, sofort preiswerth  
zu verkaufen. Offerten unter „Express“ postlagernd.

## Liebhaber

für 11. Villen, in der Nähe des Kurparks, schön gelegen,  
im Preise von 25,000-30,000 Mk., können Auskunft hier-  
über erhalten bei **Otto Engel, Friedrichstraße 26. 11805**

**Herrschaftl. Landhaus** in hochfeiner Lage, Ueberschuss 2000 Mk.,  
zu verkaufen durch die Alleinbeauftragten **Max Edelstein,**  
Langgasse 4, und **H. Windgassen, Sedanstr. 11.**

**Villa Mainzerstraße 32** zu verkaufen. Näh. Schwal-  
bacherstraße 41, 1. 12200

**Herrschaftl. Haus, Kaiser-Friedrich-Ring, hochrentabel, Ueber-  
schuss 1000 Mk., zu verkaufen durch die Alleinbeauftragten **Max**  
**Edelstein, Langg. 4, und H. Windgassen, Sedanstr. 11.****

Ein Haus mit geringer Anzahlung zu verkaufen. Off. u. T. L. 238  
an den Tagbl.-Verlag. 5712

Zu verkaufen wegen Krankheit d. Besitzers, schöne, gut gelegene, bequem  
eingetragene Villa mit großem schattigen obseigen Garten  
für 70,000 Mk. unter g. Bedingungen durch 11656  
**J. Chr. Glücklich.**

**Landhaus Sonnenbergerstr., am Murgarten, herrschaftl.,**  
auch geeignet als Hotel garni, 25 Zimmer u. Salons, 12 gr. Man-  
sarden, Souterrainsküche, Speise- u. Kohlenzug, gr. Kellerei etc., zu  
verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. Taunus-  
strasse 29, 3. 7369

## Ein Geschäftshaus

in bester Lage (Markt-  
straße), auch für Bau-  
speculanten zum Umbau sehr geeignet (20 % Nutzen), ist Ver-  
änderung halber per sofort zu verkaufen. Näh. durch die  
Immobilien-Agentur von **J. Chr. Glücklich, Nerostraße 2,**  
dahier. 12106

**Villa San Remo, Schstraße 1,**  
hochlegant, der Neuzeit entsprechend und für eine oder auch für zwei  
Familien praktisch eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Näh. Philips-  
bergstraße 8, Parterre. 12044

**Schönes mass. Haus in Kurlage** mit geringer An-  
zahlung zu verkaufen. In demselben wird seit Jahren mit  
bestem Erfolge eine Speisewirtschaft betrieben und  
wäre gut beschafftem Käufer Gelegenheit geboten, sich eine  
recht einträgliche Erwerbsquelle zu sichern, um so mehr, als  
sich die Lokalmiethe fast freistellt. 12095

**August Koch, Immobilien-Geschäft,**  
Friedrichstrasse 31, Part.

## Villa Sonnenbergerstraße 43,

herrliche freie Lage, in schönem Bier- und Obigarten (allein 46 beite  
Obstbäume), 12 Zimmer, Balkon, Badezimmer, reichlich sonstige bequem  
eingetragene Räume, im Ganzen 1359.50 Quadratmtr. Flächengehalt,  
sowie sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres und jederzeit einzusehen  
durch den Miteigentümer **Theodor Sator, Bahnhofstr. 6. 7071**

**Haus** in guter Lage, worin schon längere Jahre Specerei-Geschäft  
geführt, auch für Victualien, ausgezeichnet, mit leicht vermietbaren  
Wohnungen, schöner Flägelbau, Hof und schöner Sinteraum  
besser auszunutzen, auch für Geschäftsleute passend, in Abtheilung  
halber zu verkaufen. Preis 48,000 Mk., Anzahlung von 6000 Mk.  
an. Näh. **Jos. Jmand, M. Burgstraße 8. 437**  
Drei solid gebaute Häuser, der Neuzeit entsprechend, gute Lage, sind  
preiswerth zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3994

In schönster Lage **Schlangenbads,** nächst dem

**Kurhause,** ist eine massiv gebaute hochherrschaftliche Villa mit  
Bald umgebenen gr. Park — sammt vollständigem Mobiliar  
und Inventar — wegen Sterbefall sofort für 40,000 Mk.  
zu verkaufen, eventuell auch an eine Herrschaft zu vermieten  
durch 11655

**J. Chr. Glücklich, Wiesbaden.**

## Bauplatz

incl. Pläne, feinste Villenlage,  
preiswerth abzugeben. Gest. Off.  
u. A. B. 578 Tagbl.-Verl. 11358

## Bauplatz Mainzerstraße 28,

mit Baugenehmigung für Villa, zu verkaufen. Plan und Näheres  
Schwalbacherstraße 41, 1. 12201

**Großes Gartengrundstück** und Wohnhaus mit Wirtschaftsbetrieb  
in der Nähe von Wiesbaden zu verk. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12177

**140 Ruthen Weinberg, vorzügl. Lage in Radesheim,**  
auch für Anbringung einer Reclame-Firmen-Tafel speciel  
geeignet, sehr billig unter günst. Bed. sofort zu verkaufen.  
Näh. Auskunft bei **Otto Engel, Wiesbaden. 11806**

## Geldverkehr

## Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadttheilen bei höchster Be-  
leihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheil-  
haftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erster Hypotheken-  
Institute das

**Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol.**

Erledigung vom Tage der Antragstellung an schon  
in 3-4 Tagen. 11751

## Capitalien zu verleihen.

16-20,000 Mk. auf gute 2. Hypothek zu mäßigem Zinsfuß  
auszuleihen. Gest. Offerten unter A. H. 199 an den  
Tagbl.-Verlag. 12173

## Zum Ausleihen liegen bereit:

21,000 Mk., 1. Hyp., auch auf Land. 40,000, 50,000 Mk.,  
2 Mal 60,000 Mk., auf gute 1. Hypoth. in der Stadt von  
4 % an. **Otto Engel, Bank-Comm., Friedrichstr. 86. 12074**  
7-3000 Mark Vormundschaftsgebeir sind als 1. Hypothek sofort aus-  
zuleihen. Offerten unter C. H. 291 an den Tagbl.-Verlag erbeten.  
Suche einen prima Restantisch, zu kaufen in Höhe von 6-7000 Mk.  
**P. G. Rück, Dossheimerstraße 80 a. 11884**

## Capitalien zu leihen gesucht.

12-14,000 Mk. zu leihen gesucht gegen doppelte Sicherheit. Näh. im  
Tagbl.-Verlag. 11962

24-30,000 Mk. auf gute zweite Hypothek auf sofort gesucht. Offerten  
unter N. J. 189 an den Tagbl.-Verlag. 12165

Auf prima Nachhypothek werden per sofort oder 1. Juli 15,000 Mk.  
ohne Vermittlung zu leihen gesucht. Offerten unter Z. A. 572  
an den Tagbl.-Verlag erbeten. 12129

10,000 Mk. suche als 2. Hypoth. (nach 50 % der Tare) auf mein  
hier. hochf. Object per mögl. bald. Absolute Sicherheit! Off.  
erb. unter C. E. 91 an den Tagbl.-Verlag.

**16,000 Mk.** vorz. Restantsumme gesucht. Näh. durch  
**Lud. Winkler, Taunusstraße 27.**

**5-6000 Mk.** gegen gute Nachhypothek von einem pünkt-  
lichen Zinszahler gesucht. Gest. Offerten  
unter G. E. 95 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**3000 Mk. Restantischilling** mit Nachsch.  
Offerten unter A. H. 1 postlagernd.

**4000 Mk.** auf Haus u. Acker v. einem pünktl. Zinsz. zu leihen gesucht.  
**50,000 Mk.** zu billigem Zinsf. auszuleihen. 100,000 Mk. u. 50- bis  
60,000 Mk. auf 1. Hyp., sowie 15-20,000 Mk. und 25,000 Mk. auf  
2. Hyp. auszul. Restantisch. von 10-15,000 Mk. zu übern. gesucht.  
Näh. durch **M. Linz, Bauergasse 12, 2. 11959**



Geschäft  
müthbaren  
terraum  
theilung  
6000 M.  
487  
3894  
chft dem  
Villa mit  
Robiliar  
900 M.  
vermieten  
11655  
den.

lage,  
27.  
11358

8,  
Näheres  
12201  
betriebe  
12177  
heim,  
speziell  
kaufen.  
11806

chster Be-  
vorteil-  
apotheken

Entresol.  
n schon  
11751

Zinsfuß  
an den  
12173

it:  
Dr.,  
st von  
12074  
ort aus-  
erbeten.  
7000 M.  
a. 11884

Näh. im  
11962  
Offerten  
12186  
900 M.  
a. 5722  
12129  
auf mein  
it! Off.

h. durch  
27.  
m plänk-  
Offerten

Nachlaß  
verlaufen.

ge sucht.  
50- bis  
M. auf  
ge sucht.  
11959

## Miethgesuche

### Wohnung von 4 Zimmern etc.

in angenehmer Lage, mögl. Villenquartier, im Br. v. ca. 700 M.,  
p. 1. Oct. gesucht. Off. unter U. J. 195 an den Tagbl.-Verlag erb.

Ein älteres kinderloses Ehepaar sucht zum 1. October  
in einem ruhigen Hause in guter Gegend eine Wohnung  
von vier Zimmern mit Zubehör im Preise bis 800 M. Offerten  
unter U. 1178 an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht zum 1. October von zwei Damen warme Wohnung von  
3 gr. Zimmern u. Zubehör. Obere Etage in ruhigem Hause erwünscht.  
Gefl. Offerten m. Preisang. u. U. J. 184 an den Tagbl.-Verlag erb.

## Fremden-Pension

Villa Bodenkopfstraße 4, am Park, elegant möblierte Vel-Etage  
6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 8107

**Pension Neusser,** 9581  
Gute Küche. Elisabethenstraße 17. Bäder im Hause.

**Pension.** Haus Emserstraße 13, in schönem Garten  
gelegen, Südl., sind Zimmer, mit und ohne  
Gast., mit voller Pension zu haben. 11738

Villa Grünweg 4, dicht am Park und Kurhaus, Pension oder  
möbl. Zimmer. Garten.

## Pension Feodora,

Sonnenbergstraße 29.  
Elegant möblierte Zimmer, vorzügliche Küche, Bäder im Hause. 2092

## Familien-Pension Villa Wera.

Elegant möbl. Zimmer und Etage.  
Bäder im Hause. 12160

Sonnenbergstraße (Röhlstraße 5).

Eine Dame findet in besserer Lage ein freundliches Zimmer mit  
Pension im 1. Stock bei einzelner Dame zu mäßigem Preise. Näh. im  
Tagbl.-Verlag. 11411

Spezial-Aufbewahrung  
Verpackung  
Geg. 1942  
**L. RETTENMAYER**  
WIESBADEN  
Internal Reisebureau

## Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)  
Villen, Häuser etc.

Die Villa Gildastraße 4 ist sofort zu vermieten oder zu ver-  
kaufen. Näh. beim Rechtsanwalt Dr. Leister, Paulinenstraße 5 und  
Baumeister Bogler, Adelsbühlstraße 63. 1624

Villa Mainzerstraße 32 zu vermieten oder zu verkaufen.  
N. Schwabacherstr. 41, 1. 12139

Waltmühlstraße 30 b Villa zu vermieten oder  
zu verkaufen. Näheres  
Waltmühlstraße 32. 23407

### Geschäftslokale etc.

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstöß. Zimmern auf October  
zu verm. Näh. daselbst 1 Et. 1626

Bärenstraße 2 Laden auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden  
oder Mauergasse 21. 518

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Ge-  
schäftsräume und Wohnungen zu vermieten und können Vormittags  
von 11-12 Uhr besichtigt werden. Näh. durch d. Eigentümer  
Otto Freytag, Nerobergstraße 14 oder Herrn Architekten  
von Roessler, Friedrichstraße 42. 6813

Al. Burgstraße 10 ist ein Laden  
mit geräumigem hellen Laden-  
zimmer u. Wohnung auf 1. Oct.  
zu vermieten. 12053

Gr. Burgstraße 11 ist der bisher von Herrn  
F. Flössner benutzte

Laden (Magazin für Haus- u. Küchen-Einrichtungen) per 1. Jan. 1894  
anderweitig zu verm. Näh. Al. Burgstraße 1 bei J. Eidam. 11413

Delaspeestraße 1 ist der Laden, in welchem seit  
9 Jahren ein Herren-Confections-

Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, auf 1. October 1893 zu  
vermieten. Näh. im Laden bei G. Voltz. 11594

Ellenbogengasse 2 ein schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung  
sofort zu vermieten. Ed. Wagner, Musikalienhandlung. 7139

Ellenbogengasse 2 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu  
vermieten. 12041

Emserstraße 40 ist ein Laden mit Wohnung, 4 Zimmer, Bursche,  
Verdickung, an einen Metzger zu vermieten; auch geeignet für ein  
feineres Spezereigeschäft. Näh. daselbst. 11621

Ghaus Goethe und Draußenstraße 50 ist der Laden mit Woh-  
nung, passend für Metzger oder Spezerei etc., auf 1. Juli zu vermieten.  
Näh. Moritzstraße 12 und 17. 9376

Grabenstraße 9 ein kleiner Laden billig zu verm. Näh. 2. Et. 1909

Säuerstraße 10 ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 8316

Kirchgasse 13 sind neu herge-  
richtete sehr große Läden zu vermieten.  
Näh. Goethestraße 12, Part. 11841

Kirchgasse 51 Laden, ev. mit großem Magazin, auf  
gleich oder später zu verm. Näh. 2. Et. 7846

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über  
80 q-Mtr. Grundfläche zu ver-  
mieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 23752

Marktstraße 14 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu  
verm. Näh. bei Ed. Wagner, Musikal.-Hdlg. Marktstr. 14. 2320

Mauergasse 8 Laden mit Ladenzimmer auf 1. Oct. billig zu verm. 11794

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 2680

## Laden.

Neugasse und Friedrichstraße-Ecke ist ein großer neu her-  
gerichteter Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten.  
Näh. Comptoir im Hof. 11199

Tannusstraße 49 ein sehr großer Laden, Comptoir, Nebenraum und  
große Kellerräume zu vermieten. 10984

## Vordere Tannusstrasse

Laden mit Zimmer zum 1. October zu vermieten. 9975

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18.  
neu errichtet, Moritzstraße 24, sind auf

Zwei Läden, 1. Juli, event. auch früher, mit oder ohne  
Wohnung zu vermieten. Näh. Kirchgasse 20, Laden. 10017

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf  
den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofs-  
straße 14, bei A. Boss. 7142

## Per 1. October 1893

ist in meinem Hause Gr. Burgstraße 4 der nach der Wilhelm-  
straße zunächst gelegene Laden mit zwei großen Schaufenstern,  
mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Wilhelm-  
straße 42a, 3. Et. 11662

Laden. Ellenbogengasse 11 ist ein schöner großer Laden  
mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh.

daselbst bei M. Baum, Metzgerei. 7781

Laden Friedrichstraße 14 mit oder ohne Wohnung zu ver-  
mieten. 7145

Ein Laden mit oder ohne Zimmer sofort oder später zu  
vermieten. Näh. Goldgasse 2a, 1. Et. h. 9623

Der Laden Goldgasse 3, mit Einrichtung für Spezereigeschäft,  
Wohnung, Magazin etc., auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh.  
Schloss Weyer. 11607

## Laden zu vermieten.

Der Laden Säuerstraße 1 (Wiener Café), seither  
von Fr. Lehmann bewohnt, ist vom 1. Juli an  
anderweitig zu vermieten. Näh. bei dem Eigen-  
thümer, Baubureau Friedrichstraße 42. 8227

## Laden mit Ladenzimmer

zu vermieten. Näh. Kirchgasse 19, Krieg. 10638

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu  
vermieten Kirchgasse 22. 2923

Laden mit Ladenzimmer Nerostraße 1 auf 1. October zu ver-  
mieten. Näh. b. W. Schweneck. 9342

Geladen mit Wohnung in neuer Straße, für jedes Geschäft  
passend, zum 1. October zu vermieten. Näh.  
Draußenstraße 40, Hinterg. Part. 10977



Der Laden nebst Wohnung und Zubehör Ecke der Quers u. Nerostraße ist per 1. October zu vermieten. Näh. Quersstr. 1, 1. Et. 1. 7683  
Laden mit oder ohne Wohnung, geeignet für Uhrmacherer, zu vermieten. Nerostraße 5. 7735

**Laden**, neu zuerrichteter, geeignet für eine Materialwaaren-Handlung, in guter concurrenzfähiger Lage, mit Lager- u. Kellerräumen, ev. mit Wohn-, preisw. zu verm. Näh. Tagbl.-Verl. 11827

**Caladen** in besser Geschäftslage, in welchem ein **flott** gehendes **Speccerei-Geschäft** betrieben wird, mit gr. oder kl. Wohnung auf bald oder später zu vermieten. Offert. unter B. B. 574 befragt der Tagbl.-Verlag. 12167

**Draniensstraße 31**, 5th. Part., **Baubüreau** zu vermieten. 1986

**Korikstraße 32** Werkstätte auf gleich oder später zu verm. 10804

**Mauergasse 15** eine Werkstätte oder Lagerraum auf 1. Juli billig zu vermieten. Näh. bei P. H. Lauth, Marktstraße 12. 10412

**Moritzstraße 9** ist per 1. Juli oder später eine große Werkstätte oder Lageraum zu vermieten. Näh. auf dem Bureau daselbst. 11496

**Draniensstraße 34** ist eine Werkstätte zu verm. Näh. daselbst. 1685

**Schwalbacherstr. 25** gr. helle Werkstätte auf 1. Oct. zu verm. 12063

**Sedanstraße 12** große Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, mit groß. Hofraum u. Wohnung zum 1. October zu verm. Näh. daselbst. 11888

**Schöne große Werkstätte**, für Schlosser oder Mechaniker geeignet, auf gleich zu vermieten. Näh. Langgasse 27, im Laden. 24703

**Eine Werkstätte** auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. Näh. Nerostraße 29, Part. 8125

**Lagerplatz**, 50 Ruthen groß, eingefriedigt, sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Nicolassstraße 25. 9522

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

**Gumboldtstraße 7 und 9** hochgelegene Wohnung, von 8 und 6 Zimm. mit je 2 großen Balkons und reichlichem Zubehör. Näh. das. 11789

**Draniensstraße 22** ist die 3. Etage von 8 elegant. Zimmern, zusammen, auch getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Parterre rechts. 10160

**Rheinbahnstraße 5** eine geräumige elegante Herrschaftswohnung im 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, per 1. Juli zu vermieten. Näh. im Parterre. 7184

### Mosienstraße 8

ist eine herrschaftliche Wohnung von 10 Zimmern mit reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Angesehen nach vorheriger Anmeldung. Näh. Rheinstraße 22, B. B. 5959

**Victoriastraße 15**, 8-6 Zimmer, hochherrschaffl. eingerichtet, 2 große Balkons, Badezimmer und reichl. Zubehör; Centralheizung für's ganze Haus. Näh. Hotel Minerva. 11781

### Per 1. Juli 1893

ist die Bel-Etage meines Hauses, bestehend in 15 ineinandergehenden Zimmern nebst Zubehör, vorzüglich geeignet als **Fremdenpension** oder als feines **Geschäftstotal**, zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 42a, 3. Et. 11663

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Adolphsallee 23** ist der 2. Stock, 5 Zimmer und Salon mit Veranda, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Part. 20289

**Villa Fischerstraße 1** eine schöne herrschaftliche Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Küche, Speisekammer, Bad, 2-3 Manf. u. Gartenbenutzung, auf 1. Juli oder auch schon früher zu vermieten. Täglich einzusehen.

**Schlichterstraße 7** 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst oder Friedrichstraße 8, beim Director **Hasemann**. 427

### Schlichterstraße 10

ist das erste Obergeschoß, 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. 11741

### In meiner Villa Solmsstraße 3

ist die elegante Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 großen Zimmern, Garderobe und Badezimmer, Balkon und Gartenbenutzung, zu vermieten. Auf Wunsch können im Giebelgeschoß 3 bis 5 schöne heizbare Räume dazu gegeben werden. Näh. daselbst im 1. Stock oder Rheinstraße 31, Part. 4391

Rechtsanwalt Dr. Romeiss.

**Wilhelmsplatz 8** ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf sofort zu vermieten. Näh. Wilhelmsplatz 7, 2. 11742

### Comfortable Wohnungen

von 6 Zimmern und Bad resp. 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Kell., Manjarden, groß. Garten u., 2 Balkons, in neu erbautem Hause per 1. October cr. preisw. zu verm. Näh. Zimmermannstraße 3, Part.

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Adelheidstraße 63** ist die Bel-Etage, bestehend aus großem Salon, 4 Zimmern u., auf 1. October zu vermieten. Einzusehen Morgens von 10-12 Uhr und Mittags von 2-4 Uhr. 7678

**Albrechtstraße 35** ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche und Zubehör, sofort oder zum 1. Juli d. J. preiswürdig zu vermieten. Näh. Part. 7350

**Albrechtstraße 41** eine frei gelegene Wohnung von 5 gr. Zimmern und Zubehör an ruhige Familie zu vermieten. Näh. das. 2 Et. 7041

**Geisbergstraße 22** ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf den 1. Juli cr. zu vermieten. 8296

**Goethestraße 15**, 2. Et., best. aus 5 großen Zimmern und Zubehör, auf gleich oder October zu vermieten. Näh. das. 3. Et. 10815

**Jahnstraße 10** ist eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf gleich oder 1. Juli zu vermieten. 10244

**Villa Kapellenstraße 79** elegante geräumige Wohnung von 5 resp. 8 Zimmern, Balkon, Gartenbenutzung, reichl. Zubehör, für 1300 resp. 1600 Mk. gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 12052

**Moritzstraße 37**, 1. Et., 5 Zim., Balkon, reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 Et. links. 10386

### Müllerstraße 9

ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst Zubehör, mit Benutzung des Gartens, auf 1. October zu vermieten; die Wohnung ist täglich einzusehen von 10-12 Uhr. 11861

**Draniensstraße 33** Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, per 1. Juli zu vermieten. 9086

**Rheinstraße 103** sind zwei Wohnungen von 5 schönen Zimmern und Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Angui. Nachm. v. 4-6 Uhr. N. Adolphsallee 61, P. 11026

### Alles neu und comfortable.

**Bel-Etage u. Parterre** (5 Zimmer und reichl. Zubehör) gleich oder später. Freie Lage, ohne Hinterhäuser, 4. Mälerstrasse 4, 11270

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Dohheimerstraße 30 a**, Part. rechts, ist Wegzugs halber eine schöne Wohnung mit Veranda, 4 Zimmer, Küche, 2 Manjarden u. 2 Keller, sofort zu vermieten.

**Karlstraße 13** ist die Hochpart-Wohnung mit 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Hinterhaus Part. rechts. 11589

**Kirchgasse 19** ist der 2. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern und Küche, auf den 1. October zu vermieten; derselbe kann auch mit 5 Zimmern und Küche und 3 Zimmern u. Küche vermietet werden. 11910

**Westendstraße 16** (Gehaus) sind schöne Wohnungen von 4 Zimmern Balkon und allem Zubehör sofort zu verm. Näh. im Hause. 11745

**Wilhelmstraße 13**, Alleeite, ist die 2. Etage, enthaltend 4 Zimmer, 1 Küche, Kell. und Bodenraum, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part.

**Wohnung i. d. Villa**, 4 od. 6 Zimmer u. Zubeh., Garten, Balk., auf 1. Juli od. October billig zu verm. Näh. im Tagbl.-Verlag. 10578

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Adelheidstraße 42** Wohnung von 3 u. 6 Zimmern, Balkon u. Zubeh. bald oder später zu vermieten. 8018

**Vertraumstraße 13** schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 9087

**Dohheimerstraße 30 a**, 2. Et., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh. per 1. Juli oder 1. October zu verm. Näh. 1 Et. bei **Rück**. 8990

**Goethestraße 1 e** (Vorgartenseite) herrschaffl. neue Wohn. von 3-4 grob. Zimm., Balkon, reichl. Zubehör, sof. od. 1. Juli z. verm. 11518

**Karlstraße 2** bei **Wenning** eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Küche, mit Glasabschluß, zu vermieten. 11926

**Kellerstraße 11**, Gartenhaus, 3 Zimmer, Küche und Kell., Clojets im Glasabschluß, auf 1. April zu vermieten. Näh. Nerostraße 25, beim **Spengler Sauter**. 11746

**Kirchgasse 19** eine Wohnung, Bel-Etage, von 3 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 11908

**Kirchgasse 42** ist eine Part.-Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. 7217

**Louisenstraße 12**, 5. 1. Etage, Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. sofort zu vermieten. 420 Mk. 11864

**Draniensstraße 4**, 1. Et., neu hergerichtete Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder 1. Juli, auch später zu vermieten.

**Draniensstraße 33**, Part., 3 Zimmer, Küche per 1. Juli zu verm. 8084

**Schulgasse 4** Wohnung von 3 Zimmern und 1 Manfarde sofort zu vermieten. 8477

**Westendstraße 16** schöne Wohnung von drei Zimmern und Zubehör. Näh. im Hause. 12188

An eine oder zwei Damen sind 3 freundl. Zimmer u. Zubeh. unmöblirt zum 1. Oct. billig zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 24, 2.



**Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör,**  
2 große Kierdeffelle, großer Hofraum nebst Garten ist so-  
fort preiswürdig zu vermieten. Näheres bei **Mats.**  
**Adlerstraße 55.** 11999

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Albrechtstraße 37,** Part., Dachb., v. 2 Zim., Küche u. Zub. zu verm.  
**Sellmundstraße 62,** nächst der Emmerstraße, ist eine Wohnung im  
2. Stock von 2 großen Zimmern nebst Zubehör auf 1. Juli zu ver-  
mieten. Näh. bei **F. H. Müller.** 1. Etage. 7740

**Michelsberg 26,** Brdh. 1. St., Wohnung, 2 Zimmer, Küche, auf gleich  
oder 1. Juli zu vermieten. 11888

**Michelsberg 26** Frontisp., 2 Zimmer, 1 Küche, auf  
1. Juli zu vermieten. 11968

**Römerberg 2,** Frontisp., 2 Zimmer und Küche zu vermieten. 9747

**Schiersteinerstraße,** Ecke der Waldstraße, sind zwei Wohnungen von  
2 Zimmern, Küche, Keller sofort zu vermieten. 11178

**Fritz Waab, Restauration „Zum Abbeigau“.**  
**Schwalbacherstr. 71** u. 8. u. Küche, Dsch., sofort zu verm.  
**Schwalbacherstraße 71** eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, im  
2. Stock auf 1. October zu vermieten.

### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Platterstraße 42** auf 1. Juli 1 Zim. u. 1 Zim. u. Küche zu verm. 7642

### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

**Säuergerasse 11** eine fl. Wohnung sofort zu vermieten. 12289

**Michelsberg 24** fl. Dachlogis zu vermieten. 11258

**Schachtstraße 6** in ein schönes Dachlogis zu vermieten. 11217

**Mörthstraße 8** Manfard-Wohnung m. Keller auf 1. Juli z. verm. 11470

**St. Frontispizwohnung** an ruhige Leute sofort billig zu vermieten.  
Näh. Elisabethenstraße 18, Part. 11555

### Auswärts gelegene Wohnungen.

In einer Villa am Rhein ist in einem Nebengebäude eine kleine Wohnung,  
3 Zimmer u. Küche, an eine Person oder kinderlose Familie abzugeben.  
Näh. im Tagbl.-Verlag. 3850

### Möblierte Wohnungen.

**Elisabethenstraße 8** vollst. möbl. Wohnung  
u. bef. Aufsahrt für Krankenwagen zu vermieten. 11681

**Elisabethenstraße 14,** Bel.-Et., elegant möbl. Wohnung (auch einzelne  
Zimmer) mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 11660

**Friedrichstraße 5,** 1., nächst dem Kurpark, elegant möblierte Herrschafts-  
Wohnung, 6 Zimmer, 1 Salon, Küche, Manfard, zum 1. Mai zu ver-  
mieten. 9146

**Kapellenstraße 4a,** Part. 1., elegant möblierte Wohnung, 3  
Zimmer, Balkon, Küche, Manfard, zu vermieten. 9147

**Eine hübsche elegant möblierte Dreizimmer-Wohnung** in der  
Nähe des Kochbrunnens, für einen Herrn Gerichtsaffessor  
oder Offizier a. D. vorzüglich passend, Wegzugs halber  
äußerst preiswerth zu vermieten. Gest. Offerten unter  
C. 5. 129 an den Tagbl.-Verlag. 12109

### Luftkurort Sölgut Weisberg

bei Wiesbaden, 16 Minuten vom Kurpark, stehen möblierte Wohnungen  
mit eingerichteter Küche und einzelne Stuben frei.

**Wunderhübsche Wohnung** von 6 Zimmern,  
Balkon, Bad-  
stube zc., möbliert oder unmöbliert, ganz oder getheilt zu vermieten.  
Sehr preiswürdig. Erste Gegend. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11017

### Möblierte Zimmer.

**Adelheidstraße 65,** Part., möbl. oder unmöbl. Zimmer zu vermieten.

**Adolphstraße 5,** Seitenb. r., 1. Et. r., ist ein freundliches möbliertes  
Zimmer zu vermieten. 11747

**Albrechtstraße 23,** Hbbs. 1. St. hoch, möbliertes Zimmer z. verm. 11591

**Albrechtstraße 31,** Bel.-Et., möbl. 3. m. sep. Eing. bill. z. verm. 12088

**Bahnhoftstraße 1,** 2, zwei möbl. Zimmer zum 15. Juli. 10635

**Bahnhoftstraße 18,** 2 St., ein gr. gut möbl. Zimmer zu verm. 10635

**Bleichstraße 2** ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 10579

**Bleichstraße 3,** 1., möbl. Zimmer auf gleich od. 1. Juni zu verm. 10579

**Bleichstraße 9** ein möbliertes Parterre-Zimmer billig zu vermieten.

**Bleichstraße 19** großes gut möbl. Parterrezimmer zu verm.

**Bleichstraße 37,** 1. St., gesunde Lage, eleg. möbl. 3. b. zu verm. 10587

**Blücherstraße 6,** im Gartenhaus, und  
in der 1. Et. elegante  
möbl. Zimmer mit od.  
ohne Pension zu vermieten. 11670

**Dambachthal 5,** Gartengebäude 1, ein freundlich möbl. Zimmer, auf  
Büsch auch mit Pension, zu vermieten.

**Delesspestraße 4,** 2 St., ist ein Salon mit Schlafzimmer und Balkon  
sofort zu vermieten. 11468

**Dohmerstraße 18,** 1. Et., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 6324

**Emmerstraße 10,** 1. St., ein schön möbl. Zimm. billig zu verm. 11592

### Elisabethenstraße 7

eleg. möbl. Zimmer mit u. ohne Balkon b. zu vermieten.

**Paulbrunnstraße 6,** 1. Et., ein möbl. Zimmer bill. zu verm. 11268

**Paulbrunnstraße 8** zwei schöne möblierte Zimmer nach der Straße,  
1 Stiege hoch, auf gleich oder später zu vermieten. 11889

**Frankenstraße 5,** 2. feine möbl. Zimmer billig zu vermieten. 11688

**Friedrichstraße 3,** 3. Et. (Gartenh.), ist ein freundl. möbl. 3. zu verm.

**Friedrichstraße 5, 1., an der  
Wilhelmstraße, elegant möblierte  
Zimmer.** 10206

**Friedrichstraße 9,** 2. Etage, ein gut möbliertes Zimmer zum Preise  
von 25 Mk. zu vermieten. 11936

**Friedrichstraße 14,** 1. Etage, gut möblierte Zimmer, auch Salon mit  
Piano für kurze oder längere Zeit

**Friedrichstraße 21,** 1. Etage, gut möbl. Zimmer  
an einen Herrn z. v. 11242

**Friedrichstraße 29,** 2. Et., zwei große möblierte Zimmer zu verm. 10262

**Friedrichstraße 33,** Seitenb. links Part., schön möbl. Zimmer mit  
oder ohne Pension zu vermieten.

**Friedrichstr. 43,** 8 St., möbl. Zimmer an anständ. Herrn oder Fräul.  
**Goethestraße 15,** 3. schön möbl. Zimmer z. 1. Juni zu verm. 10015

**Grünweg 4,** dicht am Park und Kurhaus, möbl. Zimmer mit und  
ohne Pension. Garten. 12231

**Gartingstraße 6,** Part., bequem möbl. Zimmer zu verm. 11770

**Gartingstraße 13** 2 f. m. Zimmer sof. zu v. Pr. 15 u. 20 Mk. 12240

**Säuergerasse 11** ein einfach möbl. Zimmer sofort zu verm. 11541

**Selenenstraße 2,** Part., großes fein möbl. Zimmer zu verm. 11813

**Selenenstraße 19,** Vorberh. 1. St., ein schön möbl. Zimmer mit zwei  
Betten billig zu vermieten. 10276

**Sellmundstraße 44,** 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 11399

**Sermannstraße 12,** 1. f. möbl. 3. m. g. Penh. v. 40-50 Mk. 11970

**Sermannstraße 15,** 1. St. l., möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Kapellenstraße 5,** 1. r., zwei möbl. Zimmer zu vermieten.

**Kapellenstraße 23,** Part., eleg. möblierte Zimmer mit Gartenbenutzung  
sofort zu vermieten. 8747

**Karlstraße 2** ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 12152

**Karlstraße 10** schön möbl. Parterrezimmer zu vermieten. 9406

**Karlstraße 25,** 2. Wohn- u. Schlafz., gut möbl., mit sep. Eing. zu verm.

**Karlstraße 32,** 2 St., freundl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu verm.

**Kellerstraße 5** möbl. Parterre-Zimmer billig zu vermieten. 11076

**Kirchgasse 20,** Brdh. 2 r., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12125

**Kirchgasse 20,** 2, gut möbl. Zimmer zu vermieten.

**Kirchgasse 32,** 3, ist ein fein möbl. Zimmer event. Schlafszimmer  
mit Salon an einen Herrn zu vermieten. 12146

**Kirchgasse 44,** 3. St. l., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 12122

**Louisenstraße 16** sind mehr. möbl. Zimmer zu verm. 9642

**Louisenstraße 41,** 2. Et. r., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten.

**Louisenstraße 43,** 1. Et. r., a. möbl. Zimmer sof. z. verm. 9622

**Michelsberg 10,** B. 2 r., sch. möbl. 3. m. f. E. a. 1. Juli z. v. 12216

**Mörthstraße 12,** Mittelb. 3, ein möbliertes Zimmer zu verm. 12218

**Mörthstraße 12,** Mittelb. 1. St. r., c. sch. möbl. Zimmer z. verm. 10846

**Mühlstraße 13,** 3 St., ein freundlich möbl. Zimmer billig zu verm. 11182

**Nerostraße 39** ein schön möbl. Zimmer zu verm. 12205

**Villa Nerothal 5** möbl. Zimmer zu vermieten. 12127

**Neugasse 12,** 3 St., möbl. Zimmer an h. 5. od. D. zu vermieten.

**Neugasse 35** ein freundl. möbl. Zimmer in gesunder Lage billig  
zu vermieten. **Seeger.** 11690

**Rheinstraße 45,** 2 L., möblierte Zimmer zu vermieten. 10654

**Rheinstraße 48,** 1. möbl. Zimmer zu vermieten.

**Röderallee 12,** 2 St., ein gut möbl. Zim. mit sep. Eingang zu verm.

**Röderallee 30** (nächst der Taunusstraße und dem Kochbr.), Bel.-Etage,  
gut möblierte Zimmer zu vermieten. 12174

**Röderstraße 39,** 2 St., gut möbl. Wohn- u. Schlafszimmer zu verm.

**Römerberg 7,** 2 St., ein gut möbl. Zimmer auf 1. Juli oder später  
zu vermieten. 11760

**Römerberg 34,** 1. St., freundl. möbl. Zimmer (nur für Herren, auch  
bessere Arbeiter) zu vermieten. 10528

**Schillerplatz 2,** Eib. bei **Kleber,** schön, möbl. Zimmer z. verm. 10788

**Schulberg 6,** 1 St., zwei möblierte Zimmer mit  
gang, billig zu vermieten. 9346

**Schulberg 19** ist ein kleines möbl. Parterrezimmer mit  
Pension auf gleich zu vermieten. 11196

**Sedanstraße 5,** Hb. 1. l., ein möbl. Zimmer mit 2 Betten an reinliche  
Arbeiter zu verm. 11912

**Sedanstraße 6** schön möbl. Parterrezimmer bill. zu vermieten. 11789

**Taunusstraße 32,** 1., möblierte Zimmer zu ver-  
mieten.

**Walramstraße 11,** Hb. Part., ein einf. möbl. Parterrezimmer mit Kaffee  
an zwei reinf. Arbeiter für 2 Mk. pro Mann per Woche z. verm. 12234

**Walramstraße 12,** 2 rechts, großes fein möbl. Zimmer  
mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 10664

**Walramstraße 14/16,** Epizerciladen, ein gut möbliertes Zimmer mit  
Koch zu vermieten. **Fr. Specht.** 10018

**Webergasse 31,** Ecke der Langgasse, in nächster Nähe des Kochbrunnens  
sind in erster Etage große gut möblierte Zimmer zu vermieten. 12189

**Webergasse 41** ein auch zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 12187



Webergasse 41, 1 r., fchl. möbl. Zimmer per 1. Juli zu verm. 12238  
 Webergasse 44, 2. St., ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 10991  
 Wehrigstraße 3, Part., ist ein g. möbl. Zimmer zu vermieten. 11287  
 Wehrigstraße 7, 2. möbl. Zimmer mit Pension billig zu verm. 12164  
 Wehrigstraße 20, 1 St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 11273  
 Wehrigstraße 30, 1. St., ein sch. möbl. Z. auf 1. Juli z. vm. 11653  
 Wehrigstraße 32, 2. St., einfach möbl. Z. mit Kost zu verm. 11969  
 Wehrigstraße 43, 3 r., gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 10739  
 Zimmermannstr. 1, B., g. m. Z. (f. Eing.), m. ob. o. P., b. s. v. 10343  
 Zimmermannstraße 5 ein schön möbl. Zimmer zu vermieten.  
 In ruhiger Privat-Villa, freie Lage, ist ein elegant möblirter  
 Salon mit Veranda und Schlafzimmer, auf Wunsch auch  
 Küche, zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11684  
 Wehrig möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderh. 3. Stock. 2083  
 In einer Villa m. Garten (Höhenlage) sind sehr schöne Zimmer, möbl.  
 od. unmöbl., billig z. verm. Näh. Föhrnerweg 7. 5418  
 Ein möbliertes Zimmer an einen besseren Arbeiter zu vermieten.  
 Näh. Albrechtstraße 23, Hinterh. 1. St. b. 12166  
**Sein** möbl. Zimmer anderweitig zu vermieten... Näh. 11035  
 Seltenstraße 2, Part. 12134  
 Möbliertes Zimmer zu vermieten Zahnstraße 6, 1 St. 11768  
 Ein besseres vollst. neu möbl. Zimmer, sep. Eing., zu vermieten Zehr-  
 straße 12, Part. r. 11721  
 Kierstraße 37, Frontisp., ist ein schön möbliertes Zimmer an einen  
 auch zwei Herren billig zu vermieten. 11721  
 Bleichstraße 11, Hth. 1 St. l., können zwei junge Leute Kost und  
 Logis erhalten. 11586  
 Blücherstraße 14, 2. St. links, Schlafstube zu vermieten. 3177  
 Seltenstraße 7, Hth., erh. anst. Leute Kost und Logis. 11825  
 Sellmundstraße 32, 3., kann ein besserer Arbeiter bill. Schlafstube erh.  
 Sellmundstraße 41, B. P., erh. reind. Arbeiter Logis mit Kost. 11825  
 Sellmundstraße 64, Seitenb. 2. St., erh. Arbeiter Kost und Logis.  
 Schildgraben 13 a, 1 St., erh. Arbeiter Kost und Logis. 9543  
 Zahnstraße 19, Hth. 3 St., erh. anst. Arbeiter Schlafst. m. sep. Eing.  
 Kellerstraße 12, Part., kann ein anständiger junger Mann Schlafstube  
 erhalten. 11276  
 Rohrgasse 18 erhalten zwei reinliche Arbeiter Kost und Logis. 12162  
 Dranienstraße 23, Mittelb. 2 St. b. r., können junge Leute vollständig  
 Kost und Logis erhalten per Woche 9 Mark. 11542  
 Dranienstraße 38, Mittelbau 2 St. h. r., erhalten ein bis zwei an-  
 ständige Leute schönes Logis. 10786  
 Dranienstraße 40, B. 3 St., erh. anst. j. Leute Kost u. Logis. 11943  
 Wehrigstraße 46, Hth. 1 l., erhält anstän. Arbeiter bill. Schlafstube.  
 Anst. Leute erh. Kost und Logis. Näh. Dranienstr. 23, Hth. 1 r. 7368  
 Anst. Leute erh. Schlafstube. Näh. Schilderplatz 1, Stb. 1 St. l. 11905

Ein anständiges Fräulein kann in einer israelitischen Familie Kost  
 und Logis erhalten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 12176

### Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstraße 18, 2. St., zwei unmöblierte Zimmer mit guter Be-  
 dienung per 1. Juli an Herren zu vermieten. 7482  
 Adolphstraße 7, Seitenb. Part., sind zwei sehr schöne abgeschlossene  
 Zimmer zum 1. Juli an ruhige solide Dame oder Herrn abzugeben.  
 Näh. im Vorderh. Part. 11998  
 Bleichstraße 15a zwei Zimmer per 1. Juli zu vermieten. 11507  
 Friedrichstraße 8, Hth. 2 St. l., schön gr. unmöbl. Zim. sof. zu verm.  
 Goethestraße 36, Part., ein leeres Zimmer zu vermieten. 6972  
 Kirchgasse 9 ein unmöbl. Parterre-Zimmer zu vermieten. 11860  
 Kirchgasse 40, 1., zwei Zimmer (f. gut als Bureau eignend) oder ein  
 Zimmer und Küche, gr. Flur und Glasabschluß, auf 1. Juli zu verm.  
 Näh. Adelheidstraße 33, Part. 11804  
**Moringstraße 41** ein gr. Zimmer zum Aufbewahren von  
 Möbeln zu vermieten. 12059  
 Moringstraße 4, Frontisp., ein id. Zimmer zu vermieten.  
 Möderstraße 20, 1., gr. helles Zimmer billig zu vermieten. 12055  
 Steingasse 19 ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 12055  
**Ein sep. Zimmer zu vermieten**  
**Böhrstraße 1, Parterre.** 12100  
 Adlerstraße 50 sind Mansardzimmer zu vermieten.  
 Seltenstraße 20 eine heizbare Mansarde an ruhige  
 Leute zu vermieten. 12066  
 Seltenstraße 22 eine freundl. Mansarde zu vermieten. 11680  
 Sellmundstraße 39 eine heizb. Mans. auf 1. Juli zu verm. 12169  
 Sermannstraße 17 eine Mansarde zu vermieten.  
 Lehrstraße 12, Part. r., 2 leere Mansarden zu vermieten. 11760  
 Schwalbacherstraße 71 ein Dachzimmer auf 1. Juli zu vermieten.  
 Ein großes schönes Frontispiz-Zimmer event. mit Küche zum  
 1. Juli zu vermieten. Näh. Kapellenstraße 2, 2 St. 11499

### Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Stallung für 1 Pferd zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 12. 11754  
**Stallung** für 2 Pferde und Remise zu vermieten Kapellen-  
 Kellerabtheilung zu vermieten Herrnhutgasse 9. 10256  
 12195  
 (Fortsetzung f. S. Beilage.)

### Fremden-Verzeichniss vom 19. Juni 1893.

<b>Adler.</b>	v. Wulfen, m. Fr.	Dessau	Reimersdahl.	Crefeld	Schröder.	Frankfurt	Daub.	Dierdorf
Meyer, Kfm.	Kotelmann, Kfm.	Stettin	Ruyter.	Bonn	<b>Weisser Schwan.</b>		<b>Zauberflöte.</b>	
Schmidt, Kfm.	<b>Englischer Hof.</b>		Bönnighaus, m. Fr.	Bochum	Vorwerk, Fr.	Wolfsbützel	Bruns, Kfm.	Kalk
Feist, Kfm.	Salina.	Gnoyen	Buenemann, m. Fr.	Hannover	Köhler, Fr.	Wolfsbützel	Knaust.	Stadtwoldersdorf
Pinoß, Kfm.	Schermann, Fr.	Berlin	Buenemann.	Hannover	Saas.	Offstein	Bock.	Trier
Beilion, m. Fr.	Braun.	Leipzig	Hanf, Dr.	Mörschingen			Schütz.	Idstein
Haeslopp.	Auerbach.	Coln	Schnell.	Schmalkalden			Hähnel.	Idstein
<b>Alleeaal.</b>	Stephenson, m. Fr.	England	Steitz, Fbkb.	Gerlach	Glaser, Prof.	Marburg	Witte.	Idstein
Rothenberg v. Geldern.	Wittekind, m. Fr.	Hamburg	Tschache, Kfm.	Dresden	Sebastian, Kfm.	Limbach	Baumann.	Idstein
<b>Belle vue.</b>	Breuer, Fr. m. Töcht.		Ruth, Kfm.	Frankfurt			Schäfer.	Idstein
Broes van Heekeren, Dr.	Philadelphia		Mareinkowski.	Berlin	<b>Tannhäuser.</b>		Sorg.	Idstein
med.	<b>Einhorn.</b>		Käster, Kfm.	Hannover	Lutz, Kfm.	Nürnberg	Stahl.	Idstein
van Dittmar.	Brinkmann, Kfm.	Velbert	Arnold, m. Fr.	Berlin	Rothling, m. Fr.	Hamburg	Wahl.	Idstein
Bittrich, Rent.	Rosier, Kfm.	Limburg	<b>Pfäzler Hof.</b>		Scherfling, m. Fr.	Berlin	Becher.	Idstein
Carrière, m. Fr.	Eckert, Kfm.	Nürnberg	Heckroth.	Niep	Scherfling, m. Fr.	Berlin	v. Zech, Lehrer.	Idstein
<b>Schwarzer Bock.</b>	Becker, Kfm.	Uelzen	Wohl, Kfm.	Frankfurt	Migge.	Coblenz	Hertz.	Frankfurt
Tölke, Lieut.	Schitten, m. Fr.		Schätzel.	Schwalbach	<b>Tannus-Hotel.</b>		Etzel.	Frankfurt
Morck, Fr.	Kirchheimbölden		<b>Zur guten Quelle.</b>		Brüning, m. Fr.	Eindhoven	Rösel.	Idstein
Nass.	Wessel, Kfm.	Königsberg	Ammann.	Mulheim	Specht, Fr.	Stuttgart	Heimrath.	Düsseldorf
<b>Goldener Brunnen.</b>	Kleine, Kfm.	Ilmenau	Wilde.	Zeitz	Wagzer, m. Fam.	Dresden	Hilf.	Limburg
Kröner, Kfm.	Peiffer, Fbkb.	Düsseldorf	<b>Rhein-Hotel.</b>		Nüsse, Apoth. m. Fr.	Aachen	<b>In Privathäusern:</b>	
<b>Central-Hotel.</b>	<b>Eisenbahn-Hotel.</b>		Andermail, m. Fr.	Beuel	Lavale, Fr.	Lausanne	Villa Abeggstrasse 6.	
Wedemeyer, Kfm.	Weber, m. T.	Weidenau	v. Wilcke, Lieut.	Berlin	Engelhardt, m. Fr.	Bremen	David.	Essen
André, m. Fr.	Stock, Kfm.	Elberfeld	Berry, Lieut.	Düsseldorf	Keller, m. Fr.	Crefeld	te v. Rauschenplatt.	Alfeld
Kramer, Kfm.	Anhauser, Kfm.	Düsseldorf	Heye, Fr.	Düsseldorf	Wiedemann, m. Fr.	Hannover	Villa Florence.	
Wreehmann, Kfm. m. Fr.	<b>Grüner Wald.</b>		Heye, Fr.	Düsseldorf	Simonis, m. T.	Düsseldorf	Heberling, m. Fr.	Pommern
Groeningen	Heilemann, Kfm.	B-Baden	Andresen, Fr.	Erfurt	Labrousse, Anwalt.	Giessen	Harrisou, Fr.	London
v. Zech, m. Fam.	Heinrich, Kfm.	München	v. Neitschnitz, Fr.	Berlin	Steinlein, m. T.	Gr-Grähl	Hicklin, Fr.	London
<b>Cölnischer Hof.</b>	Stubenrauch.	Heidelberg	v. Michaels.	Mecklenburg	<b>Hotel Victoria.</b>		Robins, Fr.	London
Diesing, Fr.	Siedamgrotzky.	Heidelberg	<b>Rose.</b>		Stelzner, Dr.	Dresden	Villa Hertha.	
<b>Deutsches Reich.</b>	<b>Hotel Hoppel.</b>		Walter, Fr.	Mühlhausen	Bensmann, m. Fr.	Hilversum	Floden, Dr.	Jönköping
Levy, Kfm.	Schmitt, m. Fr.	Bacharach	Walter, 2 Fr.	Mühlhausen	Visser, m. Fr.	Gorinchen	Vetter, Fr. Dr.	Rossleben
Becker.	<b>Goldene Kette.</b>		Cohen, Ingen.	Nürnberg	<b>Hotel Vogel.</b>		Vetter Fr.	Rossleben
Keller, m. Fr.	Saatmann.	Elberfeld	Thornton, Fr.	m. Bed.	Zschweigert, Fbkb.	Plauen	Brook, 2 Fr.	Woodbridge
Weis, m. Fr.	Knospe, Fr.	Elberfeld	Jannisen, Fr.	Edinburgh	Burghaus.	Gröbers	Villa Luise	
Klaeber, Lehrer.	Mours, Kfm.	Saaralben	Crighton, Fr.	Edinburgh	Kaufmann.	Graudenz	Grunberg, Fr. m. T.	
Klaeber, Pfarrer.	<b>Goldene Krone.</b>		Mervyn Peel, m. Fr.	England	David, Kfm.	Berlin	Gladbach	
Hugo, m. Fr.	Lipstadt, m. Fr.	Hamburg	Assheton, Fr.	England	Nocker, Kfm.	Aachen	Villa Nerobergstrasse 7.	
<b>Engel.</b>	<b>Nassauer Hof.</b>		<b>Schützenhof.</b>		<b>Hotel Weiss.</b>		Bergmann, Kfm.	Lissa
Richter.	Hoon, m. Fr.	Gildenaues	Simon, Kfm.	Berlin	Laffert, m. Fr.	Stargard	Bannas, Kfm.	Breslau
Guyet, Fr.	<b>Hotel du Nord.</b>		Kopfermann.	Dortmund	Kübier, Reg.-Bauf.	Berlin	Hotel Pension Quisisana.	
Richter.	Trenkelbach, Rent.	Berlin	Kummer, Kfm.	Dortmund	Defoy, m. Fr.	Magdeburg	Burmeister, Dr.	Eichberg
Peters, Fr.	<b>Nonnenhof.</b>		Wilhelm, m. Sohn	Frankfurt	<b>Stadt Wiesbaden.</b>		Levine, Fr.	New-York
Gleitner, m. Fr.	Maxain.	Aarweiler			Leistner, Fbkb.	Leipzig	Levine, 2 Fr.	New-York



# 3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

41. Jahrgang. 1893.

**Zur Richtigstellung des von Herrn J. Speier im vorgestrigen Sonntag-Morgenblatte mitgetheilten Falles diene:**

1. Daß die Bestellung ursprünglich die Nummer 18 **nicht enthielt**, was durch einwandfreie Zeugen eidlich erhärtet werden kann, möglicherweise ist dieselbe von dem Auftragsgeber später hinzugefügt worden;
2. daß ich wiederholt nach dem Hause Leberberg 3 (Fremdenpension), ausweislich meiner Bücher, Waare geliefert habe; daß ich mich sonach
3. zur Ausführung dieser Bestellung für befugt halten mußte;
4. daß ich argwohnen muß, Herr J. Speier stehe der ganzen Angelegenheit nicht völlig fern, nachdem ich sehe, daß der von mir arglos zurückgegebene Zettel in solch illoyaler Weise mißbräuchlich verwendet wird und endlich
5. daß trotz des von Herrn J. Speier gegen mich beliebten Vorgehens mein Kundenkreis sich stetig erweitert und ich mit Befriedigung hieraus entnehmen kann, daß der bessere Theil des Publikums auf meiner Seite steht.

12289

**Max. S. Wreschner,**  
Inh. des Frankfurter Schuh-Bazar,  
16. Langgasse 16,  
nächst der Schützenhofstraße.

Bitte genau Ladeneingang zu No. 16 zu beachten.

## Für Bandwurmleidende!

Jeden Bandwurm entferne in 1-2 Stunden radical mit dem Kopf, ohne Anwendung von Couffo, Granatwurzeln und Camassia. Das Verfahren ist für jeden menschlichen Körper sehr gesund, sowie leicht anzuwenden, sogar bei Kindern von 1 Jahr, **ohne jede Vor- oder Hungersur, vollständig schmerzlos und ohne mindeste Gefahr, für den wirklichen Erfolg leiste Garantie**, auch wenn vorher anderwärts viele vergebliche Kuren gemacht wurden. **Streng reelles Verfahren.** Briefl. Anfragen, nicht Postkarte, mit Retourmarke an: **C. W. Wüsten, Frankfurt a. M., Bingerstraße 11.** Die meisten Menschen leiden, ohne daß sie es wissen, an diesem Uebel und werden dieselben größtentheils als Sturme und Bleichsüchtige behandelt. Kennzeichen sind: **Abgang nudelartiger oder kurbisternartiger Glieder, blaue Ringe um die Augen, Blässe des Gesichts, matter Blick, Appetitlosigkeit, abwechselnd mit Verhunger, Uebelkeit, sogar Ohnmachten bei nüchternem Magen oder nach gewissen Speisen, Ansteigen eines Knäuels bis zum Halse, Sodbrennen, Magensäure, Verschleimung, Kopfschmerz, Schwindel, unregelmäßiger Stuhlgang, Afterjucken, wellenartige Bewegungen und saugende Schmerzen in den Gebärmern, belegte Zunge, Herzklopfen.** (E. F. à 6417) 34

**Unsere Agentur für Wiesbaden ist zur neuen Saison zu vergeben.**

**Königsberger Thee-Compagnie,**  
Berlin 28. Jerusalemstrasse.

(à 547/6 B.) 184

**Neu!**

**Patent-Zithern** (neu verbessert). Thatsächlich von Jedem in 1 Stunde nach der vorz. Schule **ohne Lehrer und ohne Notenkenntniß** erlernbar. Größe 56x36 Cmtr., 22 Saiten, hochfein u. haltbar gearbeitet, von wundervoll (Pracht-Instr.). Preis nur M. 6.— m. Schule u. all. Zubehör. Preisl. gratis u. franco. 116

**O. C. F. Miether, Instrum.-Fabrik, Hannover.**

Stech-Badewanne zu verkaufen Dranienstraße 17, Frontisp.

## Saaraussfall,

Schuppen und Kopfschlag beseitigt man sofort durch die ärztlich empfohlene **Frz. Kuhn'sche Saarwuchstinctur** (M. 1.—, 1.50) u. **Schuppenpomade** (M. 1.50). Nur acht und sicher wirkend mit Schutzmarke und **Firma F. Kuhn, Nürnberg.** Hier bei **E. Mühs.** Drogerie, Taunusstraße 25, und **C. Brodt, Albrechtstraße 16.** 12255

**Mieth-Verträge** vorrätzig im Verlag, Langgasse 27.



# Schützen-Verein.



Donnerstag, den 22., Sonntag, den 25.,  
Montag, den 26. d. M.: 274

**Preis-Schießen.**

Der Vorstand.

**Freidenker-Gesellschaft „Democritos“.**

Morgen Abend 9 Uhr im „Möhren“ Wochenversammlung.  
Vorlesung: „Die ältere Tertiärzeit“. — Gäste willkommen.

## Beerdigungs-Anstalt „Pietaet“

20. Michelsberg 20,

Inh.: **Emil Gebhardt,**  
gegr. 1878.

Großes Lager aller Holz- und Metallsärge mit  
completen Ausstattungen, fertig zur sofortigen Lieferung.  
Sterbekleider, Steppdecken, Matratzen, Kissen in Seide,  
Atlas, Perkal, Shirting, allen Anforderungen ent-  
sprechend.

Übernahme aller auf die Beerdigungen Bezug haben-  
den Angelegenheiten. Es genügt die einfache Anzeige bei  
eintretendem Sterbefall Michelsberg 20. Alles Weitere  
wird durch mich veranlaßt.

**Leichentransporte** nach allen Gegenden durch  
geschulte Leute. Auskunft über Feuerbestattung. 23253

Telephon 234.

Telephon 234.

## Familien-Nachrichten

Heute früh verschied plötzlich unser innigstgeliebtes

**Louischen**

im Alter von 1 Jahr.

**Hermann Berg und Frau, geb. Gebaus.**

Wiesbaden, den 18. Juni 1893.

## Codes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser  
lieber Gatte und Vater,

**Herr Heinrich Reiß,**

nach langem schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag um 2 Uhr vom  
Leichenhause aus statt.

Die trauernde hinterbliebene Gattin  
nebst Kindern.



## Codes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten machen  
wir die schmerzliche Mitteilung, daß unser liebes  
Töchterchen, **Anna**, am Sonntag früh um 6 Uhr  
sanft dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Eltern:

**Carl Schumacher u. Frau, geb. Ries.**

Die Beerdigung findet am Mittwoch, 3 1/2 Uhr,  
vom Leichenhause, alter Friedhof, aus statt. 12355

## Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme  
bei dem Hinscheiden unseres unvergesslichen lieben  
Gatten und Onkels, des Herrn

**Rentner Bernhard Müller,**

sagen wir herzlichsten Dank.

Wiesbaden, den 19. Juni 1893.

**Elise, verw. Müller,**  
u. Verwandte.

## Danksagung.

Für die uns aus allen Kreisen entgegengebrachte herzliche Theilnahme an  
dem uns betroffenen schweren Verluste sagen wir hiermit unsern innigsten tief-  
gefühlten Dank.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Christiane Hocker, Wwe.**



Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwiegermutter, Großmutter, Tante und Schwägerin,

## Frau Philippine Kolb,

nach schwerem Leiden heute Morgen 6 Uhr verschieden ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
Ludwig Kolb, Kreislandmesser.

Wiesbaden, den 18. Juni 1893.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Juni, Abends 6 Uhr, vom Leichenhause aus statt. 12311

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unser innigstgeliebtes Töchterchen und Schwesterchen, **Elisabetha Kollhaas**, im Alter von 2 1/2 Jahren nach kurzem, schwerem Leiden zu sich zu nehmen.  
Wiesbaden, den 18. Juni 1893.

Um stille Theilnahme bitten

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Chr. Kollhaas**, Gerichtsbücher.

Die Beerdigung findet statt: Mittwoch, den 21. Juni cr., Vormittags 9 Uhr, vom Trauerhause, Frankfurterstraße 22, aus.

## Dankagung.

Allen Denen, welche bei dem Hinscheiden unseres nun in Gott ruhenden innigstgeliebten Kindes, **Theodor**, so aufrichtig Theil nahmen, sowie für die reichen Blumenpenden sagen herzlichsten Dank  
**Theodor Jäger und Frau.** 12369

## Unterricht

Wer erteilt einer Dame englischen Unterricht von 9 bis 10 Uhr Abends? Gefl. Offerten unter **L. L. 252** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Une dame** anglaise instruite, qui parle allemand, desire avoir des leçons de conversation française en échange d'anglais. S'adresser Gartenstraße 10.

## Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

### Landhaus zu verkaufen,

6 % rentierend, 3 Etagen, 4 Minuten vom Kurhaus. Näh. Adolphstraße 6, Baubüreau. 4796

## Wiesbaden.

**Herrschastliche Feste preiswerth zu verkaufen.** Die in unmittelbarer Nähe des Kurhauses (Parkstraße 11) belegene, früher Sr. K. H. dem Herzog von Württemberg gehörige, im goth. Style erbaute reizende Villa (mit allem Comfort der Neuzeit versehen) nebst gr. prachtvoll angelegtem Park (2 1/2 Morgen), Pferdehallen, Remisen, Kutscherwohnung, Gartenhaus in der sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Immobilien-Agentur von 12356

**J. Chr. Glücklich**, 2. Aeroststraße 2,  
Wiesbaden.

Kleinere Villa, zur Pension geeignet, in Nähe des Kurhauses billig zu verk. d. **Sensal Meyer Sulzberger**, Schwalbacherstraße 10. 12302  
Zu verkaufen wegen Sterbefall Haus mit Garten in der Stadt für 32,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich**. 12389  
Sehr rentables Haus, Thorfahrt, Hof u. Hintergebäude mit Werkstätte, rentirt. Wohnung u. Werkstätte frei, in bester Lage zu verkaufen durch **Sensal Meyer Sulzberger**, Schwalbacherstraße 10. 12301  
Bauplatz Mainzerstraße 32b mit Baugenehmigung für Villa zu verk. Plan und Näheres Schwalbacherstraße 41, 1. 12251

## Geldverkehr

Capitalien zu verleihen.

12—14,000 Mk. auf 2. Hypothek à 5 % auszuliehen durch 12303  
**Sensal Meyer Sulzberger**, Schwalbacherstraße 10.  
150—200,000 Mk. à 4 % per Dezember 1893 ganz oder getheilt auszuliehen durch 12304  
**Sensal Meyer Sulzberger**, Schwalbacherstraße 10.

Capitalien zu leihen gesucht.

Guter Geschäftsmann u. pünktlicher Zinszahler f. a. 1. Juli 4000 Mk. gegen gute Zinsen auf ein Jahr. Off. **P. M. 257** Tagbl.-Verlag.  
4000 Mk. auf 2. prima Hypothek, 5 % pünktl. Zins, gesucht. Tar. 48,000 Mk., 1. Hypoth. sind 20,000 Mk. Näh. **J. Imand**, Kl. Burgstraße 8. 487  
500 Mark werden gegen dreifache Sicherheit von einem strebsamen Geschäftsmann gegen gute Zinsen zu leihen gesucht. Offerten unter **G. M. 249** an den Tagbl.-Verlag.  
60,000 Mk. auf la Object als 1. Hypothek zu leihen gesucht. Offerten unter **C. B. 525** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 12368

## Miethgesuche

Vermiethung von möblirten und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; Verbreitung der desfallsigen Offerten; Vermietungsabschlüsse, Uebernahme der gesamten Vertretung hierbei und der Verwaltung; Ausarbeitung von Mietverträgen durch 12308  
**J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 19.  
Mässiger Gebührensatz.  
Sprechzeit 8—9 und 3—5 Uhr. — Telephon No. 215.

**Ein großer Laden** mit Lagerraum in bester Lage per October oder früher zu mietten gesucht. Offerten unter **E. M. 247** an den Tagbl.-Verlag. 12333

Von ruhigen Mietnern z. 1. October eine freundl. Wohnung von 5—6 Zimmern u. Zubehör gef. Preis 800—1000 Mk. Obere Etage bevorzugt. Gefl. Offerten u. **G. J. 182** an den Tagbl.-Verlag erb.

**Zum 1. Juli** Beamtenfamilie eine Wohnung von 5—6 Zimmern nebst Zubehör gesucht. Anerbietungen mit Preisangabe unter **Z. L. 232** an den Tagbl.-Verl. erb. 12324

### Per 1. September

eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst Zubehör im Preise von 600 bis 800 Mk. gesucht. Ausführliche Offerten erbeten unter **O. M. 256** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**Zwei Personen** suchen eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zubehör in ruhiger Lage per Sept. oder 1. October. Offerten unter **A. M. 248** besorgt der Tagbl.-Verlag. 12325

**Eine Wohnung** von 4 Zimmern und Balkon wird v. einem pers. Beamten (ohne Kinder) zum 1. October im südl. Stadttheil gef. Preis 700 Mk. Offerten unter **V. L. 239** an den Tagbl.-Verlag.

Eine ältere Dame sucht zum 1. October im südlichen Stadttheil eine Wohnung von 3—4 Zimmern, 2 Mans. u. f. w., in 1. oder 2. Etage. Preis 700—800 Mk. Offerten unter **V. L. 241** an den Tagbl.-Verlag.

Ständige Wohnung, 3 Zimmer, 2 Kammern nebst Zubehör, zum 1. August gesucht. Off. unter **J. L. 239** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, passend für eine Wäscherei, möglichst mit Trockenplatz, auf 1. October gesucht. Offerten unter **J. M. 251** im Tagbl.-Verlag abzugeben.

Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör zum 1. October gesucht. Offerten unter **B. 10** postlagernd erbeten.

Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Gärten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter „Gartenwohnung“ Postamt 4 erbeten.

Zwei ruhige Leute suchen zum 1. Oct. in der Nähe des Kranzpl. kl. Wohn., 2 Zimmer und Küche. Offerten mit Preisangabe unter **K. L. 230** an den Tagbl.-Verlag.



**Älterer Herr** sucht bald oder später 2 bis 3 leere Zimmer mit oder ohne Anschlag. Bevorzugt Norden. Adresse erb. unter **N. M. 246** an den Tagbl.-Verlag.

**Einzeln Dame** hübsch möbliertes Wohn- und Schlafzimmer. Auerb. unter **M. Nerothal 5**. Für einen gesunden 56-jährigen Mann wird Kost u. Logis gesucht (einfach). Offerten mit monatlicher Preisangabe unt. **N. M. 248** an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen mit einem Kinde sucht Schlafstelle u. wo dasselbe den Tag über sein kann. Näh. Schwalbacherstraße 29, Seitenb. rechts.

## Vermiethungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)

### Geschäftslökalen etc.

**Schwalbacherstraße 17**, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, ist der neben dem Laden belegene Laden per 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, Metzgerladen. 12263

**Walramstraße 12** Laden mit gr. oder 11. Wohnung, für Metzger, auch für jedes andere Geschäft passend, auf Wunsch Verth., zu vermieten. Näh. 1 St. r. 12269

Der von Herrn Gold- und Silberarbeiter **G. Münch** seit einer Reihe von Jahren innegehabte Laden event. auch Wohnung, Langgasse 29, prima Lage, ist vom 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Droguerie **A. Cratz**, Langgasse 29. 12278

### 32. Laden Marktstraße 32.

Mein Laden ist anderweitig sofort zu vermieten. 12363

**Albrechtstraße 7** große Werkstätte auf October zu vermieten. 12250

### Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

#### Kostenfreie Nachweisung

von möblierten und unmöblierten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstrasse 18. Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — Telephon No. 215.

### Wohnungen von 7 Zimmern.

#### Wilhelmstrasse 2.

Ecke der Rheinstrasse, ist die 2. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolassstrasse 5, Part. 12340

### Wohnungen von 6 Zimmern.

**Abeggstraße 5** Part.-Wohn., 6 Z., Balk., Kurgart. geg., b. z. v. 12261

**Schöne Aussicht 22**, Villa Belvedere, eleg. 2. Stod v. 6 Zimm. u. Zub., Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, z. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sont. 12334

**Elisabethenstraße 29** ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzugs. v. 10-12 u. 2-4 U. 12337

**Kirchgasse 11**, Bel.-Etage, Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör per 1. Oct. z. verm. 12291

**Nerothal**, Franz-Abstr., Hochparterre, 6 Zimmer, Küche, Bad, 3 Mansarden, 3 Keller, Garten, per 1. Oct. zu vermieten. Preis 1500 Mk. Näh. kostenfrei d. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 12378

In meinem Neubau süd. Ringstraße (Kaiser-Friedrich-Ring 108), neben Adolphsallee, ist noch der erste Stock mit 6 eleganten großen Zimmern (eb. mit noch 2 Frontispiz-Zimmern), Bad mit Warmwasserleitung zc. für gleich oder später zu vermieten. 12317

**W. Ballmann.**

### Wohnungen von 5 Zimmern.

**Adolphsallee 49** ist die neu hergerichtete 3. Etage, 5 gr. Zimmer, Speisel. u. Bad, Kohlenaufzug u. f. w., Nebenräume gleich ob. 1. Octbr. f. M. 1200 an ruh. Leute zu verm. Näh. d. Morg. 10-12 Uhr. 12312

**Göthestraße 40**, Bel.-Et., 5 Zimmer preisw. zu vermieten. 12267

**Victorianstraße 25** ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, mit reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung per 1. October zu vermieten. Näh. d. d. d. 12280

**Wellrichstraße 33** eine schöne Wohnung von 5 Zimmern mit vollst. Zubeh., nach Bedarf auch Stallung, Heuboden u. große Remise für einige Pferde, auf 1. Oct. preiswerth zu vermieten. Näheres Dogheimerstraße 45. 12265

**Zimmermannstraße 4** sind elegante Wohnungen von 5 u. 3 Zimmern mit Bad und Zubehör per October zu vermieten. 12364

### Wohnungen von 4 Zimmern.

**Adelheidstraße 46** ist die Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kellern, 2 Mansarden zc. zc. per 1. October zu vermieten. Näh. im Geladen. 12267

**Emserstraße 25** eine Wohnung, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer im 3. gel., auf al. oder später zu vermieten. Preis 650 M. 12249

**Ecke der Gustav-Adolf- und Hartingstraße 13**, 3. Stod, in Bezugs halber eine prachtvolle Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Mansarden, Keller, Mitbenutzung der Waschküche und des Trockenweichers, preiswürdig sofort zu vermieten. Näh. Parterre bei **W. Müller**. 12376

**Rahnstraße 13** ist die 2. Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Zubehör, per 1. October zc. zu vermieten. 12258

**Nerostraße 14**, 2. eine gemüthl. Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Mansarde, 2 Keller, sof. od. zum 1. Juli wegen Bezug zu vermieten. Näh. Part., im Laden links.

**Philippstraße 35** Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zc. zu vermieten. Näh. Philippstraße 39a bei **Maurer**. 12352

### Wohnungen von 3 Zimmern.

**Adelheidstraße 36** ist Hochparterre oder 1 Treppe je eine schöne abgeschlossene Wohnung mit Balkon (Vorgarten) und Zubehör preisw. zu vermieten sofort oder später. Näheres nur 1 Treppe. 12271

**Blücherstraße 27**, 1 Tr., Wohn., 3 Zimmer und Zubehör, wegen Verlegung sehr billig zu vermieten.

**Blücherstraße** rechts, Neubau, sind auf 1. October Wohnungen von 3, 2 und 1 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. Näheres Walramstraße 31, Part. 12330

**Friedrichstraße 14** ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. October zc. zu verm. Näh. Part. 12259

### Friedrichstraße 46.

1 Etage rechts, eine Wohnung von 3 Zimmern nebst reichlichem Zubehör u. event. Gartenbenutzung per 1. October event. per 1. August preiswerth zu vermieten. Näh. d. d. d. 12279

**Göthestraße 33** freundl. Parterrewohnung von 3 Zimmern und a. 3. auf gleich oder später, auch per 1. October zu vermieten. Näh. d. d. 12232

**Hartingstraße 13**, 2. Stod rechts, ist eine prachtvolle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Mitbenutzung der Waschküche und des Trockenweichers auf 1. October zu vermieten. Preis 500 M. Näh. Part. bei **W. Müller**. 12375

**Edenstraße 1** eine freundl. Wohnung im 2. Stod, 3 Zimmer, Küche u. Zugel., auf 1. Oct. zu vermieten. 12314

**Walramstraße 31**, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Mani. z. verm. 12329

**Weißstraße 13** Wohnung, 3 Zimmer nebst Zubehör, a. 1. Oct. zu verm. In meinem Hinterhaus-Neubau Weißstraße 12 sind schöne Wohnungen, à 3 Zimmer, Küche zc., auf 1. October an ruhige Familien zu verm. **Ph. Schweissguth**, Weißstraße 14. 12260

### Wohnungen von 2 Zimmern.

**Hartingstraße 13** eine neu hergerichtete Mansardwohnung v. 2 großen Zimmern, Küche und 1 Keller nur an ruhige Leute zu vermieten. Preis 250 M. Näh. d. d. d. Part. 12374

**Karlstraße 17**, Frisp., 2 Z. u. Küche, hinter Glasabschl., für M. 280 an kinderl. f. z. v. M. b. Eigenh. **Schmidt**, Reinftr. 89, 1. 12297

**Philippstraße 20** ist eine freundliche Wohnung in der Bel.-Etage, 2 Zimmer mit Balkon, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Geunde freie Lage und schöne Fernsicht. Näh. Part. 1. 12315

**Philippstraße 39** Wohnung (Frontispiz), Zimmer, Kammer und Küche, per 1. August zc. zu vermieten. Anzusehen Abends nach 7 Uhr bei **Frank**. 12353

### Wohnungen von 1 Zimmer.

**Ludwigstraße 11** eine Dachwohnung, 1 Zimmer u. Küche, v. Juli z. v. **Römerberg 13** großes Zimmer und große Küche sofort zu vermieten.

### Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

**Biebricherstr., Eng. Röhringstr. 2**, eine Bel.-Etage, Frontispiz u. Souterrainswohnung zu vermieten. Näh. d. d. d. 12361

**Röderstraße 25** eine Mansardwohnung auf 1. Juli zu vermieten. 12351

### Möblierte Wohnungen.

**Wilhelmstraße 5**, 1 St., elegant möblierte Etage, auch Einzelzimmer per sofort billig zu vermieten. 12347

Eine schöne möbl. Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, herrl. Aussicht, für 100 M. m. zu vermieten. Näh. Langgasse 8, Droguerie.

Möblierte Landhaus-Wohnung, nahe Adolphsallee, 3 Z., Küche, Veranda, Garten, auch einz. Zimmer zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Berl. 12306



**Möblierte Zimmer.**

**Adlerstraße 16**, Hth., ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Frankenstraße 2**, 2. St., gr. g. m. 3. (sep. G.) a. e. D. a. gl. zu v.  
**Frankenstraße 20**, Hth., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 12341  
**Friedrichstraße 12**, 2. St. r., gut möbl. Zimmer sof. zu verm. 12299  
**Friedrichstraße 45**, 2. St. l., möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Säbnergasse 5** möbl. Zimmer mit bürgerl. Mittagstisch zu haben.  
**Selenenstraße 6** ein schön möbliertes Zimmer sofort oder per 1. Juli zu vermieten. 12262  
**Sellmundstraße 35**, Hth. 2 Tr. h., ein möbl. 3. billig zu vermieten.  
**Sermannstraße 21**, 1. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 12346  
**Sirchgraben 18a**, 3. St., ein möbliertes Zimmer zu vermieten.  
**Kaiser-Friedrich-Ring 23**, Stb. 1. möbl. Zimmer h. zu vermieten.  
**Sirchgasse 13**, 2. ein freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 12331  
**Sirchgasse 46**, 3. möbl. Zimmer der sofort zu vermieten. 12359  
**Louisenstraße 12**, Stb. l. bei **Lambrich**, möbl. Zimmer. 12290  
**Wegergasse 16**, 2. St., ein Zimmer möbliert oder unmöbliert an einen Herrn zu vermieten.  
**Nichelsberg 10**, 2 Tr. l., ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.  
**Dranienstraße 39**, 1. St. l., schön möbl. Zimmer billig zu vermieten.  
**Platterstraße 10**, 2 Tr., freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 12263  
**Röderstraße 15**, Part., ein möbl. 3. im 1. Stock sof. zu verm. 12327  
**Schwalbacherstraße 4** ist ein gr. möbl. Zimmer auf 1. Juli zu verm. 12350  
**Schwalbacherstraße 32**, l., ein bis zwei schön möblierte Koch-Parterre-Zimmer mit Vorgarten auf gleich oder 1. Juli zu vermieten.  
**Schwalbacherstraße 63**, B. D. r., ein einf. möbl. Zim. z. verm. 12336  
**Sedanstraße 8**, Part., möbl. Zimmer zu vermieten. 12356  
**Wegergasse 16**, 2 Tr., möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 12342  
**Wohn- u. Schlafzimmer**, groß u. gut möbliert, 1. Etage, in ruhiger gel. Lage bei einz. Dame dauernd abzug. N. Tagbl.-Verlag. 12310  
**Schön mbl. Wohn- u. Schlafz.**, ungen., sof. z. v. N. Tagbl.-Verl. 12358

**Machtung.**

**Freundliches Zimmer** an ältere Dame oder Herrn mit oder ohne Pension. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12309  
**Dranienstraße 17**, Frontsp., ein möbl. Zimmer zu vermieten.  
**Waldramstraße 6**, 2. St. r., eine möbl. Manjarde zu vermieten. 12338  
**Albrechtstraße 8**, Hth. 1. St. r., erhält junger Mann Logis. 12254  
**Feldstraße 9**, Brdhs. 1. St. r., erhalten ein oder zwei Arbeiter Logis.  
**Frankenstraße 10**, 1. St. r., erhalten anst. Leute Kost u. Logis. 12294  
**Sirchgasse 42**, Hth. 1. St. r., erh. anst. Arbeiter Kost und Logis.  
**Wegergasse 30** erhalten drei bis vier junge Leute billiges Logis.  
**Schwalbacherstraße 37**, Hth., erh. reinl. Arb. Kost u. Logis. 12298  
**Schwalbacherstraße 51**, im Laden, erh. r. Arb. Kost u. Logis. 12361  
**Waldramstraße 12** erhalten ein auch zwei junge Leute billig Kost und Logis. Näh. Wegergasse. 12335

**Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.**

**Adlerstraße 58** 1. Zimmer im 1. St. auf sofort od. später zu v. 12357  
**Adolphsallee 34** ist ein schönes gradies Manjarden-Zimmer, nach der Straße gelegen, an eine stille Person zu vermieten. Näh. Adolphsallee 32, B. 12275  
**Gaulbrunnstraße 10** 2 Manjarden auf 1. Juli zu vermieten.

**Arbeitsmarkt**

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt erscheint am Vorabend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Beschäftigungs- und Dienstangeboten, welche in der wöchentlichen Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, des „Arbeitsmarkt“ von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

**Weibliche Personen, die Stellung finden.**

Gesucht eine Bonne, welche englisch spricht.  
**Bürner's Bureau, Mühlgasse 7.**

**Zücht. Verkäuferin**

für mein Manufactur- und Weißwaren-Geschäft gesucht. Offerten mit Photogr., Zeugn. und Gehaltsansprüchen bei freier Station erbeten.  
**S. Ackermann, Dieblich.**

Ein junges solides Mädchen als angehende Verkäuferin gesucht Alte Colonnade 44.

Suche für mein Modes-, Manufactur- und Weißwaren-Geschäft ein **Lehrmädchen** aus achtbarer Familie. 11480  
**Jos. Haas, 4. Michelsberg 4.**

Eine **tüchtige Arbeiterin** zum Kleidermachen auf sofort gesucht Adolphs-  
 trasse 5, Part.; daselbst kann ein anständiges Mädchen das Kleider-  
 machen erlernen.

Ein **Nähmädchen** und ein **Lehrmädchen** gesucht bei  
**14. Gritz, Schneiderin, Hermannstraße 28, Hth.**

**Näherinnen** gesucht Stütze 1, 1. St. rechts.

Ein **Nähmädchen** sofort gesucht Kellerstraße 12, 3. St.

**Lehrmädchen** gegen Vergütung gesucht Webergasse 25.

Ein j. Mädch. kann das Kleidermachen erlernen Sirchgasse 44, 3. l. 12123

E. selbstständ. Bügelmädchen für die g. Woche gel. N. Adlerstraße 1, B.

Eine perfekte selbstständige **Büglerin** gesucht. Näh. Hermannstraße 5.

Daselbst kann auch ein Mädchen das Bügeln unentgeltl. erlernen. 11921

Ein **Mädchen** kann das Bügeln erlernen Frankenstraße 7.

Eine selbstständige **Wäsche** findet dauernde Beschäftigung für die

ganze Woche Bleichstraße 17. 12229

Ein tücht. **Wäsche** findet dauernde Beschäftig. Bleichstraße 20, Hth.

**Arbeiterinnen**

gesucht. 12365

**Georg Pfaff,**

**Metallkapsel- und Stanionsfabrik,**  
**Dogheimerstraße 52.**

**Monatsfrau** gesucht Schwalbacherstraße 29, Part. Vorderh.

Eine zuverlässige **Monatsfrau** wird gesucht Rheinstraße 86.

**Monatsmädchen**, 15-16 J., gel. Näh. Philippsbergstraße 23, 1. St. l.

**Stundenmädchen** für leichte Arbeit p. sofort gesucht

Wellrigstraße 43, 1. links. 12229

Ein **Kaufmädchen** gegen guten Lohn gesucht.

**Geschwister Strauss**, Kleine Burgstraße 6.

**Kaufmädchen** drei Mal wöchentlich gesucht Röderstraße 14, 1. St. r.

**Wesfrau** gesucht Schwalbacherstraße 51. 12319

Zum **Westragen** von 5 1/2 bis 6 1/2 Uhr Morgens ein jüngeres Mädchen

gesucht Wörthstraße 11.

Ein j. **Mädchen** von 15-17 Jahren tagsüber zu leichter Arbeit gesucht

Steingasse 26, 2.

Ein junges **Mädchen** tagsüber gesucht. Näh. Marktstraße 14. 12287

Ein sauberes anständiges **Mädchen** tagsüber zu Kindern

gesucht. Meldungen Dranienstraße 40, 1. Tr. 12278

Gesucht ein junges **Mädchen** für einige Male in der Woche zum Kinder-

ausfahren. Offerten Dranienstraße 40, 3. Vormittags.

**Kindermädchen,**

welches zu Hause schlafen kann, gel. Mauerergasse 21. 12243

Ein jung. brav. **Mädchen**, welches zu Hause schlafen kann, sofort tags-  
 über gesucht Langgasse 27, 2.

Gesucht zum 1. Juli in einen größeren Haushalt eine erfahrene **Haus-  
 hälterin** aus guter Familie. Meldungen mit Angabe der Ansprüche  
 unter **N. L. 233** an den Tagbl.-Verlag. 12288

Eine selbstständige fein bürgerliche **Köchin** in eine Pension  
 gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12320

Gesucht eine tücht. **Hotelköchin** geg. hohen Lohn, ein besseres

Ladenmädchen, sprachl. u. mit flotter Handschrift, ein erstes

Büfettmädchen, ein fein. Hausmädchen, welches gut servieren

kann, in ein feines Hotel, flotte nette Kellnerinnen, ein einf.

Serviermädchen auf sof. u. ein einf. Hotelzimmermädchen,

zwei fein. Kindermädchen, ein u. Kaffeeb., verich. Mädchen,

welche kochen können, für allein, Haus- und Küchenmädchen

durch **Grünberg's Bureau, Goldgasse 21, Laden.**

Ein tücht. **Dienstmädchen** sofort gel. Wellrigstraße 10, Part. 11855

Ein tüchtiges braves, mit guten Zeugnissen versehenes **Mädchen** wird

gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 39. 12024

**Tüchtiges Mädchen** für Restauration gesucht Langgasse 5. 9260

Ein ordentliches **Mädchen**, welches Küchen- u. Hausarbeit versteht, wird

nach Schierstein gesucht. Näh. Mainzerstraße 48. 12149

Ein sauberes **Mädchen** gesucht Langgasse 5. 12178

Ein tüchtiges **Mädchen** für Küche und Hausarbeit, eventuell auch zur

Aushilfe, gesucht Evangel. Vereinshaus, Platterstraße 2. 12219

**Dienstmädchen** für sofort gesucht Wegergasse 19.

**Dienstmädchen**, welches kochen kann u. in jeder Hausarbeit

erfahren ist, bei gutem Lohn gel. Philippsbergstraße 41, 1. l.

Zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts wird ein tüchtiges

älteres **Mädchen** oder Witwe mit guten Zeugnissen gesucht. Näh.

Rheinstraße 86, Part. 12227

Ein durchaus **tüchtiges** **geheimes Mädchen**, auch **Witwe**, ohne

Anhang, zur selbstständigen Führung eines kleinen Haushalts ge-

sucht. Offerten bitte unter **P. H. 169** an den Tagbl.-Verlag ein-

zureichen. 12057

**Mädchen,**

welches kochen kann u. Hausarbeit mit

übernimmt, für 1. Juli gesucht. Zu

erfragen Adolphsallee 33, 1. Et.

**Mädchen**, welche Stelle suchen, w. schnell u. g. placiert Sedanstraße 2, B.

Ein jüngeres **Mädchen** gesucht Adelsbaldstraße 41, Part. rechts. 12323

Gesucht sof. eine **Herrschafsköchin**, ein **Alleenmädchen**, welches

die Küche versteht, eine gute **Kammerjungfer**, eine **Haus-**

**hälterin** aus guter Familie, ein **Hausmädchen** u. eine fein

bürgerliche **Köchin**. Bureau Germania, Säbnergasse 5.



Ein ordentliches Mädchen, das gut waschen kann und jede Hausarbeit versteht, wird als zweites Mädchen zum 1. Juli gesucht Böhmerstraße 9, 2.  
Ein tüchtiges fleißiges Mädchen, das jede Hausarbeit gründlich versteht, gesucht Belshausstraße 41, Part. rechts. 12322  
Ein Mädchen gesucht Wegergasse 84.  
Ein tüchtiges reinliches Dienstmädchen zu Kindern und für Hausarbeit gesucht Zimmermannstraße 6.

## Gesucht

in ein Herrschaftshaus nach Elville in gute dauernde Stellung ein **solid. ruhiges Hausmädchen**, das schon in bess. Häusern war und a. Zeugnisse aufweisen kann. Zu erfragen Donnerstag, den 22. Juni, Vormittags von 10 bis 1 Uhr, Mainzerstraße hier. 12266

Ein braves Dienstmädchen gesucht Grabenstraße 28, Part.  
Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen l., gesucht Louisenstraße 18, 2. St., Ecke der Bahnhofstraße.  
**Braves Mädchen für Hausarbeit**  
gei. b. Bickel, Wilhelmstr. 34.  
Von einer Familie mit einem Kind wird ein kräftiges anst. Mädchen gesucht Blücherstraße 6, 3. St. links.

Gesucht sofort ein Hotelzimmermädchen. Dörner's Bür., Mühlgasse 7.  
Tücht. Mädchen mit mehrl. Zeugn. s. l. Juli gesucht Blatterstraße 42.  
Ein ordentliches Hausmädchen gesucht Walramstraße 5, Part.  
Tücht. Mädchen für Küche u. Hausarb. s. l. Juli gei. Augustastr. 1, 3.  
Einfaches braves Mädchen gesucht Heleneustraße 21, 1. 12298  
wird sofort ein Mädchen für Küche und Hausarbeit. Näh. Friedrichstraße 48, im Gelladen. 12296  
welches kochen kann, zu größeren Kindern gesucht Herbergsstraße 22. 12274

**Gesucht Mädchen**  
Ein tüchtiges braves Küchenmädchen bei hohem Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12361  
Gesucht ein jung., zu jeder Arbeit williges Mädchen f. kleine Familie. Näh. Goethestraße 86, 1.

Für einen kleinen Haushalt ein Alleinmädchen gesucht, das auch waschen und bügeln kann, Belshausstraße 77, Part. r.  
Ein fleißiges ordentliches Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Aug. Saher, Museumstraße 8.

Hausmädchen, best., Alleinmädchen, w. kochen l., Köchinnen, fein bürgerl. in Privat- u. Geschäfts-Häusern, Hotelzimmermädchen nach außerhalb, Bel- und Kaffeeföchen, Küchenmädchen (25 Mk. per Monat) sucht Ritter's Bureau (Zuh. Löh), Webergasse 15.

**Servirmädchen**, Büffetfräulein, perfekte, sucht Ritter's Bür., Webergasse 15.  
Braves Mädchen sofort gesucht Michaelsberg 18, Part. 12371  
Ein br. Hausmädchen gei. Frau Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9, 1.

Ein ordentliches Mädchen für Haus- und Küchenarbeit gesucht Emserstraße 4a, Part.  
Gesucht sogleich in einen kleinen herrschaftlichen Haushalt, wegen Erkrankung des jetzigen, zu einer Dame ein Mädchen zum Alleinindienen. Bereits im herrschaftl. Hause Gedichte und gute Zeugn. Habende wollen sich melden Herbergsstraße 11, Part., Morgens von 10 bis Nachm. 4 Uhr. Norddeutsche bevorzugt.

**Nach Holland** suche zu jungem Ehepaar in vorz. Stelle ein Alleinmädchen, welches f. bel. kocht (25 Mk.) Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.  
Ein braves reinliches Mädchen für Küche- und Hausarbeit gesucht Kirchgasse 19, Lampenladen.

Ein junges Mädchen für Hausarbeit gei. Kirchgasse 44, 3. St. l. 12354  
Gesucht ein Mädchen zu zwei Leuten. Näh. Manergasse 9, 2. St.  
Ein Mädchen, das kochen kann und Hausarbeit versteht, gesucht Tannusstraße 33 u. 35, Hinterh. 2. St.

**Ein starkes Mädchen** für Haus- und Zimmerarbeit auf sofort gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden Walfmühlstraße 8.  
Dienstmädchen gesucht Hainergasse 2, 1. Etage.

Gesucht ein Spilmädchen von 15 bis 17 Jahren von ordentlichen Eltern für Nachmittags von 2 bis 6 Uhr Nicolassstraße 32, 1. r.  
Für einen bürgerlichen Haushalt eine alt. anständige zuverlässige Person gesucht. Näh. Schwalbacherstraße 55, 1. St. l.

**Tüchtiges bess. Mädchen** mit guten Zeugn. gei. an den Tagbl.-Verlag.  
Ein braves Mädchen gesucht Heleneustraße 1, Part. l.  
Mädchen mit guten Zeugnissen für Küche und Hausarbeit gesucht Hofmeisterweg 5.

**Mädchen vom Lande** zur Stütze der Hausfrau gei. Näh. Blumenladen Kirchgasse 16.

## Gesunde Schänke

gesucht. Meldung bei Herrn Hofrath Dr. Koch, Louisenstraße 39.

## Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Ein junges solides Mädchen sucht Stelle als angehende Verkäuferin. Hermannstraße 20, 3. l.

Ein tüchtige gew. Verkäuferin, der franz. Sprache mächtig, i. der sof. Engagement, gleichviel welcher Br. Offerten unter M. M. 258 an den Tagbl.-Verlag.

Tüchtige Büglerin sucht Beschäftig. Näh. Hermannstr. 9, Bbb. Dach.  
Eine perf. Büglerin sucht Beschäftig. Näh. Louisenstr. 14, Hth. 1. St.  
Perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Kirchgassen 18a, 3. Tr. l.

Eine reinf. Waschfrau f. Beschäftigung. Steingasse 26, Hth. 1. St. r.  
Ein Mädchen sucht Wasch- und Büstelle. Faulbrunnstr. 5, 5. 2. St.

Eine fleißige Waschfrau sucht Beschäftig. in Hotel od. aus Privatkunden. Hermannstraße 12, 1. St.  
Gut empfohlene i. r. Frau sucht Stelle (Waschen oder Bügen). Marktstraße 1 bei Frau Reimann.

Ein Frau nimmt Wasch- u. Bübeschäftigung an. Kirchgassen 18, 3.  
Ein Mädchen sucht Arbeit (Waschen u. Bügen). Schulgasse 10, 2. St. r.  
Ein Mädchen sucht Beschäftig. (Waschen u. Bügen). Wegergasse 27, 2. St.  
Eine junge unabhängige Frau sucht Beschäftigung (Waschen u. Bügen). Michaelsberg 5, 2.

Ein sol. fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung (Waschen und Bügen). Näh. Heleneustraße 18, Hth. 3. St. rechts.

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle. Frankenstraße 20.  
Zwei Frauen suchen bessere Monatsstellen. Albrechtstraße 11, Bbb. 2.  
Junge Frau sucht Monatsstelle. Bleichstraße 9, Part.

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle. Näh. Römerberg 39, Dach.  
Reinf. tücht. Frau f. für Mittags Beschäftig. trg. w. Art. Adlerstr. 10, 2.

## Eine tüchtige Haushälterin

mit mehrjährigen Zeugnissen sucht Stelle sofort oder 1. Juli. Näh. Dambachthal 10, 3. Etod.

**Haushälterin, jüngere, perf. in der Küche, empfiehlt zu einz. Herrn Central-Bureau (Frau Warlies), Goldgasse 5.**  
Haushälterin, in allen häuslichen Arbeiten erfahren und bewandert, aus guter Familie und angenehme Erscheinung, sucht Stellung zu einz. Dame oder Herrn. Ritter's Bureau, Webergasse 15.

Eine fein bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle auf gleich oder 1. Juli. Näh. Zahnstraße 13, Part.

Fein bürgerliche Köchin sucht Stelle als Mädchen allein in kleinem Haushalt. Adolphstraße 4, 1.

Tüchtige zuverl. Köchin mit gut. Zeugn. sucht für gleich oder später Stellung in einem besseren Hause. Webergasse 58, 1. Tr. r.

**Köchin, fein bürgerl., mit prima Zeugn. empfiehlt Central-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.**  
Nette ja. Restaurationsköchin auf sofort, fein bürgerl. Köchin empfiehlt Stern's Bureau, Langgasse 33.

**Ein Mädchen** (Köchin) von auswärts sucht Stelle in besserem Hause, auch sucht ein Mädchen Stelle in einem kleinen Haushalt. Näh. Schwesternhaus, Friedrichstraße 28.

Empf. mehrere perf. Herrschaftsköchinnen, auch engl. und franz. spr. solv. Hausmädchen, alle m. pr. J. Bür. Varenstraße 1, 2.

Ein ordentliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle. Blatterstraße 38, 1. St.

Zwei fremde Mädchen mit gut. Zeugn. suchen St. in einem Hotel oder Privath. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstraße 9.

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht zum 1. Juli Stelle. Stiftstraße 8, 3.

**Ein junges Mädchen** von auswärts (Marburg i. H.), bisher zu Hause tätig, das in feineren Handarbeiten z. tüchtig ist, sucht eine Stelle als bess. Hausmädchen. Näh. Herrngartenstraße 1, 1. Etage.

**Ein Mädchen** mit guten Zeugnissen, welches in der Wasche erfahren ist, sucht Stelle, am liebsten zu einem oder zwei Kindern. Walramstraße 1, 3. St.

**Demoiselle** française cherche engagement auprès d'Enfants ou dame âgée, aussi pour les heures de la journée. Off. s. M. B. Emsertrasse 8, II. étage.

**Ein Mädchen** vom Lande sucht Stelle auf gleich. Näh. Walramstraße 18, Hinterh. 1. St.

Einfaches Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Louisenstraße 35a, im Laden.

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, sucht Stelle. Näh. Wegergasse 14, 1. St. l.

Zwei fremde Mädchen suchen Stell. für Haus- u. Küchenarbeit. Näh. durch Frau Müller, Wegergasse 14.

Älteres besseres Mädchen sucht Stelle zu Kindern oder bei leidender Dame. Näh. Mengasse 1, 3. Et.

Mehrere im Kochen bew. Alleinmädchen mit guten Zeugn., hier fremd, empf. Centr.-Bür. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Besseres Kinderädchen (gut empfohlen), welches gut näht, sucht Stelle. Centr.-Bür. (Frau Warlies), Goldgasse 5.

Ein anständiges Mädchen vom Lande (18 Jahre alt), welches noch nicht gebiert hat, sucht Stelle. Näh. Adlerstraße 53, Dachboden rechts.

Besseres Hausmädchen, welches näht, bügelt u. serv. (prima Zeugn.), empfiehlt Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5.

Ein Mädchen sucht Stelle. Schulgasse 11, 2. St.  
Tücht. kräft. Mädchen (prima Zeugn.) sucht Stelle. Schachtstraße 4, 1. St.  
Zimmermädch. u. Köchinnen empf. B. Germania, Saffnerg. 5.



Bär. Germania, Sänergasse 5, empf. mehrere Fräulein zur Stütze der Hausfrau, in Küche und Haushalt tüchtig, mehr. Fräulein mit Sprach- und Musik. zu Kindern und mehrere angehende Jungfern. Bureau Germania, Sänergasse 5.

Ein Mädchen, welches perfect locht und Hausarbeit übernimmt, sucht St. in rein. Hause. Weichstraße 15 a, 3 Tr.

Ein ordentliches Mädchen sucht Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Dranienstraße 17, Frontispiz.

Ein einf. tücht. Mädchen mit g. Zeugn. sucht bald. Stelle, am liebsten allein. Näh. Webergasse 39, 3 St. l.

Ein tüchtiges braves Hausmädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle zum 1. Juli oder auch als Mädchen allein. Näh. Hermannstraße 17, 2 Tr. r.

**Ein Mädchen,** welches etwas lochen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft z. 1. Juli St. N. Kaiser-Friedrich-Ring 6, 1. St. Zur Führung eines Haushaltes sucht ein geb. Mädchen, welches in der f. Küche, in Haus- und Handarbeit bewandert ist, Stelle in f. Hause. Näh. Dranienstraße 17, St. l.

Ein jg. tücht. Mädchen sucht Stelle. Näh. Goethestraße 36, im Laden. Ein j. Mädchen, erfahren in allen Handarb. und sehr kinderlieb, sucht Stellung in feiner Familie. Näh. Heisenstraße 1, 2 r.

Ein ant. Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Saalgaße 28, Hinterb. 1 St.

**Sür ein j. Mädchen,** welches etwas lochen kann, wird zur weiteren Ausbildung Stellung in einem besseren Haushalt gesucht; Gehalt wird nicht beansprucht, dagegen Familien-Anschluss erwünscht. Gest. Offerten erbeten an

**Gräul. St.;** dass. ist im Haushalt bew. und fähig, Kind bis z. 10 od. 11 J. die Aufg. zu beaufs. Off. u. C. M. 245 an den Tagbl.-Verlag.

Empf. f. zuverl. Kinderfr. pr. J. Bär. Sänerstraße 1, 2. Eine alleinist. Witwe, in der Küche u. im Haushalt gründl. erf., w. Stelle zur Füh. eines Haush. f. hier od. ausw., pr. J. Bär. Sänerstr. 1, 2.

Ein ev. Mädchen sucht St. als Hausmädchen o. in einer f. Familie als Mädchen allein. Näh. bei Herrn Kaiser, Danton, ev. Vereinshaus, Platterstraße 2.

Ein braves starkes Mädchen (hier fremd) sucht Stellung. Röderallee 18, 1 St.

seräft., zu jeder Arbeit willig. Mädchen f. Stelle. Römerberg 20, 1 St. Ein j. kräft. Mädchen sucht Stelle. Näh. Fontänenstraße 35. **Bischof.** Ein solides anständiges Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Haus- oder Alleinmädchen; dasselbe hat auch Liebe zu Kindern. Weichstraße 19, St. l.

Empf. ein älteres tücht. Alleinmädchen, welches gut bürgerl. lochen kann und jede Hausarbeit gründlich verst.

Fr. Reuerbach, Hermannstraße 5, 1 St.

Ein n. j. j. Arbeit williges Mädchen sucht Stelle. Heisenstraße 22, 2. B.

Ein Mädchen, w. b. locht, i. St. Michelsberg 22, 2 St. h.

Ein Mädchen, welches lochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Weichstraße 18, St. b.

Ein Mädchen, das bürgerlich lochen kann, sucht Stelle, am liebsten als Mädchen allein. Geisbergstraße 3, St. l.

Zwei f. j. Stellerinnen suchen sofort Stelle für auswärtig. Bureau Fuhr, Webergasse 35.

Sei. Schänke f. St. N. b. Hebamme Lohn, Schierstein, Weichstr. 220a. für Herrschaftshäuser, Hotels, Restaurants und Geschäftshäuser jeder Art empf.

**Verjonal** Fuhr's Bureau, Webergasse 35.

### Männliche Personen, die Stellung finden.

**Stellung** erhält Jeder überallhin unsonst. Fördere p. Postkarte Stellenauswahl. (E. G. 57) 34

Reisender z. Besuche v. Colonialwaarengeschäften v. eingeführtem Hause pr. lof. gel. Off. unter M. A. 552 an den Tagbl.-Verlag. 10726

Annoucen-Requisiteur gegen hohe Provision gesucht. Näh. Emserstraße 75 bei Jeup. 11219

**Tüchtiger** Spenglergeschäfte gesucht. Moritz Koch, Sänergasse, Ecke der Sänerstraße. Ein Schreinergehülfe (g. Banalarbeiter) gesucht Römerberg 32. 12300

Einen Glasergehülfe (Accordarbeiter) sucht H. Vogt, Frankensstraße 14.

Einen Tapezierergehülfe sucht 12367

Adolph Schmidt, Friedrichstraße 29.

Maurer und Tagelöhner gesucht Feldstraße 7. 12002

Ein Schuhmacher auf Werkstoff gesucht.

Willh. Pütz, Webergasse 37. 12360

Schuhmacher für gute Arbeit gesucht.

G. Mann, Sienegasse 8.

Sprachf. jg. Oberkellner, zehn Saalkellner auf gleich u. später, theils in einträgt. Stellen ausw., einen jg. zweiten Zimmerkellner, einen jüngeren Kuchenaide, einen ersten Hotelhaus-

burschen für ausw. u. einen zweiten Hotelhausburschen für hier, e. tücht. Bader f. ausw. Porzellan-Gelehrte, e. jg. Fahrkutscher f. ausw. u. e. Kupferpuger f. Grünberg's Bür., Goldgaße 21, Laden.

**Gelehrter Mann,** mit der Holzbearbeitungsmaschine durchaus vertraut, als Vorarbeiter

gesucht. Zeugnisse erforderlich. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12380

**Tüchtige Arbeiter** 12345

zum sofortigen Eintritt gesucht.

Rheinische Margarine-Gesellschaft, Cron & Scheffel.

**Ordentliche junge Leute** 12381

finden Beschäftigung.

Rheinische Holzwohle-Fabrik, Schierstein.

**Offene Lehrlingsstelle.**

Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung und schöner Handschrift ist auf meinem Comptoir eine Lehrlingsstelle offen. 11311

F. Dofflein, Installationsgeschäft, Friedrichstraße 46.

Ein Lehrling mit Vorkenntnissen im Zeichnen und guter Schul-

bildung kann sofort eintreten bei

Hexamer, Gravir-Anstalt, Gr. Burgstraße 10.

Ein braver Junge kann die Schlosserei erlernen Stiftstraße 24. 11419

Ein Schreinerlehrling gesucht Hermannstraße 13. 11545

Schreinerlehrling gesucht Kellerstraße 14. 12132

Ein kräftiger Junge von ordentlichen Eltern in die Lehre gesucht beim

Spengler Schulz, Morisstraße 50. 10045

Ein Tapezierlehrling gesucht bei

A. Seebold, Karlsrufer 32. 10324

Ein Tapezierlehrling gesucht von Gg. Rillsamen, Weberg. 50.

Schneiderlehrling sucht Schwenk, Adlerstraße 47. 11681

Ein Lehrling kann eintreten in die Druckerei Mauergasse 13. 11943

H. Müller.

Ein in der Krankenpflege erfahrener Diener, welcher gute Zeugnisse hat,

wird auf Ende Juni gesucht Rheinstraße 23, 1. 11900

Ein solider Hausbursche findet Stellung bei

G. August, Wilhelmstraße 38. 12376

Hausbursche a. gleich gesucht. Gottlieb, Schierstein.

Hausbursche (30 M.) in Restaur. gef. Centr.-Bür., Goldg. 5.

Ein junger Hausbursche sucht Delaspestraße 5. A. Mosbach.

Ein junger Bursche gesucht Weichstraße 46, 1. Mineralwasser-Fabrik.

Ein properer junger Bursche als Ausläufer gesucht.

Aug. Saher, Museumstraße 3.

**Ein junger Hausbursche** 12377

von braven Eltern gesucht. J. M. Baum.

Tücht. Fuhrknecht, der auch Feldarbeit kann, gesucht Röderstraße 4.

Schweizer u. Hausburschen finden Stell. Müller's Bür., Weberg. 14.

### Männliche Personen, die Stellung suchen.

#### Junger Kaufmann

sucht, gestützt auf 1a Referenzen, Stelle als Commis, Comptoirist oder

Reisender. Off. u. M. A. 215 an den Tagbl.-Verlag erb. 12228

Junger Mann mit hübscher Handschrift sucht zur Aus-

fällung seiner freien Zeit schriftliche Arbeiten zu Hause

zu übernehmen. Gest. Off. sub M. A. 540 a. d. Tagbl.-Verlag erb.

Geb. j. Mann mit schöner Handschrift wünscht sich im

Büreauwesen weiter auszubilden, am liebsten in einer Wein-

handlung. Off. unt. M. A. 224 an den Tagbl.-Verlag.

Tapezierer sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Römerberg 1.

#### Gärtner.

tüchtiger erfahrener, welcher längere Zeit in Paris, Gent und Orleans

thätig war und eine Herrschaftsgärtnerei 5 1/2 Jahre lang selbstständig

verwaltete, sucht in einer Gärtnerei oder bei einer Herrschaft dauernde

Stelle. Offerten unter E. L. 225 beifügt der Tagbl.-Verlag. 12236

Als Diener bei einer feineren Herrschaft sucht ein intell.

junger Mann, gelernter Schreiner, bei beid. Anprüchen

Stelle. Gest. Offerten unter T. M. 216 an den Tagbl.-Verlag.

Ein zuverlässiger älterer Mann wünscht leichtere, auch stundenweise

Beschäft. zum Ausfahren von Kranken, Besorgung von Commissionen u.

Gest. Offerten unter E. T. E. 524 an den Tagbl.-Verlag abzugeben.

Ein älterer Mann, welcher etwas franz. spricht, sucht

Stellung als Diener. Derselbe übernimmt auch das Aus-

fahren eines Herrn oder einer Dame; auf Verlangen wird auch Haus-

und Gartenarbeit mit beifügt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 12326

Ein junger Mann sucht Stelle als Ausläufer. Saalgaße 34, 1 St.



Dienstag, 20. Juni: *Fräulein Fran.* Lustspiel in 3 Akten von Sukow  
n. Moser und Robert Mich. Hierauf: *Fortunio's Lieb.* Komische  
Querette in 1 Akt von G. Gremleux und L. Halévy. Musik von  
Sacques Offenbach.  
Mittwoch, 21. Juni: *Die schöne Helena.*



# 4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 281. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 20. Juni.

41. Jahrgang. 1893.

## Bekanntmachung.

Dienstag, den 20. Juni 1893, Vormittags 10<sup>1/2</sup> Uhr, werden im Pfandlokal Dohheimerstraße 11/13 dahier

verschiedene Roth- und Weißweine

aus den Jahren 1888/89, als:

Medoc, St. Julien, St. Christol Château, Côteau, 12 Dohst (von je 19-220 Str.) und ca. 1000 <sup>1/2</sup> und 3000 <sup>1/2</sup> Flaschen Bordeaux, sowie 3 Fässer Graacher Moselwein (von je ca. 308, 286 und 155 Str.)

öffentlich zwangsweise gegen Baarzahlung versteigert.

Proben werden vor resp. bei der Versteigerung verabreicht.

399

Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Wiesbaden, den 19. Juni 1893.

Wollenhaupt,  
Gerichtsvollzieher.

Wein-, Champagner-, Cognac-,  
und Cigarren- u. Versteigerung.

Morgen

Mittwoch, den 21. Juni cr., Morgens 9<sup>1/2</sup> und Nachmittags 2<sup>1/2</sup> Uhr anfangend, versteigere ich im hinteren Wirthszimmer des Restaurants „Zum Herold“,

3. Adolphstraße 3,

Eingang durchs Thor,

nachverzeichnete Gegenstände, als:

20 Mille Cigarren, 200 Fl. Rothwein, 150 Fl. Champagner (mouss. Trauben- u. Heidelbeerwein), 150 Fl. Cognac, Nordhäuser u. Bittern u. dergl. m.

Öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Proben werden verabreicht und erfolgt der Zuschlag zu jedem Gebot.

384

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

## Bekanntmachung.

Mittwoch, den 21. Juni, Vormittags 9<sup>1/2</sup> u. Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich Wegzugs halber folgende noch gut erhaltene Möbel und Haushaltungs-Gegenstände öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung im

Versteigerungs-Saale  
Schwalbacherstraße 43,

als: 3 Kuch.-Herrschafsbetten mit hohen Säulern, Sprungrahmen, Saarmatratzen, Blümeur und Kissen, 2 Kuch.-Spiegelschränke, 1 Waschtölette, 2 Nachttische mit weißem Marmor und Spiegelaufsatz, 1 braune Blüschgarmitur, Sopha u. 4 Sessel, 3 Verticows, 4 Kuch.-Kommoden, 4 Waschkommoden, 6 Kuch.-lackirte Nachttische, Wiener und andere Stühle, 2 Dienerschafts-Betten, 2 Küchenschränke, verschiedene Tische, ca. 100 Teller und flache Teller, Schüsseln, Platten, Römer und andere Gläser, Tassen, Wein- und Bier-Service, Krüge, Nippjagen, Mehl- und Gewürz-Dosen und noch vieles Andere, sodann 20 Duzend Stroh- und Umlege-Kragen, 18 Kinder-Kleidchen 4 Mille Cigarren.

Der Zuschlag erfolgt auf jedes Restgebot. Auch findet vorher Freihand-Verkauf statt.

August Degenhardt,

Auctionator und Taxator,

Schwalbacherstraße 43 (Eingang durchs Thor)

## Vorläufige Anzeige.

Im Laufe der nächsten Woche kommen wegen Geschäftsaufgabe die im Laden Kirchgasse 51 sich befindlichen Confections-Gegenstände, als:

Jaquettes, Capes, Kragen,  
Staubmäntel, Blonsen

meistbietend zur Versteigerung.

Sämmtliche Gegenstände sind neu, d. h. von dieser Saison.

Der Tag der Versteigerung wird in diesem Blatte bekannt gegeben.

12292

## Reichstagswahl.

Sämmtliche Vertrauensmänner für die

Candidatur Koepf

versammeln sich zur Besprechung der Stichwahl

Dienstag, den 20. d. M., im

Restaurant Hahn,  
Spiegelgasse.

Vollzähliges Erscheinen nothwendig. Wählerlisten mitbringen.

456

Das Wahlcomitee.

## Ausverkauf

sämmtlicher Gold- und Silberwaaren  
wegen Geschäftsaufgabe zu den billigsten Preisen.

Gg. Münch,  
Gold- und Silberarbeiter,  
29. Langgasse 29.

Neu! Practisch!  
Ventil-Anzüge, patentirt,

für Schlosser und Maschinisten, die Jacken ohne Knöpfe und Knopflöcher, in rein Indigoblau-Weinen der große Anzug, Jacke und Hose, zu Mk. 5.50 in allen Größen vorrätig bei

12375

A. Görlach, 16. Mehrgasse 16.

Gleich-Abschlag.

Von heute an verkaufe prima Rindfleisch per Pfd. 50 Pf. 12370

3. Löwenstein, Kirchgasse 14.



## Doering's Seife mit der Eule.

In Qualität, Reinheit, Fettreichtum u. Neutralität  
unübertroffen.

Erhöht u. conservirt die Schönheit u. Frische  
der Haut, verfeinert den Teint, beseitigt alle  
Hautunreinlichkeiten, wirkt anregend auf die Haut.

Das Beste für die Damen-Toilette.

Nur garantirt ächt  
wenn bezeichnet  
mit der Eule.

Überall à 40 Pfg. zu haben.

116

Prima Kalbfleisch per Pfd. 60 Pf.,

„ Keulen „ „ 66 „

empfehl

12383

H. Mondel, Ellenbogengasse 6.



### Geräuch. Stör,

geräuch. Stundern, Bäcklinge, Matz.-Päringe,  
sauren Kal, Anchovis, Nappet, Zylb, Summer,  
Selsardinen, fr. Salm, Steinbutt, Rimaundes,  
Schollen, Gadlian u. Schellfische empfiehlt

J. Stolpe, Grabenstraße 6.

### La Schweizer Käse

per Pfd. 80 Pfg. und Mk. 1.10,

hochfeiner Gouda-Käse,

„ Edamer-Käse,

„ Romatour, extra Qualität,

in Stücken von ca. 1/2 Pfd.,

ff. Kräuter- und Lauterbacher Käschen,

Dieheimer Käschen

per Stück 6 Pfg., empfiehlt

12366

Hch. Eifert,

Neugasse 24.

Rechter Fruchtbrandtwein per Liter außer dem Hause 1,80 Mk.  
Neugasse 27.

Alter Stachelbeerwein per Flasche 80 Pf.,

Alter Johannisstraubenwein per Flasche 50 Pf.,  
im Faß billiger, zu haben Röderallee 12.

Gute alte Kartoffeln per Malter 5,50 Mk. C. Kirchner,  
Schwalbacherstraße 18.

Zimmerpäne

sind farnweise zu haben.

11699

H. Gerner, Feldstraße 6.

Die

### „Rheinische Volkszeitung“

mit der illustrierten 8-seitigen Sonntagsbeilage „Im Familien-  
freise“ erscheint in

Deßlich i. Rheingau.

Zweiggeschäft in Eltville a. Rhein.

Die „Rheinische Volkszeitung“ ist die größte und ver-  
breitetste Zeitung im Rheingaukreis; sie erscheint wöchentlich  
zweimal (Mittwoch und Sonntags).

Zu Inseraten aller Art in die „Rheinische Volks-  
zeitung“ wegen ihrer großen Auflage und ihrer Verbreitung  
in allen Schichten der Bevölkerung nicht allein im Rhein-  
gaukreis, sondern auch in den benachbarten Kreisen und  
darüber hinaus, vorzüglich geeignet. Inserate haben erfahrungs-  
gemäß den wirksamsten Erfolg. Preis der 6-gespaltenen Zeile  
10 Pf. Bei Wiederholungen hohen Rabatt.

Probennummern gratis und franco.

## Fränkischer Kurier

Gegründet 1833. Nürnberg 60. Jahrgang.

Amtsblatt der Stadt Nürnberg.

Angesehenste und verbreitetste Zeitung des ganzen nördlichen Bayern.

Wöchentlich 13 grosse Ausgaben  
mit 2 Unterhaltungsblättern.

Telegraphischer Spezialdienst und Originalberichte  
von allen Hauptplätzen der Welt.

Volkswirtschaftliche und Handelszeitung.

Gewähltes wissenschaftliches Feuilleton. Spannende Erzählungen.

Vollständige Verlosungsliste der Werthpapiere.

Insertionsorgan allerersten Ranges.

Abonnements nehmen alle Postanstalten zu Mk. 4.— pro Vierteljahr entgegen.

## Neu-Guinea-Cigarren

sind wieder eingetroffen bei

J. C. Roth,

Wilhelmstraße 42,

No. 1 à Mk. 15.—, No. 2 à Mk. 12.—, No. 3 à Mk. 10.—, No. 5  
à Mk. 8.—, No. 6 à Mk. 6.— p. 100 St. 12328

## Bierstadt.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager in Drainage-Röhren jeden  
Kalibers in nur bester Qualität zu den billigsten Preisen. 12279

Mayer, Gärtner.

## Fruchtbrandtwein

zum Ansetzen empfiehlt

12295

F. Gottwald, Kirchgasse 22.

## Johannisstrauben,

schwarze und rotte, sind  
auf Bestellung billig zu  
haben Röderallee 12 oder im Garten Langstraße 15.

Gegründet 1850.

Erstes  
Wiesbadener Eis-Geschäft.



Eis-Abonnement wird täglich entgegen-  
genommen. 12247

Eischränke besser Construction billiger.

Heinrich Wenz,

Langgasse 53.

Eis-Handlung.

## Kaufgesuche

M. Detail-Geschäft zu übern. gesucht. Gest. Offerten sub  
P. L. 235 an den Tagbl.-Verlag.



Kohlen-Geschäft zu übern. gesucht. Gest. Offerten  
sub R. L. 236 an den Tagbl.-Verlag.



**Geschäft gesucht.**

Suche ein Geschäft irgend welcher Branche mit einem Restaufschlag von 6000 Mk. zu kaufen und selbst zu führen. Auch Vorkauf zc. nicht ausgeschlossen und kann derselbe auch als Caution gestellt werden. Angebote unter Chiffre **N. L. 232** an den Tagbl.-Verlag. 12277

**Kohlen-Lager** oder dazu geeigneter Lagerraum, mögl. mit Schiff- und Bahn-Verbindung, zu kaufen oder zu mieten gesucht. Gefl. Off. sub **N. L. 232** a. d. Tagbl.-Verlag.

**Gedr. Möbel** f. 3 Zimmer u. Küche auf monatl. Abzahlung von fester Angestellten gesucht. Sub **„Möbel“** Postamt 4 erbeten.

**Faulbrannenstraße 12, Laden, wird fests getragenes Schuhwerk gekauft. Auf Stellung abgeholt.**

Ein großer **Cisairant** zu kaufen genau Albrechtstraße 2.

**Bier-Pression.** Eine noch in gutem Zustande complete Bier-Pression wird zu kaufen gesucht. Näb. im Tagbl.-Verlag. 12372

**Zweirad** (Pneumatik oder Kissenreit) zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter **N. L. 250** an den Tagbl.-Verlag.

**Kirchen.**

alle Sorten, werden auf dem Baume gekauft. Offerten werden Mauer- gasse 21, 2, erbeten.

**Verkäufe**

Neues **Perikon** zu verkaufen Al. Schwalbacherstraße 14, 1 L.

Eine gute **Nitter** preisw. zu verk. Näb. im Tagbl.-Verlag. 12332

**Mandoline aus Neapel**, noch wie neu, billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 79, 1. 12270

Ein **nüßl. pol. Schreibecrätär** mit schöner Schreibeneinrichtung 32 Mk., **Rußb.-Waschcons.** 12 Mk., 1 **Waschkommode** 15 Mk., 1 **Nachttisch** 6 Mk., 1 **vier- schubl. Rußb.-Kommode** 25 Mk., 1 **Rußb.-Kommode** 15 Mk., 1 **Rußb.-Kommode** mit **Pult** und schöner Schreibeneinrichtung 18 Mk., 1 **Waschtisch** 9 Mk., 1 **Canape** mit **Hipsbezug**, fast neu, 32 Mk., 1 **Beist. 9 Mk.**, 4 versch. **Tische**, 1 **Barische** mit **Schüsselbank** u. **Schubl.** 6 Mk., **Küchendr.**, **Bilder**, **Regulator**, **Küchenfächer**, **Porzellan**. Die Möbel sind gut erhalt. u. werden für die Hälfte des Anschaffungspr. sofort verkauft **Nicholsberg 20, Stb. 2 St.**

Wegen Mangel an Raum ein **gebr. Bett** zu verk. **Seelgasse 32, 2 L.**

Eine **anrike Kommode** und ein **Fauteuil** billig zu verkaufen **Philippstraße 20, 2 St.**

**Kassenschrant**, mittelgroß, wie neu, zu verkaufen **Kaiser-Friedrich-Ring 108, Part.**

**Cassenschrant**, **Feilerpiegel** mit **Lünette**, schwarzer **Nachtbl.**, **Küchenrart**, **Feydich** zu verkaufen **Taunusstraße 25, B. r.**

**Zwei Rah.-Cassenschrant** zu verkaufen. Näb. **Wöhringstraße 2, B.**

**Zwei Hängenschrant** und ein **Schrant** mit 26 **Schubladen** billig zu verkaufen **Norischstraße 33, 1 St.**

Ein **gebr. Kinderwagen** billig zu verk. **N. Wellmündstraße 41, 3 St.**

Ein **gebrauchter Krankenwagen** zu ver- kaufen **Rheinstraße 32, Post. rechts.**

Ein **Eigenschelbrab**, fast neu, mit **Rissenreit** billig zu verkaufen **Schulberg 13.**

Ein **gut erhaltener Sord** zu verkaufen. Näb. **Wöhringstraße 33.**

Ein **neuer Gaskofen**, sowie ein **Kochherd** zu verkaufen **Seelgasse 2.** 12316

**Backsteine**, gut gebrannt, im Brande, sowie ausgegabt, in nächster Nähe der Stadt bei guter Ab- fahrt zu verkaufen. Näb. **Seelgasse 3.**

**Brachtvolle Ulmer Dogge**, 1/2 Jahre alt, 80 Cntr. hoch, Rüde, zu verkaufen **Gulzig-Adolfstraße 5.**

**Schöne junge Gunde** billig zu h. **Hermannstr. 12, 1 St.**

**Neuere danische Dogge**, 4 Monate alt, billig zu verkaufen **Mehrgasse 27, Part.**

Ein **pracht. Epsh**, 15 Mk. alt, zimmerrein (kleine Rasse), männlich, sowie ein **schöner Mattenpinscher** zu verkaufen **Römerberg 20, 1 St.**

**Zwei hoch. Neppinscher**, schwarz mit gelben Extremitäten (aller- kleinste Rasse), und ein **junger Fox-Terrier** zu verk. **Römerberg 20, 1 St.**

**Verschiedenes**

**Eine Filiale** mit g. gehendem Artikel wird von einem cautionsfähigen und sehr zuverlässigen Manne gesucht. Ferten unter **O. L. 234** an den Tagl.-Verlag.

**Tüchtige Kleidermacherin** wünscht noch Stunden in und außer dem Hause. Näb. **Wellmündstraße 32, Part.**

**Perfekte Schneiderin** empf. sich in u. außer dem Hause zum Anf. von den feinsten bis zu den einf. Kleidern. Näb. **Seelenstr. 17, Stb. 1.**

**Perfekte Kleidermacherin** sucht noch einige Stunden. Näb. **Adolphsallee 27, Stb. 3.**

**Mädchen f. Stunden** für **Reisengangs** u. **Stofen**. Näb. **Römerberg 18, 2.**

**Wäsche** wird schön gewaschen u. gebügelt **Hellmündstraße 35, Stb. Dacht. r.**; daselbst kann ein **Mädchen** **Kof** und **Logis** erhalten.

Eine **Frau** sucht **Stunden** (**Waschen**). Näb. **Römerberg 29, Bdb.**

Eine  **junge Frau** sucht **Stunden** (**Waschen** und **Bugen**). **Seelbergstraße 18, Part. rechts.**

Ein **Mädchen** sucht **Stunden** (**Waschen** und **Bugen**). **Schachtstr. 4, 2.**

**Für Wäscher!**

Die drei **Frauen**, welche gestern früh **Marktstraße 12** waren, wollen daselbst ihre **Namen** angeben, da ihnen noch ein **Lothal** nachgewiesen werden soll.

**Fer., akademisch geprüfte Wäscherin** empfiehlt sich den **geehrten Damen** **Wiesbadens u. Um- gegend**. Näb. **d. Stern's Bureau, Langgasse 33.**

**Ein Kind** wird in gute **Bege** genommen. Näheres **Römerberg 36, Stb. Part.**

**Während der Bauveränderung**,

die **vorausichtlich noch drei Monate** dauert, sind **möblierte Zimmer** zu 1/2 des sonstigen **Mietpreises** abzugeben. Alle **Bequemlichkeiten** im **Hause**, **terrasenartige Wandelbahn**, **Staubbäder**, sowie **Concerte** zu versch. **Tagzeiten**. Für **Ventilation** ist **genügend** gesorgt. **Nervens- schwachen** besonders zu empfehlen. **Gr. Durlachstraße 4, 3.**

**A. F.** Bitte um **Angabe** **jetzig. Adresse**, da **wicht.** **Mitteilungen** zu machen.

**Verloren. Gefunden**

**Eine kleine gold. Damenuhr**, in der Größe eines **Markstücks**, an **kurzer goldener Kette**, an deren **Ende** sich ein **kleines**, mit 2 **Herzen** verziertes **Medaillon** befindet, ist auf dem **Promenadenweg** von der **Sonnenberger Burg** bis zur **Villa Monbijou**, **Grathstraße 11**, **verloren** worden. Gegen 10 Mk. **Belohnung** abzugeben **Villa Monbijou**.

**Verloren** am **Samstag, 17. Juni**, **Nachm.** in der **Dampf- bahn 4<sup>te</sup>** oder im **Rosbacher Part** eine **goldene Damen-Uhr** mit **Monogramm N. S.** Gegen **Belohnung** abzugeben **Friedrichstraße 20, 2.** 12284

**Verloren** von **Wilmshofstraße**, **Bowling-green**, **Strassenbahn**, **Jahrsrabbahn** bis **Neroberg** ein **altes Portemonnaie** mit ca. 20 Mk., einigen **Briefen**, und **Looseberg** zc. **Inhalt**. Abzugeben gegen **gute Belohnung** im **Tagbl.-Verlag**. 12321

**Verloren**

ein **Schildpaltstücken**. Abzug. gegen **Belohnung** **Langgasse 46**. 12272

Gestern **Abend** ist in der **Mainzerstraße** ein **Umhang** von **hellm. Wolstoff** **verloren** worden. Abzugeben gegen **Be- lohnung** im **Nömerbad**.

**Verloren** auf dem **Wege** von der **Beauvite** nach der **Seicht- weichhöhle** eine **goldene Brosche**. Dem **erhrlichen Finder** eine **gute Belohnung**. Abzugeben **Seelgasse 2a, 2.**

**Ein goldener Trauring**,

gezeichnet **N. D.** am **Samstag** **verloren**. Gegen **Belohnung** abzugeben **im Tagbl.-Verlag**. 12332

Ein **kleines schwarzes Notizbuch** **verloren**. Abzugeben gegen 50 Pf. **Belohnung** im **Tagbl.-Verlag**. 12343

**In der Adolphsallee** wurden gestern **Nachm.** **zwei Schlüssel** **verloren**.

Gegen **Belohnung** abzugeben **Wöhringstraße 9.**

Am **Samstag** zwischen 12 und 1 Uhr **Nachmittags** eine **goldene Damen-Uhr** mit **goldener Kette** **verloren** von der **Walramstraße** bis zum **Katholeker**. Gegen **hohe Belohnung** abzugeben **Walramstraße 13, 2 St.**

**Junge Kanarienvogel** entflohen. **Wiederbringer** **Belohnung** **Louisenstraße 5, Part.**

**Dunkelbraune Raze**

wird seit einigen **Tagen** **vermisst**. Für **sichere Auskunft** über ihren **Verbleib** sehr **gute Belohnung** **Kapellenstraße 25.**

**Fox-Terrier** mit **schw. Flecken** auf dem **Rücken** **entlaufen**. Abzugeben gegen **Belohnung** **Friedrichstraße 14.** 12288

Ein **Epsh** **zugehauen**. Abzuholen **Schwalbacherstraße 53, 3 St.**



# Cravatten,

prachtvolle Neuheiten, empfiehlt

12348

**H. Schütz,**  
Ellenbogengasse 7.

**Sämmtliche Foulards,** verwendbar zu  
Blonsen und Kleid., u. schw.  
**Seidenstoffe** in herrlichster Auswahl und bester Qualität  
kauft man durch Ersparung der hohen Laden-  
miethe billiger wie bei jeder Concurrenz  
**Leipziger Parthiwaarengeschäft,**  
Nerostrasse 21. Part., kein Laden,  
English spoken. 1/2 Minute vom Kochbrunnen.

Nachdruck verboten.

## Die Spitzen-Industrie in Schlesien.

Von B. Ohrenberg.

Im romantischen Riesengebirge, dessen gewaltige Berghäupter ernst in das liebliche Girscherthal blicken, liegt das alte Städtchen Schmiedeberg, einst weit berühmt durch seine großartige Leinen-Industrie. Die höchste Blüthe derselben fällt in die Zeit von 1770—1806, der Leinenhandel war ausgedehnt bis nach Rußland, Spanien und den überseeischen Ländern, 60 Großhändler bildeten damals die Kaufmanns-Societät Schmiedebergs.

Da geschah es, daß der deutsche Flach, dessen blau schimmernde Blüten zu jener Zeit weite Ackerflächen verschönten, eine gefährliche Konkurrentin in der amerikanischen Baumwollstaude erhielt; diese Tochter der Tropen trat ihren Siegeszug von der neuen Welt in die alte an und hatte als Begleiterin die rastlose, unermüdete Maschine, durch die der klappernde Webstuhl zum großen Theil verdrängt wurde.

Im Kampfe mit den billigen, massenhaft auf den Weltmarkt gebrachten Baumwollfabrikaten hat die schlesische Leinen-Industrie einen ehrenvollen Platz behauptet, sie steht heute noch in hoher Blüthe, und schlesisches Linnen hat einen wohlverdienten guten Ruf, aber die frühere Glanzperiode dürfte niemals wiederkehren.

Leider sind Gebirgsromantik und reiche Ernten selten vereint, die gütige Göttin Ceres pflegt da ihre Gaben am karglichsten zu spenden, wo die Natur für das Auge die lieblichsten Bilder entfaltete. In den anmuthigen, quellschrautigen Thälern, die umkränzt sind von herrlichen Fichtenwäldern, in den zierlichen, sauberen Häuschen, die auf frischgrünen Matten wie auf einem Sammetteppich stehen, wohnen freundliche, bescheidene Menschen, deren Loos die Armuth ist, und die hart um das tägliche Brod kämpfen müssen. Die Noth der schlesischen Weber ist bekannt; zur Linderung derselben wurden mehrfach Versuche gemacht, neue Arbeitsgebiete zu erschließen, zu denen auch die schlesische Spitzenfabrikation gehört. Im Jahre 1854 errichtete Johann Jacob Wechselmann, durch Staatshilfe unterstützt, im Girscherthal und Löwenberger Kreise 16 Spitzenschulen, die in den ersten Jahren ihres Bestehens lebhaft besucht wurden, sich aber allmählich, wegen mangelnder Theilnahme, wieder auflösten, so daß nur ein kleiner Stamm älterer Arbeiterinnen dem Spitzennähen treu blieb.

Durch diese ersten Mißerfolge ließen sich zwei Schwestern, Frau Marie Hoppe und Frau Bertha Weinhold in Schmiedeberg, die früher als Lehrerinnen in den Wechselmannschen Spitzenschulen gewirkt hatten, nicht entmutigen. Die tapferen Frauen wagten es, die Fabrikation von Brüsseler Spitzen (point à l'aiguille) zu neuem Leben zu erwecken, indem sie den Versuch machten, die angefertigten Spitzen, mit Umgehung der Zwischenhändler und Fabrikanten direkt zu verkaufen; sie wurden dabei von der Absicht geleitet, bessere Löhne zahlen zu können und dementsprechend auch sorgfältigere Arbeit zu beanspruchen.

Obgleich die beiden Frauen mit Sorgen und Schwierigkeiten zu kämpfen hatten, weil es ihnen an dem nöthigen Betriebskapital

mangelte, sahen sie ihre Bestrebungen doch von Erfolg gekrönt; es gelang ihnen, mit vielen Damen aus der höchsten Aristokratie in geschäftliche Verbindungen zu treten; auch wurde bereits Frau Marie Hoppe die ehrenvollste Anerkennung von Mitgliedern des preussischen Königshauses zu Theil.

Im Jahre 1880 ergielten schlesische Spitzenfabrikate bei der Preisconcurrenz, welche die Eshardtsche Frauenzeitung veranlaßte, den schönen Erfolg, mit dem Preise von 1000 Mark ausgezeichnet zu werden. Nun nahm die Fabrikation einen lebhafteren Aufschwung, auch die Regierung wurde auf diesen Zweig der Hausindustrie wieder aufmerksam und war dazu behülflich, daß noch einige Lehrerinnen angestellt wurden, welche die Kinder anlernen und die älteren Arbeiterinnen beaufsichtigten.

Es sei hier auf einen, in der Frauenwelt noch vielfach verbreiteten Irrthum hingewiesen, man begegnet nämlich noch oft der Ansicht, daß die schlesischen Spitzen Fabrikarbeit seien: — dies ist durchaus nicht der Fall, die zarten, duftigen Gebilde werden auch nicht gekloppt, sondern mit der Nadel gearbeitet.

„Ohne Fleiß kein Preis“, dieses alte, gute Sprichwort ist auch so recht anwendbar für Lehrende und Lernende in den Spitzenschulen; denn es bedarf großer Geduld und unermüdblicher Ausdauer auf beiden Seiten, bis die jungen Anfängerinnen so weit herangebildet sind, um auf diesem Kunstgebiete so herrliche Schöpfungen zu erzielen, wie sie die Kollektion schlesischer Spitzen enthielt, die auf der Schweidnitzer Gewerbe- und Industrie-Ausstellung so große Bewunderung erregten; diese aus den schlesischen Spitzenschulen hervorgegangenen Kunsthandarbeiten waren von solcher Schönheit, daß ein Theil davon für die Ausstattung Ihrer königlichen Hoheit der Prinzessin Margarethe von Preußen angekauft wurde.

Auch auf der Weltausstellung in Chicago werden in der deutschen Frauen-Abtheilung, unter dem Protektorat Ihrer königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Friedrich Karl, schlesische Spitzen einen ehrenvollen Platz finden. Es sind Arbeiten von vorzüglicher Schönheit und hohem Werthe für die Ausstellung gewählt worden, die zweifellos auch auf diesem Gebiete deutschen Kunstfleißes die Anerkennung der Amerikaner erringen müssen. Ihre Majestät die Kaiserin Friedrich hatte die Gnade, dem Ausstellungs-Comité die kostbaren Spitzen zu übergeben, die der hohen Frau zur Silberhochzeit von den Damen Schlesiens verehrt wurden. Das zu diesen Spitzen gehörende Taschentuch und ein Fächer mit dem Wappen der Kaiserin werden als besonders hervorragende künstlerische Leistungen bezeichnet.

Es dürfte vielleicht nicht allgemein bekannt sein, daß die mit der Nadel gefertigten Spitzenarbeiten, von denen die kostbarsten und theuersten point de Venise genannt werden, aus kleinen, höchstens handgroßen Theilen zusammengesetzt sind. Zu diesem Behufe wird auch die Zeichnung zerlegt und das Muster nach den einzelnen Theilen gestochen. Groß ist der Aufwand an Zeit und Mühe, den umfangreiche Arbeiten erfordern; so wurde z. B. an dem Brautkleider Ihrer königlichen Hoheit der Frau Kronprinzessin von Griechenland und an den Volants und Spitzen des Brautkleides sechs Monate gearbeitet.

Je einfacher die Muster sind, desto geringere Schwierigkeiten sind zu überwinden, aber häufig werden die weniger kunstreichen Arbeiten, so z. B. die einfachen point guipure, weit besseren Spitzen vorgezogen und für schöner gehalten. Es gehört große Sachkenntniß dazu, um den wahren Werth der besten Spitzen richtig zu beurtheilen.

Obgleich von den Allerhöchsten Herrschaften und den Damen der Aristokratie Bestellungen und Ankäufe bei den schlesischen Spitzenschulen gemacht werden, haben dieselben noch schwer mit der Konkurrenz der Brüsseler und böhmischen Spitzen-Industrie zu kämpfen; es ergibt deshalb an die deutschen Frauen die Bitte, die heimische Industrie noch mehr zu unterstützen wie bisher; es giebt im schlesischen Gebirgsland so viele fleißige Hände, die Arbeit begehren, und der Winter in den Bergen ist oft recht rau und lang. Noch sei erwähnt, daß bei den schlesischen Spitzenschulen stets reiche Auswahl fertiger Spitzen vorhanden ist und Musterentwürfe zur Verfügung stehen. Ferner sei mitgetheilt, daß in Schmiedeberg auch alle Arten gekloppter Spitzen gewaschen, ausgebleicht und umgearbeitet, sowie alte Applikationen auf neuen Tüll appliziert werden.





No. 281. Morgen-Ausgabe. Dienstag, 20. Juni.

41. Jahrgang, 1893.

## Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: Der Einsiedler im Park. Roman von Agnes Gräfin Kinskowström. (29. Fortsetzung.)

4. Beilage: Die Spitzen-Industrie in Schlesien. Von B. Obrenberg.

### Aus Stadt und Land.

Die Sodawasserhallen treten nun in die Zeit ihrer stärksten Frequenz und laden zum Genuß dieses erfrischenden und im Ganzen heillichen Getränkes ein, nur ist zu bedenken, daß die Kälte des Wassers oft der Gesundheit schaden kann. Sie ist trügerisch, weil sie wohl das erhitzte Blut für den Augenblick zurückdrängt; aber je gewaltthätiger das Geschehen ist, desto stärker tritt auch wieder das Extrem, die zurückkehrende Wärme ein. Denn vom kalten Wasser schwindet man, leidet die Erfahrung. Manche Leute brauchen es geradezu als Schweißmittel. Die Eisestätte birgt aber ferner Gefahr in sich für die Athmungs- und für die Verdauungsorgane. Die ersteren werden dadurch leicht erkältet und zwar umso leichter, je größer der Gegenatz zwischen Blutwärme und Wasser-kälte ist. Wenn auch nicht sofort eine Erkrankung eintritt — was auch geschehen kann und schon oft geschehen ist —, so ist doch schon ein eintretender Husten das Zeichen des zu starken Reizes der erhitzen Organe und legt sehr oft die Grundlage zur dauernden Neigung für Katarrh und noch stärkere Entzündungen. Ferner erleiden die Verdauungsorgane durch die übermäßige Kälte eine plötzliche Schwächung, wie Jeder an sich beobachten kann. Manchmal tritt nach einem solchen Genuß sofortige Diarrhoe ein, was natürlich in solchen Zeiten, wie wir sie jetzt haben, wo die Cholera am Horizont steht, um so bedenklicher ist, aber auch zu allen Zeiten schadet. Das Dientliche bei dergleichen Wässern ist nicht die Kälte, sondern die blutverdünnende Wirkung des Wassers und die magenstärkende und erfrischende des Solzes. Der richtige Temperaturgrad ist der, wie ihn die natürlichen Wässer haben, die nie so kalt wie Eis sind.

**Dankenswerthe Verordnung.** Wir lesen in der „Voss. Ztg.“: Es wurde schon mitgeteilt, daß dressirte Raubthiere, wie sie noch im vorigen Sommer in den neuen Ballhallen in Berlin gezeigt wurden, dort nicht mehr öffentlich in Theatern vorgeführt werden dürfen. Jetzt sollen aber auch in Menagerien derartige lebensgefährliche Vorstellungen zufolge einer neuen behördlichen Bestimmung nicht mehr ausgeführt werden, weil diese nur nervenerregend und verrohend auf die Zuschauer einwirken.

**Ein gefährlicher Kleiderstoff.** Unter dem Namen Bilou oder amerikanischer Planel kommt ein Baumwollstoff in den Handel, der sich anfängt wie Flanel, aber häufig ebenso explosiv ist wie Schießbaumwolle. Bei einem Diner begoß die Hausfrau, welche ein Kleid aus Bilou trug, einen Bidding mit brennendem Rum. Ein Tropfen fiel hierbei auf das Kleid, welches blitzschnell in Flammen aufging.

**Postlagernde Anzeigen-Briefe.** Daß es für Anzeigen-Besteller unter Umständen sehr nachtheilig sein kann, die Buchstaben-Briefe postlagernd zu verlangen, dürfte nicht allgemein bekannt sein. Sei es Bequemlichkeit, die Postankunft in der Nähe zu haben, oder seien es Spar-samkeits-Rücksichten (um die 50 Pf. Sammelgebühr der betr. Zeitungs-Geschäftsstelle zu sparen), genug, es kann nicht dringend genug empfohlen werden, in Zeitungs-Anzeigen die Angebote (Offerten) nicht postlagernd zu erbitten. Durch den Umstand, daß durch die Zeitung die angegebenen Buchstaben und Zahlen, unter welchen die betreffenden Briefe abzuliefern sind, allgemein bekannt werden, ist es jedem Fremden (vornehmlich Interessenten) möglich, diese unter den betr. Buchstaben eingelaufenen post-lagernden Briefe bei dem betr. Postamt zu erheben, da ein Ausweis dazu nicht nöthig ist. Dem „Conf.“ ist in den letzten Tagen ein Fall zu Ohren gekommen, der das soeben Erwähnte zur Genüge beleuchtet. Ein junger Mann bewarb sich um eine Stelle, zu welcher bezügliche Offerten postlagernd einzureichen waren. Was that er? Er holte sich am nächsten Morgen sämtliche unter so und so eingegangenen Briefe ab, und nun erst fandte er seine eigene Offerte postlagernd an das betr. Postamt. Diese fand dann, weil die einzige, nicht unbegründete Berücksichtigung. Dem betreffenden jungen Mann ist eine gewisse Schlaueit und Verschmittheit nicht abzuprehen. Wir können aber ein solches Treiben nur im höchsten Grade verurtheilen, umso mehr, als durch solche Anstöße dem wirklichen Adressaten der Briefe

diejenigen Angebote, welche von durchaus tüchtigen Bewerbern herrühren, entgehen. Man kann allerdings auf der Post ankündigen, daß nur der Verabreicher einer bestimmten Ausweisung die Briefe in Empfang nehmen darf, da dies aber bei der Post wenig üblich ist, so ist es auch wenig zu-verlässig. Zeitungs-Geschäftsstellen sind für solchen Zweck immer am ge-eigneten, da nur der Vorzeiger des Offerten-Scheins die eingelaufenen Briefe ausgeliefert erhält.

**Woher die Sozialdemokraten kommen.** Einen kleinen Beitrag zu der Frage nach der Ursache des Anwachsens der Sozial-demokratie liefert die „Voss. Ztg.“ durch die Mittheilung, es habe vor einigen Tagen wiederum ein Omnia-bistlicher, der anderes Fuhr-werk anfuhr, zu seiner Entschuldigung angegeben, er habe geschlafen. Er habe zwar jeden fünften Tag frei, werde aber an den andern Tagen so in Anspruch genommen, daß ihm nach Abzug des Weges nur sechs Stunden zum Schlafen und Ausruhen verblieben. In solchen Zuständen, da hat die „Voss. Ztg.“ ganz Recht, muß Wandel geschaffen werden; aber nicht bloß im Interesse der Sicherheit des die Straße passirenden Publikums, wie die „Voss. Ztg.“ betont, sondern aus Rücksicht auf den Arbeiter, den Ausfuhrer selbst. Von einer Aktiengesellschaft, die ihren Direktoren große Gehälter zahlt, den Aufsichtsräthen erschlackende Summen zuwendet und den Aktionären hohe Dividenden liefert, ist es doch wohl nicht zu viel verlangt, daß sie ihren unteren Angestellten, ihren Arbeitern, ein einiger-maßen menschenwürdiges Dasein verschafft, ihnen ausreichenden Lohn und ausreichende Ruhezeit gewährt. Wenn man aber hohe Dividenden durch übermäßige Ausnutzung der Bedienten herauszuschinden sucht, kann man sich nicht wundern, daß mehr und mehr die Sozialdemokratie wächst.

**Konzertiert** hat im Königl. Schlosse gestern Nachmittag während der Mittagspause, an welcher, wie schon mitgeteilt, auch Ihre Königl. Hoheit die Frau Landgräfin von Hessen mit Gefolge theilnahm, die Regimentsmusik des Kaiser-Regiments von Gersdorf (Hess.) No. 80.

**Das Inthaler-Anwesen** machte sich gestern Nachmittag wieder in der Adlerstraße und Kirchhofstraße in der unangenehmsten Weise bemerkbar. Mehrere dieser dunklen Sippe angehörige junge Burken hatten in der unteren Adlerstraße einen jungen Mann ohne jede Veranlassung, aus reinem Uebermuth derart belästigt, daß mehrere Hausburken eines nahe-gelegenen Hotels, die das freche Treiben beobachtet hatten, sich ins Mittel legten. Damit kamen sie aber schief an, denn die Tageliebe wendeten sich nun gegen sie und gebärdeten sich wie Rasende, so daß sich die Haus-burken ihrer nur mit Mühe und Noth erwehren konnten. Einer derselben wurde durch Messerstücke in Kopf, Schulter und Arm so schwer verletzt, daß er in dem städtischen Krankenhaus Aufnahme nachsuchen mußte. Mehrere der gemeingefährlichen Burken, die Brüder S. und ein gewisser August Sch., sind alsbald nach dem Vorfall festgenommen worden, während drei noch verfolgt wurden. — Der Verletzte ist der 23 Jahre alte Hausburke Philipp Weyersdörfer aus Holzhausen u. N.

**Unfall.** Gestern in der Mittagsstunde ist das etwa zehn Jahre alte Söhnchen des Herrn Gerichtsbieners J. hier im Hause Moritzstraße 5, wofelbst seine Eltern wohnen, von der Scheune gestürzt und hat sich so schwer verletzt, daß man, da sich auch Symptome einer heftigen Gehirn-erschütterung einstellten, die ernstesten Besorgungen hegt. Was sich der Junge, der auch eine ganze Reihe Zähne verloren und am Halse eine schwere Verletzung erlitten hat, in der Scheune zu schaffen gemacht hat, weiß Niemand, da die Diensteute des Hausherrn beim Mittagessen waren.

**Der freche Dieb.** welcher am Samstag Nachmittag in dem Schalteraum des Hauptpostamts in der Rheinstraße einem Dienstmädchen einen Hundertmarkschein entriß und das Weite suchte, aber alsbald fest-genommen wurde, ist ein junger Schreinergehilfe Namens Heinrich Heile aus Darmstadt. Er will die That aus Mangel an jeglichen Subsistenzmitteln verübt haben.

### Vereins-Nachrichten.

(Kurze sachliche Berichte werden bereitwillig unter dieser Ueberschrift aufgenommen.)

**Der Wiesbadener Lehrer-Verein** besuchte am Sonntag den Wärentempel der Kunst, welchen unser Wäürger, Herr Rentner A. Röder, auf seinem Besitzthum am Ende der oberen Wilhelmstraße hat errichten lassen. Der Eingang zu diesem Wäurentempel (Gemäldegallerie) ist von Ganteins Berg aus und hat Herr Röder seine Sammlung jeden Samstag am Besten der hiesigen Armen gegen das sehr geringe Eintritts-geld von 50 Pf. eröffnet. Das Ausstellungslokal und die Bilder sind ja



1. H. im „Wiesb. Tagblatt“ ausführlich besprochen worden. — Bekanntlich besitzt auch Herr Röder eine der größten Schmetterlings-Sammlungen, welche Exemplare aus fast allen Weltgegenden aufweist, besonders aber viele aus Asien. Auch diese Sammlung hatte der freundliche Besizer, welcher mit noch einigen Freunden die nötigen Erläuterungen gab, dem Lehrer-Verein zur Besichtigung ausgestellt. Man weiß nicht, was man hierbei am meisten bewundern soll, die Reichhaltigkeit oder die äußerst feine, geschmackvolle Anlage der großartigen Sammlung. Herrn Röder wurde der herzlichste Dank des Lehrer-Vereins für seine große Freundlichkeit ausgesprochen. — Der Besuch der Gemälde-Galerie sei dem diesigen Publikum aufs Beste empfohlen.

**-r. Pfaffen, 18. Juni.** Das 8. Jahresfest der „Evangelischen Kirchengesang-Vereine“ für den Konfessionsbezirk Wiesbaden, welches heute in unserer Stadt abgehalten wurde, verlief in erhebender Weise. Schon im Vormittags-Gottesdienste, welcher um 9 Uhr seinen Anfang nahm und in dem Herr Pfarrer Dörr von hier die Festpredigt hielt, erstreckte sich der „Evangelische Kirchengesang-Verein“ von Wiesbaden unter der beherrschenden Leitung des Herrn Lehrers Hofmeier durch den Vortrag der Chöre: „Herr, neige Deine Ohren“ und „Lobe den Herrn“. Am dem liturgischen Gottesdienste, welcher um 2½ Uhr Nachmittags seinen Anfang nahm, beteiligten sich die „Evangelischen Kirchengesang-Vereine“ von Wiesbaden, Sonnenberg, Limburg, Langenschwalbach, Nassau und Biedrich durch den Vortrag von sechs Chören, welche alle auf die außerordentlich zahlreichen Besucher des Gottesdienstes — das große Gotteshaus war ganz gefüllt — einen tiefen Eindruck machten. Ganz besonders erhebdend war der Chor: „Ich weiß, daß mein Erlöser lebt“. Während derselbe von den gemischten Chören gesungen wurde, sangen gleichzeitig Knabenstimmen das Lied: „Christus, der ist mein Leben“. Herr Pfarrer Ernst von Kamburg legte seiner Ansprache die Psalmverse 108 Vers 1—5 zu Grunde. Der Redner verstand es, durch seine Ausführungen, welche im Sinne und Geiste der gelungenen Lieder und der vorgelesenen Bibelverse gehalten waren und in denen die Liebe von der Bedeutung des Kirchengesangs war, die zahlreichen Zuhörer zu fesseln. Gegen 5 Uhr fand noch eine gefällige Nachfeier in der neuen Turnhalle statt, welche so zahlreich besucht war, daß viele Festgäste keinen Platz mehr finden konnten. Hier begrüßte zunächst Herr Pfarrer Dörr von hier die Erschienenen, und dann sangen die einzelnen Vereine ihre mit vielem Beifall aufgenommenen Lieder. Auch hielt hier Herr Pfarrer Wesenauer von Wiesbaden noch eine Ansprache, welche von der großen Festversammlung lebhaft applaudiert wurde.

**-r. Vom Taunus, 19. Juni.** Der Wasserstand der meisten Bäche des Taunus ist eben so geringer, daß die in diesen Gewässern lebenden Fische massenweise zu Grunde gehen. So findet man im oberen Schwarzbache viele tote Forellen, große und kleine Thiere, welche infolge des geringen Wasserstandes verenden.

**\* Mainz, 9. Juni.** Es liegen bereits 100 belangreiche Anmeldungen zu der am 12.—20. August d. J. stattfindenden internationalen Ausstellung für Bäckerei, Konditorei und verwandte Gewerbe aus dem In- und Ausland vor. Unter Anderem sind auch mehrere vollständige Bäckereien mit verschiedenen Backofen-Systemen angemeldet. Mit dankenswerter Genehmigung der Intendantur des XI. Armeecorps wird seitens der Militärbehörde eine Militär-Musterbäckerei mit allem Zubehör im Betrieb vorgeführt. Aus Ausland ist u. A. eine große Ausstellung der sämtlichen, etwa 250 Arten russischen Gebäck bestimmt zugesagt; ebenso haben mehrere deutsche Bäder-Junungen Kollektiv-Ausstellungen übernommen, die auch in Bezug auf Aufbau und Ausstatung Schaustücke der Ausstellung werden sollen. Auch die Zahl der Ehrenpreise wächst mit jeder Woche; der Großherzog von Hessen, der Vorstand des Bäder-Germania-Verbandes in Berlin, eine ganze Reihe von Bäder-Junungen, Maschinen- u. Fabrikanten, die Frauen der Mainzer Junungsmeister haben Ehrenpreise gestiftet. Der frachtreiche Rücktransport der Ausstellungsgüter ist von der Mehrzahl der deutschen Eisenbahnen zugestanden und wird jedenfalls allgemein bewilligt. Die Regierung hat die Ausgabe von 20,000 Loosen à 50 Pf. genehmigt, und es werden mindestens 60 Prozent des Brutto-Ertrags zum Ankauf von Gewinngegenständen für der Ausstellung verwendet, jedoch also den Ausstellern auch nach dieser Richtung Rechnung getragen wird.

## 1. Mittelrheinisches Sängerbundesfest.

(Vergleiche Abend-Ausgabe des „Wiesbadener Tagblatt“ No. 280.)

P. Bodenheimer, den 18. Juni.

Das Einzugsingen der Vereine hatte den Zweck, die Leistungsfähigkeit eines jeden Vereins kennen zu lernen und beratend da einzugreifen, wo sich Mängel fühlbar machen, oder auch gute Leistungen durch anerkennende Worte zu belohnen. Ein Wettzingen war es nicht und sollte es nicht sein. Deshalb werden auch die Einzugslieder nicht veröffentlicht. Es sangen 32 Vereine in 3 Abteilungen, nämlich: A. (im „Deutschen Hof“) Bodenheimer M.-G.-V., Detrich Eintracht, St. Goarshausen M.-G.-V., Mariendorfer M.-G.-V., Bubenheimer M.-G.-V., Gonsenheim Einigkeit, Erbach Sängerbund, Hechtsheim M.-G.-V., Radesheim Sängerkreis, Wiesbaden Friede, Rimbach M.-G.-V.; B. („Prätor Hof“) Bodenheimer Frohsinn, Sattersheim Germania, Hechold Frohsinn, Kriftel Eintracht, Kellheim Liederkreis, Ober-Ingelheim Germania, Weissenau Einigkeit, Vierrstadt M.-G.-V., Bodenheimer Solophonium, Wiesbaden Gesangsverein des Turnvereins; C. (Rheingauer Hof) Bodenheimer Liederkreis, Dohheim Gesangsverein, Soden Liedertafel, Mombach M.-G.-V., Weissenau Liedertafel, Mainz Sängerkreis, Kockheim Harmonie, Wiesbaden Alte Union, Vierrstadt Frohsinn, Elville

Liederkreis, Radesheim M.-G.-V. Zur Beurteilung und sachmännischen Belehrung waren drei Kommissionen gebildet. Dieselben bestanden in A. aus den Herren Musikdirektor Wallenstein-Frankfurt a. M., Musikdirektor Spangenberg-Wiesbaden, Lehrer Michaels-Elville; in B. aus den Herren Musikdirektoren Gellers, Glück-Frankfurt, Seibert-Wiesbaden; in C. aus den Herren Professor v. Wilm-Wiesbaden, Musikdirektor Senf-Darmstadt und Lehrer Jakob-Wiesbaden. Die Meinungen sämtlicher Herren Sachverständigen ging dahin, daß im Mittelrheinischen Sängerbund recht tüchtige Vereine sind, die durch ihr Streben auch schöne Erfolge erzielen. Es müßte jedoch von kleineren Vereinen mehr Zurückhaltung beobachtet werden, Kunstgänge in schwierigen Formen sollten den größeren Vereinen überlassen bleiben. Der Bundesvorstand wird auf Anfragen gern Auskunft über passende, geschmackvolle und nicht zu schwere Kompositionen geben. Im übrigen zeigte der heutige Tag, daß selbst auf den Landorten der Gesangsvereine in den letzten Jahren sehr gebildet hat. Man hörte keine der früher so beliebten Potpourris und andere „Schnorrpfeifen“ mehr. Um 5½ Uhr wurde der Massendoch zum Vortrag gebracht. Obwohl die Sänger von den Mägen des Tages schon ziemlich angegriffen waren, wurde der Chor „Fröhliches Fest“ von Brambach trotz der fürchterlich hohen Temperatur sehr schön gesungen. Intonation, Rhythmus und Dynamik waren recht gut, was umso mehr anzuerkennen ist, da der Chor nicht sehr leicht ist und ein Ensemble von 32 Vereinen einer guten Leitung bedarf, welche letztere in den bewährten Händen des Herrn Spangenberg, Direktor des Konservatoriums in Wiesbaden, lag. Reicher Beifall lohnte die Sänger. Da der Bundesvorstand nicht anwesend war, so sprach Herr Lehrer Michaels-Elville für den freundlichen Empfang und das schöne Arrangement seitens Bodenheims den Dank des Bundes aus und brachte ein Hoch auf Alle, welche sich um das Fest verdient gemacht hatten. Herr Walter-Bodenheim feierte den Mittelrheinischen Sängerbund. Den musikalischen Teil des nun folgenden Konzertes hatte die Hufarenkapelle übernommen. Die meisten Sänger führten am Abend wieder in ihre Heimath, während ein kleinerer Teil die Gastfreundschaft Bodenheims noch am Montag in Anspruch nahm und sich an der gemächlichen Schlusfeier beteiligte. — Fassen wir den Gesamteindruck des Festes zusammen, so müssen wir sagen, daß ein echtes Sängerbundfest gefeiert wurde, ein Fest, das alle Teilnehmer befriedigte, und vor Allem ein Fest, das wirkungsvoll auf die weitere Ausbildung des volkstümlichen deutschen Männergesanges einwirkte. Der Mittelrheinische Sängerbund hat sich durch sein erstes Fest zahlreiche neue Freunde erworben. — An diese Stelle sei noch der obengenannten Herren der Begutachtungskommissionen dankend gedacht, die sich in uneigennützigster Weise dem Mittelrheinischen Sängerbund am Tage des Festes zur Verfügung stellten. — Wenn jedoch ein trauriger Gedanke sich bei jedem Sänger regte, so war es der, daß der allverehrte Bundespräsident, Herr Julius Wülkens, der so viel schon für die Sache des Gesanges gethan hat, nicht anwesend sein konnte.

## Deutsches Reich.

**\* Ovation für Bismarck.** Aus Friedrichshagen, 19. Juni. wird gemeldet: An der gestrigen Fahrt der Medienburger zum Fürsten Bismarck beteiligten sich etwa 4000 Personen. Ansprachen an den Fürsten hielten Stähler-Wilmshagen, Hillmann-Guesenow und Groppe-Samburg, letzterer in plattdeutscher Sprache. Bismarck antwortete in halbfranzösischer Rede, in welcher er sich gegen den Partikularismus und die Fraktionspolitik aussprach, und schloß mit einem Hoch auf den Großherzog von Medienburg.

**\* Welchen Arbeitsaufwand** die Durchführung der Invaliditäts- und Alters-Versicherung für die preussische Staatseisenbahn-Verwaltung notwendig macht, ergibt sich aus einer Notiz an den Kommissionsbericht des Abgeordnetenhauses über das Etatsjahr 1891/92. Danach ist in diesem Jahre ein Mehrbedarf an Gehältern im mittleren Dienst von rund 300 Arbeitskräften hervorgerufen, zum großen Teil infolge der Mehrarbeiten, welche die Durchführung der Invaliditäts- und Alters-Versicherung notwendig macht. „Es haben aus diesem Grunde namentlich die Schreibhelfer bei den Bahnmeistern, Werkmeistern und auf den Stationen mit zahlreichem Arbeitspersonal verstärkt werden müssen. Bei der Etats-Voranschlagung sei auf diesen Zugang, der eine Mehrschreibung von etwa 300,000 M. verursachte, bei dem Mangel an jeglicher Erfahrung nicht Rücksicht genommen.“

**\* Rundschan im Reich.** Der Hamburger Senatsbeschluss, durch den alle russischen Auswanderer von Hamburg zurückgewiesen werden, wird strengstens durchgeführt. Die Bahnhofspolizei und Hafenwachposten sind erheblich verstärkt. Samstag mit der Bahn eingetroffene fremde Auswanderer wurden zurückgewiesen, desgleichen dreißig mit dem Dampfer „Gemma“ gelandete russische Auswanderer, die nach ihrer Ausweisung an Bord zurückgebracht wurden; der Dampfer wird strengstens überwacht.

## Ausland.

**\* Oesterreich-Ungarn.** Die meisten Wiener Blätter besprechen das Wahleresultat in Deutschland und konstatieren übereinstimmend die Gefahr, welche durch das rapide Anwachsen des Sozialdemokratischen den anderen gesellschaftlichen Klassen drohe. Die „Neue Freie Presse“ sagt am Schlusse eines langen Artikels: „Die Wahlen in Deutschland sind eine dringende Mahnung für die Konservativen aller Länder, denn nur sie haben den Sozialismus gebremst, und wenn sie im letzten Augenblicke sich nicht ihrer Pflicht bewusst werden und nicht zur Besonnenheit und Selbstbeherrschung zurückkehren, so wird im Kriege der Parteien das ganze Volk bis ins Mark erschüttert werden. Die Presse“ und die „B. B. Pr.“ drücken sich in gleichem Sinne aus. — Von drei zahlreich







# Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 19. Juni 1893.

Reichsbank-Disconto 4 1/2 %.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)

Frankf. Bank-Disconto 4 1/2 %.

Staatspapiere.			Mex. Eisenb.-Ob. u. H.			Raab-Oedenb. ult.			Prior-Obligation.			Fkt. Hyp. S. XIV. u.		
1.	Dtsch. Reichs-A. u. H.	107.65	5.	408r	22.90	4 1/2.	Reichenb.-Pard.	165.75	5.	Albrecht Gold	80.40	4.	Hyp.-Ord.-V.	102.20
2.	„ „	100.35	6.	„	103.95	4 1/2.	Gotthard-Bahn	159.	4.	„ Silber	81.70	4 1/2.	„ „	102.20
3.	„ „	86.65	7.	Frankf. M. Lit. R. u. H.	103.95	4 1/2.	Jura-Simpl. Pr.-A.	54.50	4.	Böhm. Nord Gld.	82.70	4 1/2.	Ldw.-Crdbk. Fkf.	102.95
4.	Pr. cons. St.-Anl.	107.40	8.	„ N & Q	99.50	4.	„ St.-A. gar.	117.40	4.	„ West Sib.	82.70	4.	Hyp.-Bk. i. Hb.	101.05
5.	„ „	100.70	9.	„ S	99.50	4.	Schweiz. Central	109.60	4.	„ Gold	82.70	4.	„ „	95.50
6.	„ „	86.70	10.	„ T. v. 91	99.60	4.	„ Nordost	74.	4.	Elisabeth stpf.	96.40	4.	Meining. Hyp.-B.	101.30
7.	Bad. St.-Obl.	104.45	11.	Darmstadt	—	4.	Verein. Schweizb.	101.10	4.	„ stfr.	101.70	4.	Nass. Ldbk. Lit. G.	103.
8.	„ v. 1886	—	12.	Heidelberg v. 1890	—	4.	Ital. Mittelmeer	132.50	4.	Franz.-Josef Sib. fl.	81.70	4.	„ „	99.20
9.	„ v. 1892	100.60	13.	Karlsruhe 1886	89.65	4.	„ Meridionales	132.50	4.	Gal. C.-Ldw. 1890	80.70	4.	„ Lit. M.	99.90
10.	Bayer.	105.	14.	Mainz 86 u. 88	—	5.	Westküstlicher	61.10	5.	Oest. Localb. Gld.	99.95	4.	„ N	99.90
11.	Hambg. St.-Rte.	98.90	15.	Mannheim 1890	—	5.	Russ. Südwest	76.80	5.	„ Nordwest	108.10	4.	Pfälz. Hyp.-Bk.	102.45
12.	„ v. 1886	85.60	16.	Wiesbaden 1887	100.	4.	Luxemb. Pr.-Henri	66.	5.	„ Lit. A. Sib. fl.	91.10	4.	Pr.-Bd.-Cr.-A.-B.	100.70
13.	Hessische Obl.	105.70	17.	„	102.50	4.	„	—	5.	„ B.	91.10	4.	„ Central-B.-Cr.	103.25
14.	Sächsische Rte.	87.10	18.	Bukarest	—	4.	„	—	5.	„ Süd. Lomb. Gd.	104.25	4.	„ „	96.45
15.	Wrtb. Obl. 75-80	107.75	19.	„ 1888	—	4.	„	—	5.	„ „	99.	4.	„ Hyp.-B. div. Sr.	102.
16.	„ 81-88	105.85	20.	Lissabon 2000r	54.25	4.	„	—	5.	„ „	65.90	4.	„ Comm.-Oblig.	96.15
17.	„ 85-87	—	21.	„ 400r	54.25	5.	„	—	5.	„ „	108.	4.	„ „	98.
18.	„ v. 1891	106.70	22.	Neapel St. gar. Lo.	85.85	5.	„	—	5.	„ „	102.45	4.	Rhein. Hyp.-Bk.	102.05
19.	„ 88 u. 89	100.75	23.	Rom Ser. II-VIII	84.10	5.	„	—	5.	„ „	82.80	4.	„ „	97.
20.	Schwed. Obl.	96.25	24.	„ Zürich 1889	98.90	4.	„	—	5.	„ „	80.60	4.	Süd. B.-Cd. Mach.	102.70
21.	„ „	86.40	25.	„ Pr. Buenos-Air.	40.	4.	Brauer Binding	168.10	5.	„ „	82.10	5.	„ „	98.20
22.	„ „	103.	26.	„ Stadt Buenos-Air	62.70	4.	„ Duisburg	68.05	5.	„ „	110.	4.	„ „	63.20
23.	Schweiz. Eidg. 89 Fr.	42.80	27.	„	—	4.	„ z. Eiche (Kiel)	126.	5.	„ „	100.60	4.	„ Nationalbk.	94.50
24.	Griech. G.-A. v. 90	42.80	28.	Bank-Actien.	150.70	4.	„ z. Essighaus	89.25	5.	„ „	70.60	4.	Oest. B.-Crd.-B.	101.35
25.	„ kl.	53.10	29.	„	—	4.	„ Kalk (v. Bardh.)	122.80	5.	„ „	81.40	4.	Russ. Rod.-Crd. Rl.	—
26.	„ v. 87	100.30	30.	Frankfurter Bank	143.	4.	„ Kempff	—	5.	„ „	101.75	4.	Schwed. R.-H.-B.	101.90
27.	Holländ. Obl.	—	31.	Amsterdamer Bank	147.50	4.	„ Mainzer Act.	98.20	5.	„ „	90.20	5.	„ „	93.90
28.	Ital. Rente cpt. Lire	91.85	32.	Badische Bank	113.40	4.	„ Park Zweibr.	148.90	5.	„ „	90.20	5.	Serb. St. B.-C.-A. Fr.	86.80
29.	„ ult.	91.85	33.	Berl. Handelsg. ult.	141.	4.	„ Stern. Oberarr.	110.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
30.	„ 10000r	91.90	34.	Darmst. Bank	136.80	4.	„ Storch. Speyer	75.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
31.	„ kleine	91.90	35.	Deutsche Bank	158.40	4.	„ ver. Gräff & Sgr.	63.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
32.	„ „	57.55	36.	D. Genoss.-Bank	117.90	4.	„ Weger	81.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
33.	Oest. Gold-Rte. fl.	97.50	37.	„ Vereinsbank	103.10	4.	Brauhaus Nürnberg	131.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
34.	„ St.-E.-O. (Eli.)	99.80	38.	Discont.-Comm.	184.80	4.	Cementw. Heidelb.	220.20	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
35.	„ Silb.-Rte. Juli	80.85	39.	„ Dresdner Bank	143.	5.	Chem. Fbr. Griesb.	93.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
36.	„ „ April	81.	40.	„ Frankf. Hyp.-Bk.	140.	4.	„ Goldenbg.	67.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
37.	„ Pap.-Rte. Febr.	81.30	41.	„ Hyp.-Cr.-Ver.	113.65	4.	„ Weiler & Co.	165.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
38.	„ „ Mai	81.30	42.	Mitteld. Creditbk.	97.90	4.	Dpfkornb. u. Hefef.	264.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
39.	Portug. St.-Anl. u. H.	31.85	43.	Nat.-Bk. f. Dtschl.	112.50	4.	D. Gld.-u. Silb.-Sch.	194.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
40.	„ Russ. Schuld	21.90	44.	„ Nürnberg. Vereinsbk.	179.45	4.	D. Verlagsanstalt	319.80	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
41.	„ kleine St.	97.90	45.	„ Pfälzische Bank	118.40	4.	Eiseng. v. Mill. & A.	135.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
42.	„ Rum. amort. Rte. Fr.	98.10	46.	„ Pr. Bod.-Crd.-Bk.	121.75	4.	„ Farbw. Höchst	109.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
43.	„ „ kl.	97.70	47.	„ Rhein. Creditbank	100.25	4.	Filzfabrik Fulda	75.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
44.	„ v. 1892	84.20	48.	„ Schaaffhaus. B.-V.	113.	4.	„ Hotel	214.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
45.	„ v. 1890	84.	49.	„ Süddeutsche Bank	161.85	4.	„ Trambahn	69.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
46.	„ innere Lei.	84.20	50.	„ Württ. Vereinsbk.	126.20	4.	Gelsenk. Gussst.	158.10	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
47.	„ „	68.40	51.	„ Oesterr.-Ung. Bank	823.50	4.	„ Glasindustr. Siem.	94.80	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
48.	„ III. Orient	68.55	52.	„ Oesterr. Länderbk.	208.25	4.	Grazer Trambahn	137.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
49.	„ Cons. v. 1890	98.50	53.	„ Creditanst.	281.25	4.	„ Int. B.-u. E.-B. St.-A.	141.45	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
50.	„ Eiseb.-A. I-II	100.05	54.	„ Ungar. Creditbk.	839.	6.	„ „ v. Pr.-A.	99.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
51.	„ Serb. amor. G.-R.	80.30	55.	„ „ Esk. u. W.-B.	115.55	5.	„ „ Elektr. G. Wien	127.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
52.	„ Tabak-Rente	82.15	56.	„ Unionbk. in Wien	212.	5.	„ „ Küln. Strassenb.	115.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
53.	„ St.-E.-Obl. A. Fr.	79.25	57.	„ Wiener Bk.-Verein	101.75	4.	„ „ Verl. u. Druck.	86.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
54.	„ „ B	68.	58.	„ Allg. Els. Bkges.	115.40	4.	„ „ Mehl- u. Brodf. Hs.	90.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
55.	„ Spanier cpt. Ps	66.	59.	„ D. Eff. u. Wechs.-Bk.	112.70	5.	„ „ Nied. Leder f. Spier	113.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
56.	„ „ ult.	66.	60.	„ Mein. Hypoth.-Bk.	109.	5.	„ „ Nordd. Lloyd	107.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
57.	„ „ kl.	66.	61.	„ Banque Ottomane	117.	4.	„ „ Röhrenk.-F. Dürr	128.80	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
58.	Türk. Egypt.-Tr.	98.80	62.	„	—	4.	„ „ Spinn. Hüttenhm.	188.90	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
59.	Türk. Zoll.-O. cpt.	67.60	63.	„	—	4.	„ „ Strassb. Dr. u. Verl.	84.20	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
60.	„ „ 20	—	64.	„	—	4.	„ „ Türk. Tabak-Reg.	113.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
61.	„ „ ult.	97.30	65.	„	—	4.	„ „ Veloce it. Dpfsh.	113.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
62.	„ Fund. v. 88	94.20	66.	„	—	4.	„ „ Ver. Brl.-Fft. Gum.	98.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
63.	„ priv. v. 1890	89.80	67.	„	—	4.	„ „ D. Oelfabriken	149.80	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
64.	„ cons.	77.60	68.	„	—	4.	„ „ Schuhst. Fulda	50.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
65.	„ conv. Lit. B	34.40	69.	„	—	4.	„ „ Verlag Richter	92.60	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
66.	„ „ D	21.90	70.	„	—	4.	„ „ Wessel. Pr. u. Stg.	74.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
67.	„ „	96.25	71.	„	—	4.	„ „ Westd. Jute-Spinn.	223.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
68.	„ „ fl. 500	96.70	72.	„	—	4.	„ „ Zellstoffb. Waldh.	53.25	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
69.	„ „ fl. 100	97.05	73.	„	—	4.	„ „ Zellstoff Dresden	120.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
70.	„ „ fl. 100	103.25	74.	„	—	4.	„ „	119.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
71.	„ „ fl. 100	84.50	75.	„	—	4.	„ „	54.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
72.	„ „ fl. 100	101.35	76.	„	—	4.	„ „	120.90	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
73.	„ „ fl. 100	80.55	77.	„	—	4.	„ „	79.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
74.	„ „ fl. 100	53.	78.	„	—	4.	„ „	64.50	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
75.	„ „ fl. 100	41.75	79.	„	—	4.	„ „	129.	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
76.	„ „ fl. 100	43.95	80.	„	—	4.	„ „	126.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
77.	„ „ fl. 100	105.	81.	„	—	4.	„ „	126.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
78.	„ „ fl. 100	101.85	82.	„	—	4.	„ „	126.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
79.	„ „ fl. 100	96.60	83.	„	—	4.	„ „	126.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
80.	„ „ fl. 100	70.70	84.	„	—	4.	„ „	126.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
81.	„ „ fl. 100	70.70	85.	„	—	4.	„ „	126.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—
82.	„ „ fl. 100	71.45	86.	„	—	4.	„ „	126.30	5.	„ „	57.80	5.	„ „	—

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 40 Seiten.

Ercheint  
Morgen  
monatlich  
Sonntag  
der Zeit

No.

Mär

stättfind

wald,

Die

erfolgt

gehende

lebenen

Gesell

Gen

Hotel

Diej

Gäste,

werden

Herren

Neros

mitta

Rec

49.

Erster.